

10 Remix Contest feat: Sinha, Stonyroad, KoolKolle

Statements

Genesyxs

Vote ist im Kasten, hier meine Gedanken:

VanJarre: Fetter Sound, abwechslungsreich, klingt sehr rund. Gut gemacht!

profhoell: Auch echt fett und abwechslungsreich aber wieder ganz anders.

NOK: ganz solide, nicht ganz so abwechslungsreich wie die Vorgänger, könnte aber so im Radio laufen.

Poker: Sehr gut gemacht, gefällt mir gut. Einzig Sinhas Stimme ist etwas leise. Da sie recht soft singt passt das nicht 100% zu dem wilden Beat. Nichtsdestotrotz ... geil!

Soundkraft: Hier ist die Stimme etwas besser rausgearbeitet als beim Vorgänger. Gut gemacht, KoolKolle hat bisschen zu viel Hall, sonst top.

popnapp: untenrum etwas zu dünn aber sehr schön gemacht!

misterkanister: neee wat schön 😊

stefangeidel: ein bisschen Geschmackssache dieses Intro, die Orgel mit dem Chor erzeugen ne schöne Atmosphäre, KoolKolle passt da nicht so 100% rein, der ist da zu cool für 🙄 aber sonst top!

Jogherd: Die ersten 10 Sekunden haben mich schon überzeugt, der Song kann nur noch geil werden. ... Ok, Gänsehaut. Song harmoniert sehr gut mit dem Songtext, "Music should be your escape", schön wie du dem Song flügel verpasst 😊

Lutzrobbylu: Guter Sound, wirkt stellenweise minimal überladen.

octay: und wieder ne ganz andere Stimmung. Klingt manchmal bisschen inharmonisch aber irgendwie nicht falsch, dreckig .. Was hast du mit Sinhas Stimme gemacht? der Chorus ist nicht so mein Fall. Interessanter Sound.

smehlsson: yeah. Ebenfalls interessant gemacht, die sägende Bassline wirkt auf die Dauer vielleicht etwas aufdringlich, Ende klingt sehr fett!

Dodo_I: Wird das immer übersetzt? Wieder ne ganz andere Idee und Umsetzung. vom Sound her geil, Sinhas Stimme geht bisschen unter.

insightmusic: Könnte alles noch etwas mehr nach vorne und mehr 'In The Face' sein. Sehr chillig, gefällt mir.

TGud: Bass klingt schwach aufgelöst, Idee ist aber gut, bringt Schwung in die Bude 😊

Slideede: Chic gemacht, viel Bewegung und rhythmische Spielereien versüßen den Hörgenuss. Vermisse mitten im Stück einen kurzen Moment des Durchatmens.

asli: Noch einer dieser Songs wo die ersten Sekunden schon alles sagen. Sehr schön, was mir nur auffällt, die Open Hihat klingt irgendwie verzerrt oder als wär da eine schnelle AM drauf?! Ansonsten schön gemacht!

Wennto: Fluffig und verträumt, ähnlich wie bei Jogherd erzeugt deine Version eine schöne Atmosphäre. Der E-Gitarrenpart nimmt dem Song etwas die Ruhe aber das ist noch okay. Der Chor ist natürlich Bombe (aber nen tacken zu mächtig ?!).

Soundmopi: Sehr fett und solide produziert. Der 'Nightwishpart' gefällt mir sehr gut haha 🤪 passt!

genesysx: omg, das kann ich jetzt so garnicht mehr einordnen nach den ganzen anderen Songs 🤪*hust ... *

Helge1973: Manche Synths klingen bisschen nach plastik, hast du nen (komischen) Chorus auf Stonys Stimme? Interessant Mischung irgendwie, Tango mit drin, man hört raus, du hattest Spass beim basteln 🤪

mofox: Ich glaub das hier ist mein Favorit von den elektronischen Songs. Gefällt!

Malt30: Fetter Sound, schnieke Reggaeeinlage.

L0rdVetinari: Klingt etwas unausgewogen, zerrt deine Bassdrum etwas? Beat ist cool, ansonsten fehlts dem Song an der Abwechslung

hopoh: Schön gemacht, schöne Atmosphäre.

Wailer: War wieder Cannabis in der Kirmeszuckerwatte? Interessanter Sound 🤪

TonyPizza: Solide arbeit 😊

Beyolie: Coole Scifi-Akkordfolgen, klingt stellenweise etwas durcheinander aber ziemlich abgespaced 😊

KoolKolle: Passt auf jedenfall alles gut zusammen. Fehlt noch ein wuchtigeres Drumkit.

BerrySchwarz: Noch so ein abgespachter Sound. Ah geil! ... Hab selber noch bis vor kurzem mit so abgespachten Sounds in nem Projekt gearbeitet ... sehr geil!

TinDD: Was ist denn los mit euch? Schon wieder abgespaced? Hätte mir einer bescheid gesagt hätte ich auch noch mit gemacht 🎧 Auch geil!

Orboscope: Coole Mischung, hat bisschen was aus den 90ern aber auch moderne Elemente (auch wieder etwas abgespaced!)

Marc1610: Bass von der Kickdrum ist bisschen zu wuchtig ansonsten ganz chillig. Die Snaredrum steht so weit weg, die sieht man nur noch mit nem Teleskop 🎧 passt aber dazu 😊

chiefrocka: Wieder ein Song wo die ersten Sekunden schon sagen "Wow, der Song muss was werden!". Krass, und dann das elektronische. Snareroll ... Bäm! Gut gemacht, Bassdrum und Snare könnten noch was mehr 'auf die Fresse' sein, dafür sind deine Bässe sehr weit im Vordergrund. Unterm Strich aber echt gut!

KascheK: Das nächste mal lass ich auch ne Katze über den Synth laufen 🎧, klingt etwas verworren teilweise und auch dünn, aber das kann sein weil ich vorher chiefrockas Song gehört hab. Hat Schwung, die Claps sind aber nicht mein Fall.

Wood: Joa, klingt ganz Ok, nichts 'besonderes' aber auch nicht schlecht.

ComebackKid: Klingt ziemlich verworren, elektronisch betrachtet schon irgendwie interessant, speziell halt. Diese Klangholzpercussion ist zu laut. Ansonsten sehr deep und hypnotisch.

Dubris: LOL, "Ich bin der King ..." WHÖÖÖP WOWOWO ... Schön komponiert wenn auch was chaotisch und düster.

Viele interessante Songs dabei, hat sich die 'Spaceabteilung' heimlich abgesprochen? 🎧

Hatte die letzte Zeit eigentlich gar keine Zeit und hatte auch überlegt garnicht mit zu machen. Gestern war dann aber doch die Zeit und Lust da, hat Spass gemacht! Jetzt gehts ans Eingemachte 😊 Ich hab zwei Favoriten, die es hoffentlich in die interne Top 10 schaffen! Viel Erfolg allen!

Mofox

Frei von der Leber weg und irgendwann auch nicht mehr auf die Reihenfolge geachtet...

VanJarre:

Ich find ja die Melodyne-Spielereien total geil, auch wenn man sich da schnell über hören kann. Über den Sound braucht man nicht diskutieren, der drückt amtlich, waren ja auch Profis am Werk.

Die Spielzeit vom ca. 3 min finde ich total passend gewählt, alles darüber hinaus würde dann wohl auf Dauer etwas eintönig bis nervig wirken (siehe ersten Satz). Doch diese 3 min sind für mich perfekt ausgefüllt bzw. anspruchsvoll inszeniert.

Und ich meine auch, den Refrain herausgehört zu haben. 😊

profhoell:

So viele geniale Momente, und dann doch immer mal wieder ein paar Momente der Ratlosigkeit zwischendrin. Das Patchwork ist mir auch zu viel des Guten. Und dann singt Sinha manchmal auch noch falsch, aber das kennt man ja vom Stony. 🤔

Die Gitarrenarbeit ist natürlich mal wieder großes Daumenkino und macht müde Männer munter. Schade, dass du es dann nicht mehr weiterentwickelt hast.

NOK:

Absolut rund. Hab eigentlich nix wirklich zu kritisieren, aber es reißt mich leider so gut wie überhaupt nicht mit oder sorgt für Gänsehaut. Trotzdem technisch gut bzw. anspruchsvoll, keine Frage. Sound ist auch in Ordnung.

Poker:

Irgendwo wurde es schon mal erwähnt: der Song klingt so, als wäre er eigens für Sinhas Part geschrieben worden. Der Meinung kann ich mich nur anschließen. Das Arrangement klingt für mich absolut homogen und schlüssig. Der Mix reißt mich nur leider mal wieder nicht mit, gerade Drums und so. Sind mir einfach etwas zu kraftlos und in den Breaks manchmal etwas zu überhastet. 😊

Ansonsten Top Teil mit nem "erwachsenen" Arrangement und formidabler Gitarrenarbeit.

Soundkraft:

Das ist zwar ein ziemlicher Matsch mit seltsam blechbüchigen Räumen, aber die Nummer groovt. Vor allem die Snare macht gut Betrieb, das gefällt mir. Die Mischung aus rockigen Gitarren und Synthies gefällt mir prinzipiell auch gut, nur sind mir persönlich die Synths etwas zu "trancig". Tonal finde ich es absolut in Ordnung. Da steckt viel Kreativität drin, nur leider wird dieser Eindruck etwas vom bescheidenen Mix getrübt. Insgesamt ne respektable Steigerung zum letzten Contest. 😊

popnapp:

Vom Arrangement her für mich der beste Beitrag, doch der (dünne) Sound kann da leider nicht

mithalten. Trotzdem hege ich hier große Sympathien; das Ding muss einfach in meine Top 10.

Womöglich gibt es diesmal den einen Punkt mehr, den ich bei 8. Contest zu wenig gegeben habe. 😊

misterkanister:

Joa, hat sich gemauert. Groovt, Bläser kommen auch gut.

Sound ist ein bisschen dumpf, prinzipiell aber ganz gut.

Alles ist irgendwie ganz gut oder nett, aber so der große Aha-Moment ist für mich nicht dabei. Aber gemessen an den Frühversionen haut das schon hin.

stefangeidel:

Was lange währt, wird endlich gut.

Dein Beitrag war - ähnlich wie bei Mr.Kanister - ne etwas längere Geschichte. Aber die Mühen haben sich gelohnt, find ich.

Über das Intro könnte man sich streiten, tun wa aber nicht... spätestens ab Einsetzen des Klaviers wird's ansprechend.

Sound passt mir, klingt hinreichend klar. Den Gospel/Orgel-Teil finde ich echt ansprechend. Ist kein Oberburner, aber trotzdem irgendwie gut.

Und irgendwie muss ich an John Lennon denken... was echt ulkig ist, weil ich mich mit Herrn Lennon gar nicht auskenne. (bla bla) In kurz: Gut.

Jogherd:

Ja, was soll ich sagen? Für mich ist das perfekt.

Toller glasklarer, perlender Sound. Gelungene tonale Inszenierung.

Hab (leider) echt nix zu mosern.. Verdammt nah an der CD.

Lutzrobbylu:

Sound nicht optimal, aber okay. Ich mag die Nummer echt. Hat einen eigenständigen Charakter.

Netter Groove oder Flow. Harmonien gefallen mir. Passt. 😊

octay:

Nicht nur mir gibst du ja in aller Regelmäßigkeit Rätsel auf.

Harmonisch => sensationell! Stimmung toll, richtig smooth.

Aber immer wieder lässt du dir den gelungenen Auftritt etwas von deiner "ungenauen" DAW (höhö) versauen. 😊

Scheißegal, diesmal gibt's einen Punkt mehr.

smehlsson:

Eigentlich gibt's hier auch nicht viel zu meckern. Cooler Mix, amtliche Synth Sounds. Sinhas "Ihihi"-Effekt ist nicht ganz so meins, auch find ich diese Doubletime-Einschübe etwas ungroovig. Diese kleine Rhodes-Akkordfolge gefällt mir wiederum sehr gut.

Hast das schon gut hingekriegt. 😊

Dodo_I:

Und der erste Platz für die exotischste Darbietung geht an Monsieur Dodeaux. 😊
 Fängt auf jeden Fall sehr verheißungsvoll an. Interessante Klangkulisse. Im späteren Verlauf wird es dann etwas avantgardistisch bis zäh, und gerade in Verbindung mit den Pitch-"Korrekturen" muss man schon ein wenig guten Willen mitbringen. 😊 Die Gesänge sind leider sehr unklar.
 Nichtsdestotrotz finde ich die Idee dahinter wirklich beeindruckend, kreativ. Die Umsetzung dieser wäre uns aber sicherlich allen ne Ecke zu heikel. 😊

insightmusic:

Meine Güte, wie sag ich's nur? .. Die Nummer catcht mich leider überhaupt nicht. Das plätschert mir etwas zu spannungsarm vor sich hin. Der Stil an sich sagt mir schon zu, prinzipiell schön smooth. Aber ein paar Sounds/Effekte hätte man hier sicherlich noch herauschälen bzw. einbauen können. Ähm, beim nächsten Mal wird's bestimmt wieder besser. 😊

TGud:

Schöner Gitarrengroove, schöne Orgel, gelungenes Arrangement.
 Aber ich hör hier echt nur Mittenmumpf, welcher (über meine Boxen) sehr viel vom eigentlichen "Nutzsinal" überdeckt.
 Etwas schade, da das Arrangement wirklich sehr eigenständig rüberkommt.
 Da muss ich auch erstmal selbst mit mir beratschlagen, wie sich meine persönliche Punktevergabe zusammensetzt.

Slideede:

Für mein Empfinden hättest du den Anfang eigentlich sparen können.
 Aber wenn es dann mit Groove, Gitarren und Wurli losgeht, dann bekommt man ein ziemlich breites Grinsen ins Gesicht.
 Sensationelle Gitarrenarbeit. Der Gesang verkommt hier zwar etwas zu schnödem Beiwerk, aber das stört mich eigentlich gar nicht. 🙌 Das rockt schon gewaltig und transportiert einen geilen Spirit. Da könntest du echt stundenlang mit dicken Eiern auf'm Moped rumcruisen und die Mucke dazu laufen lassen. In Gedanken zumindest.. 😎

asli:

Sehr stilvoll umgesetzt. Klassisch schöne Harmonieführung. Gelungener dezenter Einsatz des Background-Orchesters.
 Stony wirkt leider etwas dumpf und unklar. Ansonsten alles schön transparent gemischt, jede der vielen Zutaten passend an ihrem Platz. Auch wenn es vielleicht kein Gassenhauer ist, so wird es trotzdem nie langweilig. Hab ich "stilvoll" schon erwähnt? 😊 Wie gewohnt auf sehr hohem Niveau.

Wennto:

Na dann wollen wir mal den Rotstift ansetzen. 🙌
 Also wie der Beat da so reinstolpert, finde ich schon mal ziemlich geil.
 Die Harmonieführung ist (wie gehabt) recht konventionell, aber absolut rund. Der Sound ist amtlich,

nach meiner persönlichen Empfindung jedoch ein kleines Eckchen zu dumpf. In diesem pop-rockigen Kontext finde ich das SynthPad etwas zu laut und nichtssagend, und die Gitarren finde ich im Vergleich zum Rest etwas zu spitz.

Der Chor ist natürlich sensationell, der setzt da nochmal so ein richtig schönes I-Tüpfelchen drauf.

Auch die Wixxer-Solo ist allererste Sahne und passt wie der ##### auf'n Eimer. => Gänsehaut-Potenzial trotz kleinerer Schwächen. Aber du kommst ja eh wieder in die Top 3. 🏆

Soundmopi:

Auch wenn ich mit diesem Stil nicht sonderlich viel anfangen kann, so finde ich das trotzdem schon sehr gut gemacht.

Der Sound ist für mich zwar nicht ganz optimal, trotz allem aber schön (druck)voll. Hier und da mal noch um die ein oder andere eigene Spielerei bereichert. Starke Kreativarbeit!

TonyPizza:

Du warst ja einer der ersten, die ihren Beitrag verlinken ließen. Und die erste Version hat mir schon sehr gut gefallen.

Bei der finalen Version vernehme ich jetzt nicht so große Unterschiede, aber das ist auch vollkommen ok.

Sehr relaxte Atmosphäre, warmer Sound, tonal alles im grünen Bereich.

genesysx:

FFFette Knarz-Sounds, kommt extrem geil. Beachtlich, was du da in der Kürze der Zeit gezaubert hast. Echt ein witziges Arrangement. Ok, mit dem Kalle-Roboter kann ich mal wieder nix anfangen. Aber der Rest macht definitiv Spaß. 😊

BerrySchwarz:

Old school, hat was. Das Arrangement ist zwar recht übersichtlich, aber es fehlt eigentlich an nichts. Ist vielleicht kein Hit, aber überzeugt dennoch durch eine recht eigenständige, leicht befremdliche Atmosphäre.

Marc1610:

Dudelt mir zwar prinzipiell ein bisschen zu lieblich/fröhlich daher, aber der Refrain ist irgendwie nett. Der Sound ist mir etwas zu undefiniert bzw. zu weit hinten. Schlecht zu bewerten, wirkt halt noch ein wenig unfertig.

chiefrocka:

Die Vocoder-Stimme klingt cool, der Bassgroove drückt auch ordentlich. Hübsche Klavier-Einschübe. Gesang gut eingebunden.

Passt, ist echt ne gute Electronic-Nummer. Verstehst dein Fach. 😊

hopoh:

Stimmig, voll und ganz. Ist jetzt eher weniger ein Stück mit Ecken und Kanten, da wäre ein

angedickterer Sound schon wünschenswert gewesen. Gitarre gefällt.

Beyolie:

Ah ja, interessant. 😊

Es kommt zwar nie so richtig zum Punkt und ist vom Mix her auch eher so mittelmäßig, aber es passiert ständig was. Wobei das vermutlich jeder etwas anders sieht. Mir ist diese Karussellfahrt schon das ein oder andere Pünktchen wert.

Helge1973

Helge, ich komm mit der Nummer nicht klar. Ist mir einfach zu wirr. Die "echten" Instrumente klingen ziemlich dünn.

Rhythmische Schwächen hatte ich ja bereits angesprochen. Eine gute Idee finde ich am Anfang das Vorstellen der "Band".

Ich bin insgesamt noch etwas ratlos, wie ich das bewerten soll. 🤔

Malt30:

Klingt schön natürlich/organisch und kraftvoll. Der Reggae-Teil kommt wirklich ziemlich gut. Insgesamt bleibt diesmal allerdings nicht so viel hängen.

Orboscope:

Cooler Sound. Ist das Trap?

Gesang geht leider etwas unter, schade. So ein Teil, den man etwas eindeutiger als Refrain identifizieren kann, wäre noch schön gewesen. Aber der Aufbau ist dennoch nicht ganz unteressant, gerade der letzte Teil nach der Generalpause gefällt mir nochmal richtig gut.

TinDD:

Atmosphäre = toll! Sounddesign = schön! Mix = besser, im Vergleich zum letzten Abend vor dem Abgabetag.

Aber bevor ich peinlich genau nach irgendwelchen Fehlern suche => viel von 10, weil das Ding is gut.

Wailer:

Ich hatte es schon mal geschrieben, von der Idee find ich das ziemlich cool. Schon einer der interessanteren Beiträge, weil auch offenbar viel Wert auf Details gelegt wurde. Sound könnte allerdings ein bisschen mehr drücken.

KoolKolle:

Geiler Swing, groovt gewaltig! Die Sounds überzeugen mich. Tonal bleibt aber insgesamt wenig hängen, da passiert dann auf die gesamte Spielzeit einfach ein bisschen zu wenig. Aber dein Rap is goil. 😊

Wood:

Hier seh ich es so wie genesysx: Es ist ganz nett und so, aber halt auch kein Highlight. Mix isr recht

gut, den Beat empfinde ich als etwas zu laut. War das eigentlich schon "fertig"?

ComebackKid:

Hat was.. Hübsche Soundspielereien, kommt aber auch irgendwie etwas "pseudo-intellektuell" rüber. Gewagtere Auslegung eines Remixes. Find ich aber prinzipiell gut, kann/soll man machen, hat aber m.M.n. für den Dauergebrauch etwas zu wenig Substanz.

Mofox:

Dinge wie "Dynamikumfang" suchen Sie bitte bei einem anderen Beitrag. Hier isser nicht... 😊

L0rdVetinari:

Nett verspielte Nummer mit nem coolen flotten Beat. Es ist nun nix dabei, was besonders herausragt. Man vernimmt zwar ein paar interessante kleine Klangspielereien, aber die können sich in dem mittig-klumpigen Mix leider überhaupt nicht durchsetzen.

KascheK:

Ist ganz nett oder solide, aber irgendwie fehlt es mir da an Highlights. Auch vom Mix her ist alles ziemlich auf einem Level. Kann also leider nicht ganz mit anderen Rock-Beiträgen mithalten.

Dubris:

Du bist nun beim Durchhören der Beiträge Bummelletzter und zwiwschendurch hatte ich schon befürchtet, ich könnte nicht mehr zwischen Gut und Schlecht unterscheiden. Aber dann hör ich dein Intro, und die Hoffnung war zurück. 😊

Besonders der Übergang vom Intro zum Einsatz der Wobblebässe gefällt mir gut. Später wird es dann etwas schräg, was jetzt eigentlich mal negativ gemeint ist. Irgendwie bizarr eben, dazu könnte ich mir ein verrücktest Video gut vorstellen.

Das hat auf jeden Fall etwas Eigenständiges, was aber vermutlich nicht jedem schmecken wird. Ich find's interessant. 😊

Hab ich jemanden vergessen?

TinDD

So Leutz, Feedback. Ein paar Worte generell: viele haben ihre Songs zu voll geladen dadurch dass sie unbedingt alle drei Vocalisten unterbringen wollten finde ich. Dadurch wirken die Songs auch irgendwie ohne roten Faden. Soundmäßig spielt sich hier alles auf hohem Niveau ab, echt profimäßig. Und ganz oben wo die Luft dünn wird tummeln sich immer die üblichen Verdächtigen. Ich habe gevotet und ein großes Stimmrecht hatte auch mein Bauch, der gesagt hat ob ihm ein Song gefällt oder nicht, ohne Begründung. Die Skala habe ich von 6 bis 10 genutzt, obwohl alles echt eine

hohe Qualität hat, um aber noch ein paar Abstufungen zur Verfügung zu haben.

VanJarre

Professionell gemacht. Coole Kompo, cooler Sound.

profhoell

Coole Idee, coole Gitte, leider schlapper Sound. Stilistisch ziemlich bunter Mix.

NOK

Schöne Kompo, coole FX.

Poker

Vox etwas dumpf. Ansonsten solide Rocknummer.

Soundkraft

Kreativer Mittelteil! Geiles E-Solo im hinteren Teil!

Popnapp

Song verzettelt sich etwas, sind aber viele schöne Harmonien drin.

Misterkanister

Gechillte Nummer. Stimmiger Sound.

Stefangeidel

Limiter vergessen? Loudnessmäßig kackst du voll ab gegen die anderen. Song klingt gut. Schöne Drums/Percs-Sektion. Gut gewählte Sounds!

Jogherd

Geile Akkorde, geil professionelle Sounds, was muss ich dazu noch sagen. Perfekt. Wirkt echt rund.

Lutzrobbylu

Soundmäßig echt gut, Song wirkt leider ein bisschen zusammengewürfelt mit den ganzen Vocals.

Octay

Schön! Leider passen die Akkorde häufig nicht so richtig... Die erste Minute ist super, danach wirkts auch zusammengewürfelt.

Smehlsson

Fetter Sound.

Dodo_I

Wow. Schönes Intro! Vocals sind leider zu leise, scheinen auch eher Nebensache zu sein. Du hast den

nasalen Sound von der Sinha durch den EQ noch verschlimmert.

Insightmusic

Eigentlich gute Sounds, aber es fehlt ein bisschen die Energie im Song.

TGud

Sehr verhaltene Sinha. Gute Songidee eigentlich. Ein Profimaster hätte da noch was rausgeholt denke ich. Was soll die Honda-Werbung die ganze Zeit? Coole Egitarren aber!

Slideede

Song wirkt etwas zusammengewürfelt leider. Sounds sind gut.

Asli

Schöne Nummer! Vocals spitzenmäßig eingebunden! Toller erster Teil, toller Einsatz vom Schlagzeug. Super transparenter Sound. Klasse man!

Wennto

Wann kommt das Kind endlich aus seiner 80er Phase raus? 🤡 1. Strophe ist mir n bisschen belanglos. Refrain gefällt umso besser. Die 2. Strophe kommt komischerweise viel besser. Vocals klasse eingebunden, Song sehr stimmig.

Soundmopi

Geil! Lieblingsnummer! Vocals spitze eingebunden. Strophe, Refrain, alles geil!

Genesysx

Wie geil ist das denn 😊 Schöne Stilcollage! Super Sounds. Rap kommt gut, Sinha und Stony wirken leider wie reingepampft in den Song.

Helge1973

Rischar Glaidärmannnnn am Piano oder was? Tja irgendwie auch so'ne zusammengewürfelte Nummer, sind schöne Teilstücke drin aber es fügt sich leider nicht zusammen. Ich fürchte ich habe dein Kunstwerk nicht verstanden.

Mofox

Geiler Sound. Echt profimäßig. Du trittst immer so bescheiden auf dabei spielst du ganz oben in der Liga mit. Sinha passt hier sogar gar nicht so schlecht rein, obwohl es ihr für diesen Stil etwas an Biss fehlt.

Malt30

Da ist dir wohl die Packung ChocoCrossies über den EQ gefallen? Beim letzten Contest hast du mir am besten gefallen vom Sound her. Diesmal wirkts irgendwie nicht so transparent, und der Song etwas gehetzt. Obwohl es professionell gemacht ist berührt mich der Song nicht.

LordVetinari

Ganz gute Sounds und schöne Melodien, aber die Vocals irgendwie nicht so super eingebunden.

Hopoh

Schön gechillt. Zuviel Hall auf den Vocals finde ich. Song wirkt etwas zusammengewürfelt.

Wailer

Wailer schlägt wieder zu 🤪 Ne lustige Nummer 😊

Tonypizza

Schöner Song, aber sehr sehr dicht und laut, die Nummer hätte eher mehr Dynamik vertragen können.

Beyolie

Sehr originell. Song berührt mich aber nicht.

KolleKolle

Solide Sounds, es fehlen aber Höhepunkte.

Berryschwarz

Hm wirkt irgendwie etwas planlos auf mich.

TinDD

Der Teil ab 1:03 hätte lauter und voller klingen müssen.

Orboscope

Fette Sounds. Der Leadsynth ist mir leider zu omnipräsent. Ansonsten gute Nummer.

Marc1610

Schöne zusätzliche Vocals. Vocals insgesamt gut verwurstet. Schöne Nummer.

Chiefrocka

Gute Nummer. Vom Stil her nicht mein Fall aber gute Sounds.

Kaschek

Intro finde ich zu verspielt, Song wird später dann schön gechillt und groovy. Schön.

Wood

Ahhhh Snare in die Fresse. Finde die Drums zu laut gegenüber dem Rest. Für n coole Oldschoolhiphop hätte noch Vinylnoise gefehlt.

Comebackkidt

Hat ne sehr eigene Stimmung! Vocals sind aber so irgendwie reingestopft. Rhythmisch auch komisch manchmal.

Dubris

Coole Melodie. Coole VocalFX.

Lutzrobbylu

@All: Hat wieder mal riesig Spaß gemacht, mit Euch zusammen kreativ zu sein. Sind ganz hervorragende Songs dabei rum gekommen.

Meinen Lieblings-Track aus diesem Contest werde ich hier als einzigen mit einer Note 10 bewerten, aber nur zur Hervorhebung. Verdient hätten es wieder einmal weitaus mehr.

Vielen Dank an Sinha, Stonyroad & KoolKolle for the VOICES, und Wennto (und falls STS auch wieder involviert ist) für Euer Engagement.

@Noch kurz zu meinem Song: Entstanden alles in und mit Samplitude 11, meiner Stimme (im Mittelteil, hinter Stony) und a bisserl Strom-Gitarre. „Jemastert“ hab ich dann ebenfalls in Samplitude 11.

@VanJarre: Schöner Einstieg, toller Sound, auch das „Melodyn“ auf Kolle hat was cooles, am besten find ich die aus den Vocals arrangierte Rhythmussektion. Mir nach wie vor ein Rätsel, wie man so was in nur 2 Tagen auf die Platte bringt.

@profhoell: „lustiger“ Start, dann fettes Brett, bei Sinah kratzt's etwas in meinen Ohren, so richtig warm werde ich leider nicht mit Deiner Version. Der Teil ab 3.45 min, so hätt ich mir das sehr gut vorstellen können. Sorry.

@NOK: Sehr lässig arrangierte Nummer, tolle Vocalspielereien und Effekte dabei, läuft sehr angenehm ins Ohr. Harmonien, die üblichen Verdächtigen halt, aber schon OK.

@Poker: Der Wechsel in Halftime und die dann folgenden Harmonien, zusammen mit Sinah, sind richtig klasse, auch das zweistimmige Solo hat's mir angetan. Sehr goil. Am Ende auch noch Stony verpackt. Schöner Remix.

@Soundkraft: Du machst ja Deinem Avatar alle Ehre,...Sound und Kraft hat er, Dein Remix. Wie schon erwähnt, Highlight ist für mich der Vocoder-Teil mit Stony... einfach genial, schönes Solo, großes Finale. Klasse.

@popnapp: Klassiker. Beeindruckend schöne Harmoniefolge, tolle Melodien, super schöner Solosynthsound, klasse arrangiert und ...wohl dem, der so ein Talent sein Eigen nennt. Wow.

@misterkanister: lässiger Einstieg, schönes Piano, funky Guitar, klasse Refrain cool arrangiert mit einem Bläser-Quartett?, schöner Schlussteil mit Stony. Klasse Remix.

@stefangeidel: Der Song braucht a bisserl bis er in die Puschen kommt,...aber dann, schöne Harmonien, vor allem im Refrain mit der goilen Orgel, FlowerPower at it's best, ...und wir nehmen uns alle an den Händen, bilden einen Kreis und singen mit...

@jogherd: feinstes Songwriting, mit viel Gefühl für Stimmung und Melodie, da hat Kolle dann leider keinen Platz mehr, klasse Remix.

@octay: Den Anfang find ich echt klasse, auch die Harmonien sind echt lecker, auch der Übergang in den Swing find ich Anfangs „schön schlampig“. Bei Sinah wird's schwierig, auch das anschließende Solo ist gewöhnungsbedürftig, Kolle-Teil wummert der Bass, aber ich find ihn ganz lässig. Die Explosion am Ende,...naja.

@smehlsson: Abgefahrener Sound, schmerzt mir allerdings mit der Zeit im Ohr (meine Ohren sind halt schon alt), aber – die Idee dahinter ist echt klasse, das Teil hier schiebt ohne Ende. Auch diese hohen Sinah-DipDip...find ich richtig spitze.

@Dodo_I: Was für ein Kontrast-Programm...ein Anwärter auf den kreativsten Titel hier, langer Atem von Stony, schöne schwere harmonische Inszenierung, sehr feine Melodieführung (bis auf die tiefe Sinah find ich das auch gelungen). Dann das große Finale von Stony...toller Remix.

@insightmusic: schöne spannende Stimmung erzeugst Du am Anfang, dann läuft's aber irgendwie so durch, ohne weitere Steigerung, ohne noch so ein „AHA“.

@TGud: Der Anfang knallt gut, Strophe geht nicht gleich ins Ohr, ist aber gut gemacht, super Bridge und Refrain, toller Soloteil, diese Nummer sauber produziert wär echt der Hammer.

@Slideede: Toller Beginn, bisschen schräg, interessante Harmoniefolgen, schöne Steigerungen im Arrangement, toller Beat mit dem E-Piano, Solo zum Zunge schnalzen, fetzt wie Bolle, sehr goil.

@asli: wunderbares Arrangement, viele kleine Spielereien zu entdecken, tolle Soundauswahl, großes Orchester und Chor, klingt nach großem Finalsong von Night of the Proms...echt klasse gemacht.

@Wennto: schöner Einstieg, klasse Aufteilung der Vocalisten, toller Übergang in den Chorteil, starkes Solo, großes Finale.

@Soundmopi: Jooh...fetzt ordentlich, schöne zweite Stimme hinter Sinah, starkes Arrangement, toller Sound, klasse Drumpart mit Stony, viel Abwechslung und ein schönes Ende.

@genesysx: ist das ein cooler Beat...wow, tolle Idee, Stony kommt dann sehr „schüchtern und leise

daher“, Abwechslung ...ja, aber nicht so ganz gelungen find ich.

@Helge1973: abgefahrene Zählweise, bin noch nicht ganz dahinter gestiegen, muss man einfach öfter hören, für mich der „ausm Bauch raus Mix“.

@mofox: Vollgas...die etwas vorgezogene Sinah gefällt mir super gut, Soundauswahl ist oberklasse, gibt viel zu entdecken, vor allem die Jazz-Trompete am Ende ist genial, hätt ich gerne länger gehört.

@Malt30: Der Reggae-Teil mit Kolle kommt schon mal richtig klasse, Solo ist super, musikalisch und spielerisch ein Hochgenuss.

@LOrdVetinari: Mächtiges Schlagwerk, dahinter die Vocalisten, ein bisschen Glockenspiel dazu, die Idee ist klasse, der Mix macht es einem aber nicht ganz so einfach den Faden zu finden.

@hopoh: die Gitarreneinwürfe vom Ende der Halle gefallen mir gut, schöne Steigerung im Arrangement, klasse Remix.

@Wailer: „Pferde stehlen, Äpfel schälen und erzählen, das war Babicka“, hab ich als Kind gern gehört, tolle Idee mit der Kirmesorgel, tolle Raffinesse im Arrangement, auch die Vocals ordentlich verbogen, sehr cooler Remix, FAV.

@TonyPizza: auch schnell gemacht und auch noch richtig klasse geworden, leider nicht ganz fertig, aber bis dahin ein sehr harmonischer Remix mit schönen Akkorden.

@Beyolie: die Melodie hat was Orientalisches, dazu ein bisschen Raumschiff Enterprise, ab der Hälfte des Songs wird's etwas chaotisch, ...muss ja nicht immer harmonisch sein, irgendwie cool.

@KoolKolle: der Meister selbst...schon interessant wie Du Dich als Interpret selbst mit Musik untermalst, überwiegend Reggae, schöner Beat, uups...haben Dich dann die Musiker verlassen?

@BerrySchwarz: minimalistisch, aber schöner Groove, die Vocals etwas versetzt eingebaut, muss man sich erst mal dran gewöhnen, grad wenn man so viel andere Versionen davor gehört hat.

@TinDD: Anfang sehr schön out of Beat gespielt, klasse Steigerung in den Song, tolle Vocoder-Einlage, bisschen üppig im Sound, aber egal...dann Stony, der einen auf den richtigen Start des Songs vorbereitet...und dann ist aber leider schon vorbei. Schade.

@Orboscope: Der Einstieg fetzt, tolle Ideen und Soundspielereien verbaut, der Mittelteil ist genial gelungen, da spielen dann die Vocals nur eine Nebenrolle. Toller Remix.

@Marc1610: Quiek quiek, witzige Idee, eigene Vocals mit dabei nehm ich an, hat was unheimlich fröhliches, der gute Laune-Remix.

@chiefrocka: noch ein Vocoder im Einsatz, schöne Steigerung hin zum Wobble-Kolle, der geht dabei etwas in die Knie, sehr lässiger „Was-was“-Teil.

@KascheK: So...die Band stimmt sich noch etwas ein, witzige Idee, danach guter Groove, die Harmonien wolln mir nicht immer alle so ins Ohr, aber das verbuche ich unter künstlerischer Freiheit.

@Wood: Wieder ein Pianoanfang, mächtige Drums, Kolle hängt anfangs ein wenig hinterher, besser abgestimmt im Mix und es hat eine gute Wirkung.

@ComebackKidT: Sehr verwirrend das Ganze am Anfang, dann läuft's aber in einen coole Beat, etwas monoton zwar, aber auch ein Stilmittel.

@Dubris: Toller Anfang, gefällt mir richtig gut, dann wird's doch sehr „instabil“, sehr schräg, hat was originelles, ist mir aber zu durchwachsen.

Bis zum nächsten Mal dann, Gruß Rob

Helge1973

Anbei nun des Helges Review, wie üblich sinnlos und ohne Gewähr . eh ... Gewähr.

KG (vanjarre):

Sehr geiler Sound, alles schlüssig und stimmig, für abendliche Lounge-Abende perfekt, erzeugt gute Laune, kann ich mir im Cabrio vorstellen aufm Weg zur Arbeit morgens 😊 Also, falls ich n Cabrio hätte.

Profhoell:

Ah, ne GittenVersion! 🎸

Die meisten Sachen mit den E-Gitten klingen schön fett. Die Sinha-Parts in denen das eher mittelprächtig klingende Klavier zu hören ist, klingen völlig langweilig im Vergleich zum Rest. Stony klingt räumlich leider so, als wäre er ganz woanders, trotzdem gefällt mir der Part aus instrumentaler Sicht.

NOK:

Ich mag Deinen Sound und so die ersten 2 Minuten hält es mich bei Laune, danach passiert jedoch kaum was Neues, Anderes und wird langweilig.

Poker:

Sehr fetzige und ehrliche, rauhe Version. Ungeköstelt und ein richtiges Poker Ding mit – wie so oft in Deinem Stück – mal wieder nem geilen Soli. Gefällt.

Die Sauakraut:

Mein altes, weibisches Diskutierdirndl 🍷 Na, was soll ich zu Deinem Track noch sagen, war ja von Anfang an mehr als begeistert davon und hat sich nix geändert – Absolut fetzige Nummer, kann mich daran nicht satt hören, voller Abwechslung und kreativer Ideen – TOP 5 garantiert!
Wer was anderes schreibt, hat Holgi's Hirn.

Popnapp:

Erinnert mich an geile 80's Zeiten und find ich Klasse.
Viele tolle Ideen drin, man hat Dir angemerkt, dass Du Dich da voll reingehängt hast. Klasse!
Mich stört nur das Sounddesign, da hätte man aus so manchem Sound noch mehr reinholen können.

Mister:

Baut sich Step by Step auf, schöne 70's Nummer, Sounddesign (besonders Drums) sind der große Nachteil, auch der Mix (mal wieder Drums) hätte mehr Andickung (Copyright by Bambi Beidel) verdient. Dennoch viele Varianten und der Stony Teil sorgt noch mal für ein erfrischendes Ende.

Bambi Geidel:

Über die Sirene verliere ich kein weiteres Wort mehr. Der Sinn des Intros erschliesst sich mir nicht, doch das muss es auch nicht. In der Geschichte der Musik gibt es so viele sinnfreie Intros, da macht Deines mehr auch nix mehr aus.

Fand die Versionen vorher, vor allem, wo Du lebendiger in das von mir geschrottete Blüthner Piano gehauen hast (ich glaub, Du hast da ganze Akkorde reingewuchtet) viel besser.

So plätschert es etwas vor sich her und wirkt langweilig, die Orjel und die Claps hauen es dann noch einmal raus.

Jogherd:

Sehr eingängig, schöner Sound, der Track insgesamt ohne besondere Überraschungen, Refrain hat mich jedoch berührt.

Lutz:

Die Sinha-Harmonien gefallen mir. Ansonsten eine weitere PopVersion ohne Überraschungen, Gitte klingt i-wie porös und ist im Mix nicht gut untergebracht.

FTT (octay):

Sehr kreativ und abwechslungsreich, der jazzige Mittelteil und der Anfang sind meine Lieblingsstellen und auch wenn am Ende die Töne nicht mehr passen ist Deine Version mal in Sachen Kreativität und Einfallsreichtum einfach nur irre – und das „BOOOOM“ am Ende ist einfach nur beknackt-geil, da ist halt die Dönerbude kurz mal in die Luft geflogen, der Kolle Teil hinten spricht für Deine verrückte Genialität – geil, Brrruda!!

Smehlsson:

Du Sau – hast mich voll überrascht mit den DubStepEinflüssen!! Mann, ihr wisst doch, wie schwach

ich auf der Brust da bin – ein Wobble und ich gehöre euch!

Mist!

Sehr powervolle, tanzbare Nummer – große Klasse! Vielleicht ein wenig zu viel

ZZZZZZZZWZVZWZVZZZWKKEEZTZZZRZZZZZ (der Sound, den Du fast ausgehend benutzt), dennoch geil.

Dodo:

„Dodo, mein Frrrrrooiind“ 😊

Die eigentliche Version des Fladentechnikers und was soll ich da noch groß sagen, bei so

OrientEinflüssen is es bei mir wie bei DubStep – per se gewonnen 😊

Im Prinzip eher ein Score, als ein „normaler“ Song, die Voxes kommen kaum zur Geltung (größter Nachteil), ansonsten in höchstem Maße kreativ, erste Sahne Track und ach, ja: geiler Sound!

Insightmusic:

Die Stimmen sind zu leise, der Track insgesamt zu langweilig und statisch.

TGud:

Ah, ne GittenVersio

Fängt langsam an und kommt dann in die Gänge, schöne Abwechslung zwischen ruhigen und knalligen Stellen, insgesamt weiß es zu gefallen, auch das Soli ist stark (aber Poker ist halt mein Liebling – keiner kann unter Alk SO geil rocken wie der! 🍷)

Ingesamt solide Nummer.

Ede:

Ah, ne GittenVersi

Ingesamt jedoch zu beliebig und ohne Höhepunkte.

Asli:

Klasse Anfang mit dem Piano, fängt schön friedlich an und erzeugt eine wunderbare Harmonie.

Ingesamt auch sehr kreativ und einfallsreich, erinnert mich an ne Disney Nummer.

Jaja, asli, der Pazifist.

Merkt man 😊

Schäff :

Ah, ne GittenVers

Deine Version kenn ich – wie die von Meister Soundkraft – ja in- und auswendig.

Die Streicher am Anfang aus den ersten Versionen haste komplett rausgeschmissen, sehr schade.

Ansonsten ne feine Rock/Pop Nummer mit nem saustarken Chor, der eindeutige Höhepunkt.

Die sanften Streicher in den Strophen gefallen mir auch.

Soundmopi:

Ah, ne GittenVer

The Last Man Standing – aber gut, wer soll auch alle Baumstämme sehen, die so in Taltitz in der Gegend rumliegen, außerdem hat den der Holzi, die gemeine Sau, abgeschnitten und hinter Dich gelegt, damit Du fällst.

Jetzt zum Unwichtigen:

Sehr, sehr, lebendig und abwechslungsreich, sehr dramatisch, geniale Effekte und Einfälle, tolles Sounddesign, geile Drums, TOP 5 definitiv! Sticht total heraus!!

Genesysx:

Wat für ne verrückte Version! Sowas bringen ansonsten nur der FTT oder ich raus.

Den ganzen Mischmasch mag ich aber, weil er sehr einfallsreich ist. Zieht sich nur gegen Ende etwas.

Helge1973:

Das mieseste und einfallsloseste, was ich je gehört habe.

Weg damit! 🙄

Mofox:

Mein sümpatiska Slivovic Kumpane ?

Jau, das Rockt die Almhütte, sehr verrückt sehr irre – so ne Power selten gehört.

Einfalls- und abwechslungsreich, sehr geile DubEffekte – TOP 5 guarantee!

Malt30:

Ah, ne GittenVe.

Bei so vielen GittenVersionen ist es die Kunst, sich aus der Masse hervorzuheben.

Und das tust DU.

Das RaggaTeil zwischendrin ist genau DAS was man bei dem ganzen Geröhre hier braucht.

Kreative und gute Arbeit. Macht Spass, das Teil.

Dea Lord:

Moment, muss mal kurz die PornSeite schliessen, i-wie tauchen da immer mehr Fenster auf 🤖

So, jetzt.

Deinen Track fand ich ja vorher schon nice. Und auch da hat sich nix geändert an Helge's bescheidener Meinung. Die Voxes sind etwas zu leise (einziger Kritikpunkt), ansonsten eindeutiger SommerTrack für mein Auto, erzeugt Fun und gute Laune und werde ich privat auch hören. Hat voll was!! 🙌

Hopoh:

Ah, ne GittenV

Sehr entspannte Nummer mit feinen Streicher Einlagen (bei 2:25), habe ich gerne gehört.

Gute Arbeit und geile Snare haste da ?

Wailer:

Sehr cool der Anfang mit der Kirmesorgel, erinnert mich an gewissen Moment auf Pützchens Markt, wo ich sturzbetrun ... ach egal ... Mal wieder ne sehr kreative Nummer von Ihnen, Mr. Wailöar (die RaggaDinger z-durch ? einfach geil!), hat Spass gemacht die Nummer. Großer Wurf! Hoffe auch auf ne Top 5 bei Dir.

TonyPizza:

Einmal die 34 und dann den Salat mit JoghurtDressing.

Der musste sein – sorry 🙄

Würde ich nachts sehr gerne hören, ne absolute NocturneNumber.

Solchen Nummern bin ich auch sehr zugetan – damit krieg ich im Auto jede Ische rum 😊

Beyolie:

Auch sehr geile kreative Nummer mit viel Potential und Varianten.

Etwas zu viele Breaks und langsame Stellen drin, die du zwar hinten wider gutmachst, aber das Tempo wird schon stellenweise leider gedrosselt, ansonsten nice.

KoolKolle:

Im Gegensatz zu Deiner ersten Version, haste ja noch fein was rausgeholt und gewobbelt.

Gut gemacht! Nur die Verhältnisse zwischen den Voxes (zu leise) und den Sounds stimmen nicht ganz. Was denn da am Ende passiert? Gab's wieder n Treffen mim Putin oder warum gez da solo weiter? 🤔

BerrySchwarz:

Im kreativen Bereich und im Sounddesign sehr hoch. Sehr geile Klänge und Sounds.

Drums hätten etwas mehr Lebendigkeit und weniger Statik vertragen.

Hebt sich ansonsten auch sehr von anderen Beiträgen (in positivem Sinne) ab.

Am geilsten ist die treibende Kick!

Gut gemacht, Du Ex-Maulwurf 😊

TinDD:

Der Anfang zieht sich wie Holgi's lallende Zunge und 1/3 für'n Intro is wat viel, Jung.

Man wartet schon echt lange, bis was passiert und dann – erst im letzten Drittel geht es los, nur um dann sofort wieder aufzuhören 🙄

Wirkt etwas ideen- und kraftlos, die Sounds aber sind geil und gefallen mir.

Da wäre mehr drin gewesen.

Orboscope:

Fängt ziemlich stark an, viel Power und Kraft, tolle Sounds die Du da gewählt hast (Kick und Snare sind erste Sahne), ständig passiert was, ist schon gut gemacht, für meinen Geschmack etwas zu Viele Breaks, aber bei 3 diversen Voxes auch kaum anders machbar. Wirklich sehr clever gemacht das Ganze.

Marky Mark:

Die Voxes sind zu lause (Kolle hört man nur sehr schwer), der ganze Track plätschert vor sich her, ganz nett, aber auch nicht mehr.

Chiefrocka:

Zieht sich zwar etwas am Anfang, fängt dann aber an zu dubben und schon hat man den Helge. Das ist bei mir, wie bei Frauen mit Fingernägeln, die ... egal ... Schade ist, dass Du zwischendurch das Tempo komplett rausnimmst, man ist grade schön am wobbeln und dann kommt man raus, dafür fängst Du umso geiler wieder an. Die DubStellen sind mega!! 🍏

KascheK:

Ah, ne Gitten

Ingesamt zu brav und ohne Höhepunkte.

Wood:

Sehr phatte Drums – mag ich! 🍏👍

Schade ist – wie so oft bei diesem Contst -, dass die Breaks etwas zu lang sind und der ganze Track nicht so richtig in Wallung kommt.

Hat aber was, vor allem, dieser Pianobackground und die obergeilen Drums.

ComebackKid:

Ojo, warum sind die HiHats so laut?? Mein ganzes Ohrschmalz ist mir soeben rausgeflogen!

Wie stand es bei TinDD bezüglich meins Beitrages doch noch geschrieben: ich habe Dein Kunstwerk nicht verstanden.

Genauso geht es mir bei der Nummer.

Dubris:

Jaaaahaaa, SlowDub – Klasse!! Sehr schräg, aber voll auf die Effekte aus, die Stimmen kommen trotzdem zur Geltung. Ein Beitrag für Association Relative à la Télévision.

Wirklich stark!

Well, well, well ... mal schaun, ob mir meine Azubine mit dem strammen Vorbau jetzt nen Tee bringt



(Insider)

TGud

Hallo zusammen,

so, fahre morgen in den Urlaub (ohne Internet) und hab deshalb noch schnell gevotet (die letzten

zwei Tage). Lasst Euch sagen, es waren echt lecker Teile dabei. Respekt!!!

Meine Bewertung bewegt sich in der Regel zwischen 5 und 9 Punkten. Nur mein Favorit hat 10 (als einziger Kandidat) erhalten. Die Nummer hat für mich echt Hitpotential. Ich betone aber FÜR MICH!

Vielen Dank nochmal an die Gesangs-Spender, die Feedbacker und dem Chef Wennto (hast wie immer einen tollen Job gemacht)

VanJarre

Plus: Sound/Mix, Soundeffekte

Minus: Kreativität (scheint mir recht schnell und für Dich mit deinen Standards umgesetzt)

Profhoell

Plus: Gitarrenarbeit

Minus: Sound/Mix, Übergänge der Parts, jeder für sich gut aber nicht so toll im Zusammenhang

NOK

Plus: Sound, nicht unbedingt toll aber irgendwie originell im positiven Sinne, Ohrwurmfaktor hoch

Minus: Wirkt irgendwie „überkomprimiert?“

Poker

Plus: Geerdete Gitarrenarbeit

Minus: Gesang nicht wirklich in Szene gesetzt, Niveau-Gefälle zwischen den Gitarren und dem Rest.

Man merkt, dass Du Gitarrist bist 😊

Soundkraft

Plus: Das Thema als Ganzes ist irgendwie mein Geschmack 😊, Cooles Solo, Profhoell?

Minus: In der Strophe kämpft die Gitarre mit dem Gesang um die Aufmerksamkeit des Hörers.

popnapp

Plus: Sehr komplexes Arrangement der Sounds, auf der einen Seite positiv aber mit Hang zur Überladung

Minus: Komischer Hall/Kompressor/??? Auf Sinha . Wirkt stellenweise etwas überladen.

misterkanister

Plus: Eigener Gesang verbaut.

minus: Piano im Timing? Wenns Gitarre wäre würde ich sagen „Virtual Gitarist“ 😊

stefangeidel

Plus: Piano, gut gespielt, man merkt, das du Keyboarder bist.

Minus: Sinha zu leise, die Reise durch die Musikstyles erschließt sich mir nicht ?

Jogherd

Plus: Sound, sehr entspannte Atmosphäre

Minus: Leider kein Kolle-Part

Lutzrobbylu

Plus: Witzige Gesang-Bearbeitung,

Minus: „Zerfließt“ etwas im Mittelteil

Octay

Plus: Guter Ansatz

Minus: Im weiteren Verlauf leider etwas chaotisch, verliert sich ab dem Mittelteil, Gitarren nicht wirklich auf den Punkt, Schluss ist Geschmackssache

Smehlsson

Plus: Sound, cooler Halleffekt,

Minus: Der eine Hauptsynth (nenne ich ihn mal) ist mir etwas zu dominant

Dodo_I

Plus: Akkorde (sind aber nicht mein Ding), du hast diesen orientalischen Stil gut hinbekommen

Minus: Mir fehlt irgendwie ein Ohrwurm-Part.

insightmusic

Plus: Ist gewagt, Sound ist für mich sehr cool.

Minus: Ich komme irgendwie mit der Akkordfolge nicht klar,

Slideede

Plus: Sollo (klar), bin hin und her gerissen, jeder Teil für sich echt cool (wenn man bedenkt, dass du da minutenlang auf 2 Akkorden rumreitest) in Szene gesetzt –

Minus: - aber nicht gut zusammen gefügt.

asli

Plus: Tolles Intro! Überhaupt das Piano – cool, Sound,

Minus: Kann nichts finden... vielleicht: "Zuviele Noten" 😊

Wennto

Plus: Sound, Details, Idee mit dem Chor, Solo,

Minus: Gitarrenwand im Ref. nimmt etwas viel Platz ein, der Chor könnte dann für meinen persönlichen Geschmack doch etwas kleiner ausfallen, ist aber subjektiv 😊

Soundmopi

Plus: Gitarrensound! Super Komposition, Respekt. Dazu ein Solo von Joker oder Profhoell ...

Minus: Der Schluß!

genesysx

Plus: Erst hatte ich gedacht: Oh ne, Helge Schneider, aber dann ... ganz cool.

Minus: Könnte an einigen Stellen den Hörer überfordern. Ach aber irgendwie trotzdem cool.

Helge1973

Plus: Schöne Ideen in den Parts

Minus: Wirkt manchmal irgendwie aus dem Takt, verliere manchmal den roten Faden, manchmal unverhältnismäßig laute Details

mofox

Plus: Sound allgemein,

Minus: Wirkt etwas "gestresst", Tiefbass, Ohrwurm-Part fehlt mir,

Malt30

Plus: Mix finde ich gelungen, Drums,

Minus: Wirkt stellenweise überladen auf mich, der Schluss

LOrdVetinari

Plus: Grundthema, Effekte, leider variierst du nur durch Effekte

Minus: Mix (zu viel Bass, Gesang teilweise zu leise), irgendwie komischer Beat

hopoh

Plus: Der Sound/Mix hat so seine Momente, leider nicht immer,

Minus: Hihat mal da mal nicht(?), teilweise etwas untransparent durch die E-Gitarre die aber nicht unbedingt schlecht ist

Wailer

Plus: Origineller Einstieg, obwohl Geschmackssache,

Minus: Diese Mischung aus Kirmes, Club und Reggae ist nicht so mein Ding

TonyPizza

Plus: Thema eigentlich gut, nur leider nicht zu Ende produziert, ganz knapp an der Skizze vorbei 😊

Minus: Mix zu viel Bass,

Beyolie

Plus: Uhhhh Geister 😊,

Minus: Am Anfang fand ich den Mix eigentlich ganz gut, dann wurde es aber doch an einigen Stellen etwas überladen, zerfließt irgendwie zum Ende hin

KoolKolle

Plus: Sound,

Minus: der Schlusspart (ohne Musik) ab da bin ich raus 😊

BerrySchwarz

Plus: Sehr sauberer Mix

Minus: Plätschert aber so von Part zu Part, Kolle im Offbeat?

TinDD

Plus: Cooler Hall/Delay-Effekt,

Minus: Vocoder macht alles platt, etwas kurz

Orboscope

Plus: Sound mit Einschränkung (Gesang zu leise), Klingelton-Teil,

Minus: Ist für meinen Geschmack zu unruhig/stressig, ist aber meine subjektive Meinung und hat nichts zu bedeuten 😊

Marc1610

Plus: Eigener Gesang,

Minus: Mix klingt irgendwie wie hinter einer Pappwand wiedergegeben,

chiefrocka

Plus: Gesangseffekt ist witzig,

Minus: Dubstep-Synth zu laut, verdeckt den Gesang,

KascheK

Plus: Netter Groove, Grundidee

Minus: Der Mix (Gitarren) mit diesen extrem-Panning ist nicht so meine Welt,

Wood

Plus: Piano-Sound, Grundthema

Minus: Bass-Drum zu fett (grenzt an Körperverletzung 😊), könnte etwas mehr kommen als nur Piano und Drum, zu kurz,

ComebackKidt

Plus: Super Gesangsbearbeitung, sehr kreativ (nur Spass!)

Minus: Etwas eintönig auf Dauer, Gesang und Beat laufen irgendwie auseinander

Dubris

Plus: Alles was an Effekten geht in einem Song untergebracht, Respekt

Minus: Man kann es mit dem Dubstep auch übertreiben, sorry nur meine subjektive Meinung

Gruß
Thorsten

Mike Hoffmann

- *Die Ansichten eines unqualifizierten Kritikers Teil 2*

Soundmopi

Hammergeil! Bist du im wahren Leben Hans Zimmer? Das klingt alles fett und rund. Bisher der Song, den ich am lautesten aufgedreht habe. Mein Favorit Nr 7

genesysx

Back to Electro. Kommt ganz cool. Kolles Rap geht richtig gut ab. Aber der Gesangspart kommt wie ne Werbepause, immer wenn es am spannendsten ist. Insgesamt klingtts wie einer dieser anspruchsvollen Filme ohne Happy End.

Helge1973

Helge, ganz ehrlich, ich habe lange darüber nachgedacht was ich Positives über deinen Beitrag schreiben könnte. Doch das hat mich nur wieder depressiv gemacht. Sounds und Arrangement sind hier gar nicht mein Ding. Die Atmo hat was von Kaffekränzchen bei Oma mit karrierter Tischdecke und Henkeltässchen mit Goldrand. Vielleicht fehlen mir da auch einfach die Brocken Chords und die 140bpm. Aber bitte nicht traurig sein. Ich wette mit dir, eines Tages wird es hier einen Contest geben, der deinen Namen trägt! Ich jedenfalls würde das unterstützen!!

mofox

Toller Beat. Der Rap geht wieder gut ab. Die Sounds und das Arrangement gefallen mir sehr gut. Insgesamt aber habe ich den Eindruck, dass die Musik viel zu stark für die Vocals ist. Habs mir nochmal angehört. Das groovt schon geil. Mein Favorit Nr 8

Malt30

Der Anfang ist schön.... Sommerfeeling pur bei Kolles Rap! Die Rockparts sind hier aber nicht so mein

Ding.

L0rdVetinari

Der Beat gefällt mir aber ist mir zu dominant und der Rest scheint im Hintergrund abzutauchen.

Hopoh

Sehr angenehm zu hören, schöner Refrain, Rappart gefällt mir. Klingt alles solide, aber irgendwie ohne Höhepunkte.

Wailer

Tolles Intro. Der Beat groovt. Der Gitarrensound kommt gut. Immer wieder neu eingebrachte Elemente lassen keine Langeweile aufkommen. Trotzdem dichte Atmo, alles klingt rund. Mein Favorit Nr 9

TonyPizza

Sehr chillig. Musik und Vocals harmonieren gut miteinander. Auch Sinhas Voice fühlt sich hier sauwohl. Klingt alles authentisch, lädt zum aufdrehen und eintauchen ein. Mein Favorit Nr 10

Beyolie

Gut möglich dass dieser Beitrag in die musikalische Zukunft weist und in 10 Jahren sich alle Song in den Chart so oder so ähnlich anhören werden. Mir persönlich fehlt da noch der Zugang zu diesem Style.

Bis hierhin meine Favoriten:

Soundkraft, Jogherd, Smehlsso, Dodo I, Asli, Wennto, Soundmofi, Mofox, Wailer, TonyPizza

Van Jarre**profhoell**

also der djent part rult, nur dann kommt sinha und ein ganz kleines klavier und ruckzug mag da nicht mehr viel zusammen passen. ich hätte im stil des anfangs einfach eiskalt durchgezogen

NOK

oh, das hat 'nen schönen groove. und auch sinha ist gut eingebunden.

Poker

aber hallo. das hätte ich jetzt nicht gedacht, das man mit dem weiblichen beitrags einen ganzen song voll kriegt. und dann auch noch so dermaßen gut. poker halt

soundkraft

viele geile ideen, ein paar davon hätte es nicht gebraucht. aber trotzdem extrem gelungen. tolle sounds

popnapp

irgendwie kriegt mich mr. popnapp immer. nuff said

misterkanister

interessant und ambitioniert gemacht. aber so richtig kleben bleiben mag es nicht. schade

stefangeidel

kulturprogramm auf arte. claydermännische und gospel. gewagt, gewagt...hat aber was

jogherd

warum nicht mal nen tollen popsong basteln. schon mit dem intro getroffen. und mit poker (bezüglich sinha) gleichgezogen

Lutzrobbylu

auch jemand der weiß, wie man mit einem intro (egal wie kurz) aufmerksamkeit erzeugt. die bass/gitarre figur ist sehr cool..hätte man öfter bringen können. runde sache das

octay

das ist soooo krank. und deswegen mag ich das

smehlsson

in da club. und sinha mal so richtig zum piepen gebracht. kann sie zwar auch alleine, aber du hast genau verstanden, wie man das richtig in scene setzt.von vorne bis hinten aus einem guß....sehr geil

Dodo_I

manchmal kann die reihenfolge ne bitch sein. bis 1:50 war doch alles gut...aber dann. oder? nee...ich bleib dabei. leider nicht meins. bedank dich bei deinem kollegen oben drüber

insightmusic

war jetzt ein wenig anstrengend. man möchte immer gerne anschieben oder hofft noch auf ein durchstarten...aber es ziiiiieht sich dann doch einfach nur 4 minuten achtzehn

TGud

ba ba ba baba...wieder 'n geiler lick. mit anderen stimmen sicherlich ein hammertrack (wobei es das eddie gedächtniss solo nicht gebraucht hätte). hier fällt mir aber leider zum ersten mal ein mix negativ auf. der raum geht ja mal gar nicht

Slideede

eigentlich wollte ich schon nicht mehr, und dann bringst du den part ab 2:42. da hast du dich richtig wohl gefühlt, stimmt's? hab ich jetzt dreimal gehört

asli

asli erbricht mal gerne im vorbeigehen die eine oder andere geniale melodie. und dann paßt fieserweise der rest auch noch. arrangement über jeden zweifel erhaben. ganz groß

Wennito

oh...das hätte ich jetzt nicht gedacht (siehe slideede) auch hier überzeugt erst der zweite teil des songs. chöre, solo...alles im grünen bereich. aber was is'n da am anfang passiert. ja...sperr mich doch

**Mozzarella Mopi**

ich mag ja diesen nightwish kram gar nicht. aber hier funktioniert das. den kolle hätte es nicht gebraucht. und mix ist top...aber wem sag ich das

genesysx

lol...das ich intros mag, hatte ich schon erwähnt, oder? und wieso sitz ich jetzt schon nach 30 sekunden grinsend da. bitte jetzt nicht sinha oder stony bringen...zu spät. mann!!!!!!! ohne den mittelteil, hätte ich jetzt schon meinen top favoriten

Helge1973

aber deinen recording.de skandal beitrag fand ich klasse. freunde?

mofox

da versteht aber einer sein handwerk. hätte ich nach dem contest auch gerne als instrumental. top

Malt30

ja was denn nu? high school rock oder rasta brass band? oh, da bin ich jetzt leider gar nicht mit warm geworden.nochmal angehört...nee, bleib auch hier dabei: leider nicht mein ding. entschuldige

L0rdVetinari

erst mal einen mit dem bass auf ne falsche rythmische fährte locken...das hammwa gern 🤪
eigentlich geil...aber leider auch ohne höhepunkte 😞

hopoh

das ist jetzt aber schon sehr dünn. interessant wie man kolle noch so setzen kann. zweischneidige sache. hör ich nacher vorm voting nochmal

Wailer

hatte nicht schon stefangeidel mit dem beknacktesten intro gewonnen 🤪 hätte ich den song 3 stunden später inkl. 2 flaschen prosecco gehört: mein favorit. nüchtern betrachtet (ja, das geht bei mir) strange...sehr, sehr strange

TonyPizza

oh, das mag ich. harmonien, die sich schön bekannt in's ohr schmeicheln. sauberer groove. schöne pop nummer

Beyolie

da hatte ich jetzt fast ein wenig kraftwerk erwartet. interessante melodieführung. sinha in doitsch ...da wäre die stelle auch locker als NDW durchgegangen. gelungen konfuse nummer...mit tendenz zu konfus

KoolKolle

da war ich im thread schon ein wenig enttäuscht...und es hat sich dann doch nur noch wenig getan. nicht böse sein, aber mich hat das leider nicht überzeugt.

BerrySchwarz

ich mach ja auch lieber orchestrales gedönse, und da bist du deutlich besser aufgehoben als meiner einer. denn hier auf ungewohntem? terrain, scheinst du dich gar nicht wohl zu fühlen (schreibt man das eigentlich zusammen?) und nochmal ne variante der 1 beim kolle...ahhhh, flow kaputt.

TinDD

ahhh...bester klavier sound bis dato. stony schön in scene gesetzt. synthsounds...super. delay/vocoder voices...top. ganz runde nummer. respekt.

Orboscope

ja ja...die reihenfolge der tracks kann ihre voting stimmung beeinflussen. alles in allem gut...aber nach der TinDD nummer deutlich weniger überzeugend.

Marc1610

und das zweite mal, das mir ein mix auffällt. liegt da ne woldecke drüber? wie auch immer, 3:14 mit ner netten synth melodie, die aber über die zeit nicht retten kann

chiefrocka

da mag der einstieg des songs nicht so recht zum wobble bass passen (und dieselben wobbler auch ein wenig außerhalb des beats)...und vice versa. und du heißt chiefrocka...mann, ich wo9llte doch jetzt endlich mal wieder brat gitarren hören

KascheK

schon mal interessant eingestiegen...aber....aber...das geht doch jetzt nicht so weiter, oder? doch 🙄

Wood

die kick magst du, oder? 🎧 mir ist gerade mein subwoofer durch's zimmer geflogen. ja...auch nicht meins. leider. der piano loop mag auch ein wenig nerven

ComebackKidt

ich versuch immer noch die 1 zu finden....ahhh, jetzt. sehr..äh...experimentell. hat aber was

Dubris

da sind die wobbles schon mal stimmiger. klingt wie teil 2 von ComebackKidt. hat aber weniger

so, durch.....puh 🎧

ich hab lange überlegt, ob ich nicht einfach nur voten sollte und mir die kommentare erspare. wenn ich jemandem auf die füße getreten bin, sorry....ihr seid alle tolle musiker, und bei manchen hat die kombi kolle, sinha, stony (oder einzeln) halt besser funktioniert.

nicht böse sein, wenn der eine oder andere kommentar etwas negativ ausgefallen ist.

so...dann geh ich jetzt mal pünktchen vergeben

Malt30

Vermutlich hätte ich die Zeit, die ich momentan nicht habe eher in meinen Beitrag investieren sollen, als in Feedback... aber als Vocalssteller (ich habs euch ja gewissermaßen eingebrockt) fühl ich mich da in der Pflicht und machs auch gerne, gerade weil ich auch weiß, daß Sinha Prüfungen hat und kaum feedback geben können wird. Einiges von ihr bekomme ich natürlich mit, sie hat ja regelmäßig reingehört und das, was ich weiß, hab ich in meinem FB verwurstet.

Nachdem diese ganze Sache mit dem Contest ja eigentlich den Ursprung im eher elektronischen

Bereich hatte (ok, housevocals), dachte ich, es wäre zum Jubiläum ganz schön, wenn, nach Pop, Jazz, Funk und Rock auch mal wieder die Elektroniker hinter dem Ofen vorgelockt werden könnten und eine echte Chance auf den "Sieg" bekommen. Deshalb der Versuch mit den drei verschiedenen (zum Teil zu kurzen) vocals, dem Rap, um den "Schnipplern" einen Vorteil, oder zumindest den "klassischen" Musiker (Strophe, Refrain, Bridge) einen Nachteil zu verpassen. Im Nachgang kann ich sagen, daß mein Plan nicht ganz so aufgegangen wie ich dachte, vermutlich weil ich selber kein "Elektroniker" bin und nicht weiß, mit was man diese Jungs hinter dem Ofen vorlocken kann. Dieses "vocals stellen" ist im Übrigen kein einfaches Geschäft, zumal die vocalisten ja aus dem Forum sein sollten, die vocals verschiedene Stilarten abdecken und alle glücklich machen sollten. Vermutlich unmöglich. Mein Sorry an alle, die diesmal nicht damit zufrieden waren.

Mein Feedback gibts diesmal Scheibchenweise, durchgehört hab ich bereits alles mehrmals aber die Zusammenfassungen kommen nach und nach, ich hoffe daß ich bis Samstag durch bin.

Hier Teil 1:

01 VanJarre

das drückt zwar ganz gewaltig... aber es knallt irgendwie nicht. Schon erstaunlich, was ein VanJarre in zwei Tagen aus dem Hut zaubert. Da steht bei mir noch nicht mal der erste Akkord. Vielleicht wäre ein dritter Tag noch gut gewesen. Klar, eigentlich bin ich ganz zufrieden damit, was Gott aus einer Rippe gemacht hat. Was aber hätten wir haben können, wenn Adam ein ganzes Bein geopfert hätte...

02 Profhoell

da rockt fast jeder Teil. Nur die Nähte sind nicht gut verwebt. Einen Zusammenhang schaffen, mal ein paar Elemente aus part 1 mit in part 2 hinübernehmen, den Hörer liebevoll in part 3 geleiten.. dann hätte das Hammer werden können.

03 NOK

schöne vocalarrangements, fließt schön durch trotz der unterschiedlichen stilistik der vocals, Ein "Mitreisser" wäre noch gut gewesen.

04 Poker

schöne klassische Rocknummer, Die Vocaleinteilung ("die eins") von Sinha ist für mich teilweise, besonders am Anfang etwas gewöhnungsbedürftig. Es ist unglaublich, wo man - gerade bei Sinha - überall die 1 verorten kann. Das geht mir bei einigen Beiträgen so und ich bin ständig im Clinch mit meinem Kopforchester, das immer gleich losmosert, wenn jemand die eins anders setzt als das Kopforchester es erwartet hätte.

05 Soundkraft

wirklich ein großer Schritt nach vorn seit dem letzten Contest. Mit dem schmalen Akkordangebot komm ich gut zurecht auch wenn dadurch zeitweise ein paar Längen auftreten. Das Schlagzeug hab ich so aus dem thread nicht in Erinnerung. Da ist glaub ich einiges mehr geworden, insbesondere die Snare in den Gesangsparts macht jetzt irgendwie viel zu viel, da sollte der Focus auf dem Gesang

liegen. Im echten Leben würden die Vocalisten dem Drummer da einen Arm auf den Rücken binden. Mindestens.

06 Popnapp

da also sind die Akkorde, die dem soundkraft direkt über dir abgegangen sind. Sehr abwechslungsreich, interessante Akkordfolgen, bisschen viel Popnapp-vocals, die aber eigentlich auch wieder gut sind. Das hatten wir in vorangegangenen Contests ja schon öfter und ich weiß heute noch nicht, ob ich das jetzt im Rahmen des RMX gut oder schlecht finde. Eigentlich bin ich Fan deiner Vocalarrangements. Ich vermisse definitiv die Melkmaschine.

07 Misterkanister

der part mit den Bläsern fetzt extrem gut ab. Ein Problem hab ich nur mit diesem immer wiederkehrenden "Abgang" der so sehr an "moderne" Kirchenmusik erinnert. Aber dieses Problem liegt an mir und nicht an deinem Beitrag.

08 Stefangeidel

Intro hin oder her, egal, das Piano ist echt klasse! Erinnert mich total an einen Song von Billy Joel... (grübel... your song?) und bin dann immer fast bisschen enttäuscht, daß nicht Billy lossingt. Nicht nur das Piano ist gut, aber das ist für mich das highlight.

09 Jogherd

hehe, großes Kino. Sicher kein schlechter Plan sich auf einen Vocalisten zu konzentrieren, da das Maximale rauszuholen und die (den) Andern nur als Unterstützung einzusetzen. Rausgekommen ist jedenfalls ein absolut stimmiges Endprodukt, daß ich mir vermutlich auch nach dem Contest gerne noch ab und an anhören werde. Vermutlich mein Gewinner in der Kategorie "pop".

10 Lutzrobbylou

Alle Vocalisten sind hier sehr homogen untergebracht. Die Bassfigur ist zeitweise genial. Gerade zwischen 2:00 und 2:30 fällt mir das extrem auf. Ist eigentlich keine Figur sondern rythmische Spielereien, die aber (z.B. Übergang zu Stony) richtig Sinn machen. Respekt. Ich mag raffinierte Kleinigkeiten.

11 Octay

aha, Herr Octay hat keine Kosten und Mühen gescheut und die Herren und Damen zu sich in den Übungsraum eingeladen um die Sache kreativ anzugehen und verschiedene Interpretationsmöglichkeiten gleich mal live auszuprobieren. Da sind wirklich kreative parts drin, manche laufen dann zwar auseinander, aber wenn man sich kaum kennt und gleich zusammen loslegt kann das vorkommen. Weitermachen!

12 Smehlson

ich hatte auf viel mehr solcher Beiträge gehofft. Schön geschnibbelt, bisschen durcheinandergewürfelt, bisschen elektronisch verwurstet. Weired. Ich würde das auch gerne können, kann ich aber nicht. Ganz oben in meiner Kategorie "elektronisch"

jetzt bin ich durch. Im wahrsten Sinne. Hier also das Restaurant, der Fisch bzw. der ganze Rest:

13 Dodo I

Nette Erholung zwischendurch. Jedenfalls keine ausgetretenen Pfade. Die Idee ist gut, die vocals passen zwar nicht immer zur Idee, aber zur Not kann man sie ja bisserl hinter mischen 😊.

14 Insightmusic

männo, schade. Das geht in eine wirklich gute Richtung, nur vermutlich zu zaghaft umgesetzt. Bisschen glitch, bisschen reece (reese?), bisschen mehr Abenteuer wärs gewesen. Vermutlich zu chillig für einen Platz auf dem Treppchen. Wir (der Pokal und ich) hätten uns so gewünscht, daß der Cup zum 10. Contest nach Hause darf... ich drück trotzdem mal die Daumen. Schade, daß du gerade zuviel Stress hast, aber ich vote trotzdem.

15 TGud

Mitschnitt vom Livekonzert? Klingt vom Sound bisschen danach und ist auch so aufgebaut, daß es live durchaus funktionieren könnte. Die Sängerin versaut sogar livetypisch ihren Einsatz... Gefällt mir insgesamt gut, viele nette kleine Details, breaks, unterschiedliche parts, die aber alle gut abgehen und auch das solo unterstreicht meinen Liveeindruck.

16 Slideede

sehr geiles Instrumental, geht ab wie Schmitz Katze. Das ist schon sehr genial, keine Frage. Melodyne ist mir aber wiederum zuviel, das tut gerade bei Sinha schon bisschen weh. Das Rhodes hast du klasse gespielt 😎

17 Asli

für mich der am liebevollsten arrangierte Beitrag hier. Da steckt viel Detailarbeit drin und das hört man. Da ist man nicht nach einmal hören durch, man hört jedesmal was neues. Ich mag das. Geschmacklich gesehen ist es mir diesmal etwas zu soft. Mit all den Streicher- und Klarinetteneinwürfen geht das in Richtung Familienunterhaltung, Sonntag Nachmittag im öffentlich rechtlichen. Männo, ich bin doch Rocker! Mir darf sowas nicht gefallen!

18 Wennto

die unterschiedlichen vocals sind sehr geschickt geschnitten und zusammengesetzt, sodaß am Ende ein wirklich homogenes Gefüge entstanden ist. Durch die relativ kurzen Gesangsparts fehlt mir allerdings bisschen der "spirit" der einzelnen Vocalinterpretationen. Die Chor"idee" lag aufgrund Stonys Steilvorlage meiner Meinung nach zwar auf der Hand, aber die Umsetzung hat schon eine eigene Klasse. Trotzdem: als außer Konkurrenz laufendes Communityprojekt zur Feier des Jubiläumscontests bei dem die Community nicht nur zusammen singt, sondern auch zusammen spielt, hätte ich das noch besser gefunden. That's the way we are.

19 Soundmopi

geniale Gittarenwände verbunden mit Streichern und fett Gedöns. Das Ding hat Druck und reißt mich mit. Eine frühere Version (da war glaub ich Kolle noch nicht dabei) fand ich zwar fast noch vielversprechender, trotzdem: Bei mir ganz vorne in der Kategorie "Rock"

20 Genesyx

jup. Geht ab wie Luzzi. Da zuckt das Knie! Simple Thema, geht aber sofort ins Ohr. Aus dem Swingteil hätte man noch etwas mehr machen können, vielleicht mit Cobham an den Drums?

21 Helge1973

nuja, bin nich so der fän vom schiffaklavir. Teiming is auch nich so, aba was solls. Ist jedenfalls um einiges besser als du es selbst verkaufst. Der Anfang geht schonmal sofort ins Ohr. Danach ein paar schwächere Teile, aber Ich verwette meine Oma, daß du dein selbstgesetztes Ziel übertreffen wirst...

22 Mofox

hihi, die Sache mit den Herzschrittmachern... also ich finds klasse. Vielleicht hättest du zwischendurch mal bisschen die Bremse treten können um noch mehr Dynamik in den Speed zu bekommen. Ist aber nur so ein Gedanke. Das Trompetensolo kommt richtig klasse und hätte gern ein paar Takte länger sein können.

23 Malt30

Danke 10v6, Danke Nitro! Ihr habt das toll gemacht und mir damit den A#### gerettet, sonst wäre es Essig gewesen mit Abgabe.

24 Lordvetinari

so eine Weile geht das ganz gut mit dem Bass der sich da in den Vordergrund drängt. Dann wäre mal ein bisschen Abwechslung gut gewesen um den Hörer bei der Stange zu halten.

25 Hopoh

schöne Sound-Athmosphäre mit den typischen Hopohbauteilen, die ich so mag (hach diese Gitter, die da im Hintergrund singt...). Absolut stabiles und doch entspanntes Bass/Kick Fundament. Bei Sinha hätte ich die 1 zeitweise anders gesetzt.

26 Wailer

tatsächlich mal ein völlig anderer Ansatz. Stony als Marktschreier, das hat durchaus was, da fehlt eigentlich nur die Rüsselschabung. Naja, stattdessen hast halt Sinhaverbiegung. Highlight ist für mich aber das kurze Aufblitzen von Jamaica bei 1:08. Quasi ein Busenblitzer...Glitch und reece kommen gut.

27 Tonypizza

schöne Popnummer. Sehr homogen, aber ohne Höhen und Tiefen. Sound gefällt.

28 Beyolie

wo hast du den die backgroundengelchen her? Gute Idee. Insgesamt so bisschen kreatives Durcheinander. Sehr schöne Stellen dabei, bisschen fehlt mir der roten Faden...

29 Koolkolle

soso, der einzige der Kolle shuffeln lässt. Ich war immer bisschen zwiespältig ob auf den Rap straight oder shuffel besser ist. Naja, du mußt es ja wissen. Interessant auf jeden Fall, daß der shuffel bei Sinha auch ganz gut passt.

30 Berryschwarz

Eine weitere Möglichkeit die 1 bei Sinha zu setzen... Sehr entspannter drive. Die Sinha-soloparts geben dem Ganzen eine angenehme Ruhe. Ansonsten läuft bei mir so bisschen "durch".

31 TinDD

Endlich mal einer, der Stony richtig schön in Szene setzt. Ich empfehle dringend, diesen Song nicht im Schnelldurchlauf zu bewerten, sondern mehrmals und in Ruhe zu hören und zu genießen, dann kann er seine heilsame Kraft entfalten.

32 Orboscope

hey, gar nicht schlecht. Ich frag mich immer wie ihr die sounds zusammenbekommt. Grooved gut ab, das Teil, gut durchdacht.

33 Marc1610

Singst du da selber? Schade, daß mans nicht versteht... ist für mich der beste part in deinem Beitrag. Sonst läuft angenehm dahin, mich stört da nichts, aber es reißt mich auch nichts aus dem Stuhl.

34 Chiefrocca

sehr schöne Kombination aus eher "klassischem" melodischem part und elektro (sorry, ich kenn die exakten Schubladen nicht). Der Bass ist manchmal bisschen zu weit vorne und teilweise vielleicht bisschen zu laid back. Die Idee ist wirklich gut, noch bisschen mehr finetuning dann wärs in meiner Wertung in der Kategorie Elektro ganz oben dabei gewesen.

35 KascheK

männo Kaschek, bei dir hab ich immer das Gefühl, du hast immer klasse Steaks, aber du nimmst sie zu früh vom Grill. Tolle Ideen und parts drin, aber wiederum nicht bis zum bitteren Ende ausproduziert.

36 Wood

Schöne Idee mit dem Piano. Auch angenehm, das du insgesamt viel Luft gelassen hast. Irgendwann wärs vielleicht schön gewesen, wenn du den Rhythmus zumindest teilweise mal aufgelöst hättest.

37 Comebackkid

Du baust da eine extreme Atmosphäre auf. Irgendwie verwirrt, verrückt, durcheinander, verloren. Zwischendurch baut sich dann eine Art Ordnung auf, die sich aber nicht in Wohlgefallen auflöst. Man

muß sich darauf einlassen, aber dann hat das was!

38 Dubris

das was Comebackkid da aufgebaut hat, bastelst du weiter. Die Reihenfolge ist vermutlich Zufall, aber durch den Track bin ich schon in der richtigen Stimmung. Sound ist hier fetter. Es passt schon: der King hinter den Reglern, der Pult Don, und zwar voll in Form und dem Wahnsinn nahe. Ich finds geil.

Dubris

Danke für die vielen umfangreichen Feedbacks.

Bin leider im Prüfungsstress und beschränke mein Feedback deswegen auf die, die mir besonders aufgefallen sind:

@popnapp

Sehr sorgfältig ausgesuchtes Arrangement passt alles schön zusammen. Auch die zusätzlichen Vocals.

@smehlsson

starke nummer, einer meiner Favouriten.

@asli

Endlich einer der "leave our minds" korrigiert hat 🙏

Schöne Harmonien, ruhige Nummer. Gut dass du Kolle weggelassen hast.

@genesysx

Fette Kick ^^- die Melodie passt meiner Meinung nach am besten zu Kolle. Mich hat das gedudel echt total gefangen 🙏 gefällt mir am besten von allen! Aber die stelle mit dem Vocoder hätte ich komplett weggelassen das wirkt irgendwie aufgesetzt und unpassend vlt auch nicht so präsent einsetzen.

@Berryschwarz

Dein Track hat für mich leider kein Wiedererkennungswert bzw einprägende Melodie oder überhaupt irgendeine Melodie. Spielt so vor sich hin... vlt fehlt einfach nur noch ein starkes Vordergrundinstrument.

@TinDD

vieeel zu langes Intro. Ich hätte die komplette erste Minute weggelassen. Ab 1:50 ists dann richtig klasse erinnert extrem an Nightcall von Kavinsky, hättest du diese Idee mehr ausgebaut hätte ich dir dafür gerne 10 Punkte gegeben aber so ist es leider ein ewiges Intro und wenn man denkt jetzt gehts los dann ists schon wieder vorbei 😞
Aber nicht falsch verstehen gefällt mir trotzdem.

@Chiefracka

Das hast du einfach drauf. Bekommst von mir 10/10. Nur bei 1:03 hätte ich das BASS BASS BASS anders gelöst gefällt mir nicht so. Ansonsten Top Track ohne Frage.

@KascheK

Auch hier fehlt mir ein präsent Instrument, zwar schöne Gitarrenarbeit aber fängt mich leider nicht wirklich.

@Comebackkid

Auf jeden Fall mal was anderes hat was Regentanzmäßiges jedoch recht schlicht gehalten. Ist möglicherweise auch richtig in der Richtung, kann ich auch nicht beurteilen aber für mich fehlt irgendwas.

-> gab natürlich auch noch andere Top 10 Kandidaten aber zu denen muss man ja auch kaum was sagen, weswegen ich nicht alle erwähnt habe 😊

Smehlsn

dieses mal war ein mehrmaliges hören definitiv notwendig.
zuerst quasi blind, danach nach 'ner pause mit gezielten vergleichen.
den eindruck in 'ne zahl zu packen wird jedes mal schwerer. 😞

daher hier mal meine gedanken zu den einzelnen beiträgen:

mofox:

coole stimmung am anfang, der erste einsatz vom bass ist stimmig.
auch der erste ruhige part ist interessant.
allerdings würde ich mir deutlichere melodische elemente wünschen.
sehr interessant im gesamten, wird trotz langer dauer nicht öde.

misterkanister:

schöner aufbau, gute-laune-ding.
allerdings einige sounds, die ich etwas langweilig finde.
vielleicht wäre hier weniger mehr gewesen, bin mir nicht sicher.

nok:

sehr coole sounds, rundes ding.
leider nix, was mich dauerhaft bei laune hält.

stefangeidel:

witzige idee für das intro und sehr gute akkord-wahl, teilweise vielleicht zu verspieltes piano.
die sinha delays / dopplungen sind klasse.

auf die steigerung bei 3:16 wartet man schon 'ne weile vorher.

vielleicht zu viele ideen für die paar minuten musik. allerdings wurde ich bestens unterhalten.

poker:

tolle arbeit an der gitarre. mittlerweile finde ich auch die schnellen drums am anfang nicht mehr wirklich störend.

extrem gutes stück im großen und ganzen, bin neidisch. 🤔

geht nicht mehr so schnell aus den ohren und wird häufiger laufen.

tolles ende!

genesysx:

schön verspielt, angenehm kontrolliertes durcheinander bis 1:25.

der folgende ruhige part ist ein kleiner dämpfer, auch wenn die idee gut ist.

grooved übrigens wie hölle, klasse!

profhoell:

irgendwie chaotisch im verlauf des stücks, schade.

fände 'ne 'einfache' harte nummer vielleicht passender.

trotzdem wie immer gute arbeit an der gitarre, macht spaß zu hören.

slideede:

irgendwie tu' ich mich bei den meisten stücken von dir recht schwer, etwas zu schreiben.

werde nicht ganz mit dem stil warm wie es mir scheint.

trotzdem: sehr abwechslungsreiches gitarrenspiel. geiles solo!

jogherd:

hmm, mir fehlen solche 'großen' momente.

die strophen sind stimmungs-mäßig klasse, mir fehlt nur ein refrain, der ins ohr geht.

nebenbei fällt mir gerade auf, wie viele gute gitarristen hier unterwegs sind.

vor allem viel song-dienliches spiel, toll!

das outro ist spitze!

asli:

joa, was soll ich noch schreiben?...

unverändert klasse, erster schöner gänsehaut-moment schon nach ca 1 minute, guter schnitt. 😊

tolles stück, das in die evergreen-richtung geht.

ab 3:00 ist leider ein wenig die luft raus bei mir.

insightmusic:

angenehm zu hören, plätschert mir aber zu stark.

klare höhepunkte vermisse ich irgendwie.

schade, dass du aussteigen musst. aber der nächste contest kommt bestimmt. 😊

soundmopi:

schöner rumms am anfang, die drums sind klasse.

mit den akkordfolgen kann ich mich leider nur bedingt anfreunden.

und endlich mal selbst gesungene dopplungen, die auch noch gut passen.

wo kriegt ihr alle bloß die geilen soli her?!

helge:

witzige kombination, kitsch-piano mit drums, die ich eher in die hip-hop-ecke packen würde.

etwas durcheinander vielleicht. hebt aber die stimmung bei mir.

und nochmal selbst gesungene dopplungen, höre ich dieses mal auch irgendwie selten.

aber so einiges läuft leider ziemlich auseinander (vom timing).

wennto:

auch wieder ein ohrwurm-ding. zu heftige stimm-schnitte im refrain finde ich.

man fühlt sich allerdings gleich von anfang an irgendwie wohl.

angenehme stimmung im gesamten und mit asli der schönste stony-einsatz.

die arbeit mit den chören hat sich auch gelohnt, stimmung kommt definitiv auf.

beyolie:

sehr spacig/trippy. keine ahnung, wie ich das sonst nennen sollte.

etwas chaotisch leider. vor allem ab 1:25. ist es normal, dabei an mordlüsterne clowns auf einrädern zu denken? 🤪

dann auf einmal 80s-richtung, manche dj's haben weniger stimmungs-wechsel in 2 stunden-mixes.



absolutes chaos, auf jeden fall. allerdings sehr unterhaltsames chaos.

lordvetinari:

will irgendwie nicht so richtig grooven...

finde die akkorde auch etwas seltsam gewählt zu dem aggressiven beat.

cooler drum- und bass-sound.

soundkraft:

interessanter groove, allerdings nerven mich die synths teilweise schon ziemlich.

schöner ruhiger teil bei ca 1:30, der wieder interesse weckt.

so langsam gewöhne ich mich auch an die elektro-begleitung. 😊

das solo ist auch sehr cool geworden.

lutzrobbylu:

coole sounds, die stimmen harmonisieren auch gut zusammen.
allerdings etwas chaotisch arrangiert, nicht wirklich viel bleibt hängen.

orboscope:

vielleicht zu viele verschiedene elemente in den song gepackt.
das stück ist trotzdem ziemlich angenehm zu hören. nix, was auf anhieb stören würde.
aber leider wieder kein aha-moment.
die glitchigen parts sind aber ziemlich cool.

tgud:

cooler einstieg, die radio-mäßige stimme ist vielleicht nicht ganz so gut eingebunden.
super-dopplungen! aber irgendwie wirken die räume seltsam.
ab ca 2:00 finde ich so langsam zugang zu dem stück.
das solo passt übrigens ziemlich perfekt in das stück vom stil.
das ende wirkt auch rund.

dodo I:

auch ein interessanter ansatz. man ist anfangs sehr gespannt, wo das stück hinführt.
ab ca 1:30 werde ich aber ziemlich ungeduldig. 😊
naja, im gesamten ist die idee toll, allerdings müsste das arrangement vielleicht ein wenig aufgeräumt werden.
lol, was haste denn am ende mit stony gemacht? das passt sogar erstaunlich gut.
im ernst, hier finde ich das wirklich klasse.

tonypizza:

immernoch 'ne schöne stimmung, da gibts nix zu meckern.
könnte nicht mehr zu meinem letzten kommentar hinzufügen.
schöne idee mit wenig abwechslungs, was nicht schlecht sein muss.

vanjarre:

hmm, könnte hier nix mehr hinzufügen, alles wurde schon häufig genug gesagt.
was noch stört, ist lediglich persönlicher geschmack.
extrem gutes stück ohne abstriche jenseits meiner vorlieben.

berryschwarz:

leider kann ich mich nicht mehr an die erste version erinnern, daher ist es möglich, dass ich mich wiederhole.
der aufbau gefällt mir persönlich nicht so, an manchen stellen ungewöhnlich minimal.
auch so mancher einstieg der stimmen stört mich ein wenig.
klar - nicht alles muss auf die eins kommen.
aber in diesem fall laufen auch die betonungen seltsam neben dem beat her.

tindd:

ziemlich schönes intro.

auch der sphärische teil im anschluss fügt sich schön ein.

aber mal wieder: kein eindeutiger hinhör-moment, welchen das stück aber auch nicht unbedingt benötigt.

popnapp:

interessant, kitsch pur. 😊

gefällt mir aber irgendwie.

ein paar bpm weniger wären vielleicht passender gewesen?

cooles synth-solo übrigens!

octay:

ich finde den synth am anfang extrem cool, die stimmung ist auch gut.

klar - technisch nicht gerade perfekt umgesetzt.

aber extrem interessantes proberaum-feeling - im positiven sinn.

das stück könnte man ziemlich sicher nicht im radio spielen. trotzdem bin ich fasziniert.

jetzt stellt sich mir die frage, wo ich prioritäten setze.

schwierig, das in 'ne zahl zu fassen.

auf die füße trete ich ja sowieso zwangsläufig dem ein oder anderen. 😊

malt 30:

cooler gitarren-sound. möglicherweise etwas zu verspielt.

der raggae-mäßige teil fügt sich sogar wider erwarten toll ein.

schönes ding.

und das nächste spitzen-solo. 🤖

hopoh:

es plätschert, ist aber nett zu hören.

naja, viel fällt mir im moment nix ein.

die idee ist gut, das stück leider zu langatmig für mich. 😞

wailer:

interessanter beitrag, das mit sicherheit.

ziemlich verspielt.

bei der techno-tonart hab' ich lachen müssen, witzige idee.

und cooles rumgescratche gegen ende!

chiefrocka:

coole vocoder-parts.

bei den wobbles bin ich mir unsicher. teilweise kommen die wirklich gut.

nur manchmal rücken die vocals extrem in den hintergrund.

die klavier-parts sind mir etwas zu kitschig.

die filter-reso ist manchmal schon etwas unangenehm.

kaschek:

das intro ist schonmal prima. 😊

leider fügen sich die verschiedenen teile nicht wirklich gut zusammen.

finde das stück auch viel zu lang geraten, es zieht sich leider schon ziemlich.

comebackkid:

der aufbau wirkt wirr, die drums kloppen auch alles andere ziemlich weg.

sorry, leider nix für mich.

dubris:

der einstieg wirkt direkt schon wie ein aufbau zu 'nem drop oder so, interessant.

oh, okay. ist es ja auch wie ich gerade höre.

interessantes chaos, das auch eine gewisse faszination auf mich ausübt.

marc1610:

interessant irgendwie, allerdings zählt das was ich über die videospiele-lead geschrieben habe (für mich) immernoch.

die meisten sounds wirken leider ziemlich aufgesetzt.

die lead-melodie ist irgendwie interessant, allerdings wüsste ich mit dem stück im ganzen irgendwie nix anzufangen.

kolle:

freut mich, dass du auch mitmachst.

hatte extrem viel spaß mit deinen vocals. auch, wenn sie mich langsam aber sicher in den wahnsinn treiben. 😊

ich kann mich nicht erinnern, wann ich zuletzt so häufig die gleichen zeilen text gehört habe.

mit dem stück kann ich leider recht wenig anfangen. 😞

interessanter groove, allerdings will irgendwie nicht so viel hängen bleiben.

wood:

naja, das stück zieht sich extrem, das piano ist mir eigentlich auch zu monoton.

die drums sind auch schon ziemlich extrem geraten.

so manches läuft auch ziemlich daneben (timing meine ich).

die reihenfolge ist übrigens nicht von bedeutung, die stücke habe ich wahllos durcheinander gehört.

Stonyroad

Hi, hab bis heute die ersten 19 durch:

VanJarre: Ist mir eine Spur zu beliebig, als würd ichs bereits ausm radio kennen.
Klang natürlich sehr profimäßig.

Profhoell: wie immer flotte Gits, die einzelnen Parts in sich sind Stimmig, wirken aber vereint irgendwie zusammengewürfelt.

NOK: Guter Einstieg, Rythmus nimmt einen mit. Kolle mit seinem "rocken das" Spruch.
ir gefallen die Synths dann ab dem Sinha Teil, und deren "iiiiiiis" GÜte Kombi mit Kolle. Mlr fällt nix schlechtes auf

Poker - Boom, like that. Sehr schöne Gits. Bleibt dann auf einem Level hängen und zieht sich. Das tolle Hotel-California artige Solo kann da auch nix dran ändern.

Soundkraft mir taugt deine Version unheimlich gut. Der Rythmus wo ich immer mitmuss. Sehr hypnotisierend die Gitte. Sehr eingehend die Botschaft der Aliens

Popnapp - sehr popnappig .Und ich komm zu der Ehre mit dir zu jodeln. Viell. jodelst bisschen zu viel ? Klingt aber besser als im FB(Sound)

Mister - komm mit den Bongos nicht klar, besonders wenns Piano einsetzt, aber dann wirds. Die Vocs, die Art wie sie klingen und du sie für deine Zwecke einsetzt gefallen mir.
Nicht ganz mein Geschmack dieses Gospelteil

Stefan - der Bombenalarm zu Beginn, damit kann ich mich nicht anfreunden. Wenn Sinha dann flötet klingts sehr schön, so mit Piano und Drums "The Message". Auch die Orgel kommt gut an.
Der Wechsel mit Kolle ist nicht so gekonnt, bremst den Fluß, aber dann die Steigerung wo Sinha wieder einsteigt.

Jogherd - sehr schönes Intro mit der Gitte und dem nicht wobbel Bass. Balladesk würd ichs bezeichnen, passt gut für Sinha

Lutzrobby - gefällt mir ausserordentlich. besonder gut hast die Vox kombiniert

Octay - Rgs sehr gut. Schön das du einen komplett eigenständigen Weg gehst der so richtung free Zeugs abhaut. Den Sinha Teil in der Mitte find ich nicht so toll, der passt nicht zum Rest, gilt auch für Kolle Part

SMEHLSSON- Das immer wieder auftauchende "ihii - ihii- ih-i-i" von Sinha gefällt mir gut. Mir pers. zwar zuviel Elektro-Zeugs dabei, aber war ja auch Malts idee da was fürElektriker zu machen.

DODO: 1000 und eine Nacht. Da spricht ja sogar ein Araber. Sehr originell, Ich als Muezzin. Ichs finds etwas planlos, wohin geht die Reise? Edne erinnerte mich an James Bond Filme.

INSIGHTMUSIC - Gefällt mir, besonders der Übergang von Kolle zu Sinha, diese Keys sind dir gelungen, sehr hypnotisch. Die Pausen die du in meine Vox gemacht hast kommen gut rüber, fügen sich klasse zu Rest, als obs so gesungen worden wäre

TGUD- Lässiges Riff, da war mal in den 70ern ein BeeGee Song mit einem ähnliches Riff. Arrangement gefällt mir gut, Gitarren, Bass und Restliche Instr. Baust eine richtige Steigerung ein mit Sinha wo du dazusingst, das käme ohne die Gits und Drums gar nicht rüber. Als Der Teil "This are the Songs" wo du die Melodie wiederholst (1.41...) bei diese offenen Akkorden(?)taugt mir, gut Gemacht, sowas mache ich auch gerne. Und last but not least, hier gibts die "An Hunga homa - Orks"

Slideede- Schöne Slidees, die erwartete Steigerung (so wie sie Insightmusic in etwa gemacht hat) vermisse ich hier. Aber die Rhodes liebe ich.

Asli - hübsche Ballade. Wirkt fast etwas "melancholisch" durch die Moll einwürfe zwischen den Durs. Gekonnt mit der Violine rumgesägt (wie heißt der Typ mit dem Zopf ? David Cigarette) Chor tw. mit liebe zum Schmalz 🍷. Irgendwie gehts Richtung Long and Winding Road gegen Ende, da wartet man bissi auf den Katni Pauli.

Wenn to - ein Mann & seine Chöre. Da hast dich gehörig in die Riemen gelegt sowas hinzukriegen, allein schon die Organisation. Hattest aber auch eine geniale Gesangslinie zur Verfügung 🍷. Aber auch der Rest ist dir gelungen, zur Ehrenrettung. Moderne und Alteknaabenmusik halten sich das gleichgewicht, wechseln sich gegenseitig ab und schaffen so eine hübsche Struktur. Ich würde meinen du hast mir deinem Song so diesen "Recording-Gdanken" und den Bezug zur Musik am besten getroffen

SOUNDMOPI - Der Chor der Krieger schreitet wieder. Dir gelingt auch, spez. bei Kolle einen Spannungsbogen zu schaffen, das ist nicht jedem gelungen. Hält bei Laune. Die eignen Vox hast gut hinzugefügt, wirkt als Ganzes. Fullminater LG-Part vorm Ende, wo sich alle über die ehrlichen und erdigen Töne von mir erfreuen und relaxen

GENESYSX Wieder auf der elektrischen synthetischen Seite mit schnarrenden Synths. Die Melodie im Hintergrund (kling wie Rhodes) gefällt mir, der Stony-Teil mit dem Bass bissi Soulig) find ich nicht gut im Vergleich mit dem Rest, er wirkt wie ein Fremdteil, mit Muss reingezwengt.

fortsetzung und votes folgen.....

lg

Teil 2:

HELGE1973 - Ahja, Tell me there's an Heaven zu Beginn. KOMmt tw wie eine Hymne rüber, paarmal ausflüge in die Südsee, paarmal Abstecher in die Provence. Richtig warm wirds mir aber nicht. Da tragen auch diese mechanisch gespielten Drums samt deren Sound dazu bei.

MOFOX - Ja, da spielt sichs ab. 4min Verfolgungswahl & daher auf der Flucht. Schnell weg, gleich hat uns der Mofox. Das ist die eine Seite, mir ists zu schnell, die Drums treiben mich zusehr an, innere Unruhe inbegriffen. Die Andere Seite ist das Arrangement, die Wahl der Sounds und die eingestreuten Elemente. Da tauchen Saxe neben was weiß ich elektrischen Dingen auf ohne sich zu reiben.

Die 3 Vox sind so eingebaut das nie eine Spur des "okay, das hatten wir schon" aufkommt. Obwohl immer der gleiche Sing Sang ist verstehst du es das ganze interessant zu gestalten. Ich muß gestehen, deine Version hat mich ganz schön gepackt. Verammt interessant .Elektrische Musik die auch alte Stinker anspricht und auch die Vox ordentlich verpackt. Thema voll getroffen.

Mustersong in dieser Richtung

MALT30 - Hast am Anfang Sinha gut eingesetzt. Die Violinen sind nicht schmalzig geworden, die Drums sind wie immer exzellent. Weniger taugen mir die Gitarren von 0:44-1:02. Im Recki-Teil hast den Kolle überraschend gut untergebracht. Hätt ich nicht gedacht das sich das ausgeht. Mag ich trotzdem weniger diesen Part. Schön wirkt mein kleiner Auftritt, der ist gut in Szene gesetzt, und wird mit Sinha würdig Weitergeführt. fast ob wirs so ausgemacht hätten. Das Solo der Git am Ende findet Wohlgefallen in meinem Ohr, besonders durch die Dopplungen.

LORDVETINARI - Dib dib dibdib. Da bietet sich Kolle an. Cool. Paar Spielchen mit den Vox. Für mich leider kein Favorit.

HOPOH - Ja, da schweb ich mit. Die Gits find ich klasse. Mag anderen langweilig erscheinen, aber ich mag das, sehr gefühlvoll. mach das auch gerne in meinen "Schlagern". Die Vox schön zusammengebracht, das seh ich immer als Knackpunkt. Toller Song, keine Frage aber eine Art Steigerung wär drinnen gewesen

WAILER - Ha, der Werklmann 🤖 Saugute Idee, besonders weil du das weiter mitnimmst in den Song rein, nicht bloss als Intro. Sehr abgefahrener Bass bei Kolle.

Die Gits verraten dabei deine Leidenschaft, aber gut kaschieret 😊. originell dein Beitrag, das sollte extra belohnt werden. Da taucht ab 2:30 noch ein Bass wie in einem Robi Willi Songs (?) auf

TONYPIZZA - Guter Flow für meine Hörgewohnheiten. Das Piano trägt durch die Vox durch als wären sie eins. Kolle und Sinha passne dadurch gut zueinander. Ist für mich nicht der übersong und bedient wahrscheinlich eher "Pop-Freunde".

BEYOLIE - Ist nicht mein Geschmack, so paar Anleihen an orientalische Klänge nehme ich aus. Wie

eine Szene in einer verfluchten Höhle (Beyolie und die 40 Räuber)

KOOLKOLLE Sinha-Reggae Intro. klingt gut. Dann der coolee Kolle himself. Am Ende machst noch mit den Vox herum, wobei mir da Sinha am besten gefällt. Klingt wie wennst damit auf Zeit machst. Mit dem Gesamtwerk kann ich nicht wirklich was anfangen, zieht so dahin und an mir vorbei.

BERRY SCHWARZ - Insekten aus dem Weltall und ein böser Kolleclone bedrohen die Welt - da muss Sinha her. Ah, da ist sie auch schon und hat die Sache im Griff (man hört wie das Ufo getroffen wird - 1:00 und dann abstürzt). Die eigenständige Interpretation des Songs und nicht das durchgängige Klopfen der Drums (das hätte sich angeboten) gefallen mir. Ich habe diesen Song (und noch einige andere dieser Art) gerne gehört. Nicht das ich zum Fan des Genres jetzt werden würde, wird selten in Versuchung kommen derartige Stücke aufzulegen 😊

TINDD - Let it be zu Beginn ? Da wäre ein Gastauftritt von Macca passend gewesen. So ein Duo mit ihm, na das wäre schon was. Vor allem erspart man sich bei dem Typen das Melodynisieren. Intro verspricht eine Steigerung die erst nach zwei Minuten eintritt. Aber super Vocalist, muss ich zugeben. Trifft jeden Ton 😊. Werd den Typen für den nächsten Song buchen. Ich hätte den Teil der nach zwei Min auftaucht noch weiter gezogen und nicht den Saft rausgenommen im Schlussteil. Mir persönlich gefällt der Song aus naheliegenden Gründen, hast mich ja ordentlich und wohlklingend in Szene gesetzt. 🙏

ORBOSCOPE - Da schnalzen die Snares. Kommen sogar durch meine implantierten Höhenwegmacher (HiCut ?) durch. erinnert mich in der Mitte bissi an Soundkraft. Hast etwa abgeschrieben ? 🙏 Aber klar, gleiche Vocalvorlage, da kann schon mal was ähnlich klingen (war ein scherzchen). Man (Ich) meint der Song ist aus, da piepsen die Smartphones und Kolle macht weiter und lässt sich vom Gefiepe nicht stören. Ich find der Part ist das "Highlight" deiner Version.

MARC1610 - Andere Herangehensweise an den Song/Vox. Klingt weniger elektronisch obwohl die üblichen Verdächtigen vorkommen. Eigene Vox, dazu noch mit Sinha vermischt - find ich gut. Das ganze klingt "leiwand", nix was mich "überfordert" und ich kann mit dem Fuß die ganze Zeit mitklopfen .
Entspannt, relaxed.

CHIEFROCKA - Ja, Intro, wie ich schon festgestellt habe, erinnert mich an "Go West" der Kätschap Boys (die Kaiser der Synthyseiser) diese Akkordfolge frisst sich bis zu Kolle. Aber nicht mehr so "lieblich" wie zu Beginn - zum Glück. Kolle gibt gas mit seiner effektbeladenen Vox, danach baust du eine "Bohrmaschinen" ein. Schade das der schmalzige Stony wieder ins Studio kommt. Tränendrüsen kitzelnd. Kolle kommentiert richtig mit "was was, was, was was?" .Die Übergänge zwischen den Parts sind zu "hart" oder zu plötzlich. Sag mal, Was ist den nur aus deiner "Soulkitchen Version" geworden ? Die hätts (für mich) gebracht.

KASCHEK - Intro ist Ende einer Jam - Session. Undisziplinierte MUSiker spielen soagar in kolles ansage

rein. Dann gehrts aber los. Lässige Interpretation, irgendwie gehts aber so dahin, die Gits sind da, die Orgel, aber es bleibt größtenteils beim anwärm-Level. Nur gegen Ende, ab dem Git-Solo, drehst dann auf.

WOOD - Piano Figur gefällt mir. Die Drums find ich zu laut und irgendwie hab ich auf die gewartet, die Art wie sie spielen. Hätt sie verändert das sie künstlicher Klingen. Der Song bleibt auch bei dir leider auf Level mit dem er bereits beginnt. Von den Vox hast aber alles richtig gemacht, nur ein netter Höhepunkt fehlt. Es dürfte auch immer die Gleiche Akkordfolge sein. Keine Lust gehabt?

COMEBACKKIDT - Die Glasperlen stören auf die Dauer - zumindest mich. Möven im Hintergrund. Ab 1:00 kommt eine Trommel dazu(. Sinha bleibt in eine Endlosschleife gefangent. Die Percussions werden komplettiert. Deien Interpretation seh ich als Experiment mit Vokals samt Effekten an. Den Song seh ich für sich als gelungen, ist eine eigene Abteilung. Aber für diese Länge muss man das schon sehr mögen.

DUBRIS - Da fällt ja Sinha ins Studio während sie schon Singt. Spielst mit Fetzen aus den Vox und hinterlegst sie mit einem Sägesynth. Ist ähnlich wie bei Comebackkidt, vielleicht ist dir das noch besser gelungen. Wirkt auch mehr nach Soundcollage den Song. Klingt interessant von den gewählten Instrumenten(Sounds) her gesehen. Mir wars beim 2ten mal hören zu viel.

So, das war meine Buchbesprechung.

Nehmt es mir nicht übel wenn ich bei paar Songs keine große Begeisterung zeigen konnte. Ich wil nicht so tun als ob mir jede Version hier uneingeschränkt gefallen würde oder krampfhaft nach positiven Details suchen(der Ton bei 2:11, wow, der hat mich voll mitgenommen..) damits nicht nur Nörgelei bleibt. Ich wills auch nicht unter dem Begriff "Konstruktive Kritik" sehen, ich kann euch keine großartigen Tipps geben. Wenn was für mich gut ist dann ists eben so, genau so umgekehrt. So solls auch ankommen.

Ich seh das Ganze von meiner Perspektive, von meinem Geschmack, rein subjektiv. Ich hab nur bei paar Songs was wegen Sound (Mix) erwähnt wo mir etwas aufgefallen ist, ich bin hauptsächlich am Song selbst interessiert, nicht wie er abgemischt wird. Von daher noch einseitiger.

lg

Soundmopi

Hab auch die Hälfte durch.

Ich habe während des Hörens das geschrieben, was mir aufgefallen ist. Somit können manchmal unterschiedliche Punkte angesprochen werden. Beim einen wird was zum Mix gesagt, bei anderen evtl wieder zu was ganz anderen.

Natürlich ist das immer auch eine geschmackliche subjektive Meinung. Deshalb nicht böse sein 😊

JanVarre

- + Schöner Groove
- + Sound
- gefühlt wenig Abwechslung
- / Vocalbearbeitung ist Geschmacksache
- / Für die kurze Zeit klasse Ding, trotzdem denke ich da wäre noch etwas mehr gegangen. Aber dann hätten wir wohl kein Voting mehr gebraucht 🏆

Profhoell

- + überraschende Wendung am Anfang zum Gitarrenbrett - aber war ja doch irgendwie logisch 😊
- Sinhapart etwas langweilig
- Übergänge nicht optimal
- + Kollepart rockt und groovt dafür super (ein bisschen Megavier)
- / Mix hätte besser sein können
- wirkt etwas aneinandergereiht
- + Solo

NOK

- / klingt irgendwie 90er mäßig
- + schöner Groove am Anfang
- leider nutzt es sich schnell ab, plätschert dann etwas vor sich hin
- wenig Höhepunkte
- / Mix in Ordnung

Poker

- / Ja, das Schlagzeug erkenne ich 🏆
- + wie erwartet saustarke Klampfen
- + gute Vocaleinbindung

- + sehr schöne Steigerung im Refrain
- + Top Solo (schön das du dir dafür auch Zeit lässt!)
- / Stony kam am Ende etwas unerwartet

Soundkraft

- der Sound haut mir in den Höhen zu stark rein
- + Experimentierfreudig
- finde das Sinha nicht optimal zur Musik passt, ein wenig Fremdkörper
- wenig Akkordwechsel
- + Solo natürlich gut von Profhoell
- / Sorry, werde mit dem Ding irgendwie nicht mehr so warm

Popnapp

- + Tempo kommt gut, mal etwas schwungvoller 😊
- Soundmäßig wäre mehr drin gewesen
- / schnelle Wechsel gewöhnungsbedürftig
- + Mitgesungen
- + ein paar kleine Tony Banks Arp-Synths dürfen natürlich nicht fehlen, gefällt

Misterkanister

- / läuft da ne Katze übers Klavier - Ja, ich bin ein Kunstbanause 🐈
- Sinha fügt sich in der Strophe nicht gut ein
- + Refrain find ich klasse arrangiert
- / Sound mittelgut, da geht mehr
- für meinen Geschmack passt das Ende nicht so recht zum Rest

stefangeidel

/ Mr. Intro 🙏 No comment, wurde genug gesagt
 / das Klavier kenn ich doch irgendwie...ah Morning has broken
 / Lautstärkemäßig sehr weit hinten
 / mir fehlt da irgendwie der rote Faden
 + Experimentierfreudig
 Puh, ich kann das Ding echt sauschwer bewerten!?

Jogherd

+ man fühlt sich bei dem Sound sofort wohl, sehr angenehm
 / ohne vorher zu wissen das du dir den Omnisphere gegönnt hast, höre ich am
 Anfang das Arp-Piano patch direkt heraus 😊
 + auch Sinha fühlt sich wohl
 - nur wenig Überraschungen,
 + dafür aber solide
 + Soloteil mag ich sehr

Lutzrobbylu

+ schöne Claps
 - wirkt ab und zu etwas wirr warr, schwer zu folgen wegen der vielen Stimmen
 + lustig, Kalle bringt bei dir sogar mal etwas Ruhe hinein, da der Rest sehr hektisch war

Octay

+ interessante Chords
 + intime Stimmung
 / oh, bis der Jazzteil kommt 🙏
 + sehr Experimentell
 / irgendetwas hat das Teil
 - trotzdem ein paar schiefe Töne stossen leicht auf

Smehlsson

- + Dancesound, kommt gerade richtig nach den anderen Beiträgen
- + Sound gut - trotzdem etwas mehr Druck hätte das Ding noch vertragen können
- / darf ich mal Synths raten? Amber, Razor oder Massive?
- + Tanzen kann man garantiert
- Abwechslung hätte mehr sein können

Dodo I

- + Intro perfekt, Duduk mag ich ja eh
- + coole Stimmung, mal ein ganz anderer Ansatz!
- / Ich denke ganz ohne Vocals wäre der Track super als Soundtrack
- aber das war ja hier nicht die Aufgabe 😊 Vocals wirken befremdlich
- / zieht sich schon bis ans Ende

Insightmusic

- / Intro lässt sich Zeit
- holt mich irgendwie nicht ab der Track, mir zu chillig
- fast durchgehender gleicher Beat
- Sorry, mir zu langweilig

TGud

- + Yeah, rockige Grooves
- + der übertriebene Sinha-Vocaleffekt gefällt mir irgendwie
- + Tempowechsel
- Stony singt dafür unter der Decke in einer Tropfsteinhöhle
- / Subboom im C-Teil hätte noch etwas griffiger kommen können
- + Geil Solo Yeah

Slideede

- + schöne Atmo
- + Vox haben witzigen Gospelcharakter...leider ab und zu zu stark
- + Sinha hast du soundmäßig schön klar herausgearbeitet

+ auch geile Gitten

Für mich dein bisher bester Contestbeitrag!

asli

+ schönes Grundkonzept

+ super Chordauswahl

+ schöne Kleinigkeiten (wie z.B die Tremolostreicher als Übergang nutzen)

+ man fühlt sich wieder richtig wohl - Vox schön eingebettet

/ gibt eigentlich rein gar nichts zu meckern, wenn überhaupt :

Mix ist gut, aber auch auf Nummer sicher 😊

Wennto

+ Profisound

+ Vox passen immer gut an die jeweiligen Songstellen

/ evtl hätte ich mal ein anderes Drumkit versucht

+ schöner Aufbau zum natürlich grandiosen Chor (ich durfte ja auch)

+ wie schön man das Feuerzeug zum Chor schwenken kann 🚬

+ auch hier hat der Wixxer wieder einmal klasse geschrubbt

so Part 2

Genesysx

+ Interessanter Einstieg - Mario Bros und Giana Sisters lassen grüßen

+ die Orgel hat einen coolen Charakter

- leider zerfällt der Stonyteil

/ Vocaleffektierung passt nicht immer

- insgesamt passiert zu wenig

Helge1973

Wat kommt nu? Schlager 🚬 Ne, ist der Helge

/ muss den Track nochmal neu starten, weiß noch nicht was ich schreiben soll
 / warte, nochmal starten...

Irgendwie hab ich ein Fragezeichen im Gesicht.

/ Ich sag mal, ich bin zu einfach gestrickt, als das ich die Form dieser Musik verstehen könnte - Hohe Helge Kunst halt!

Auf jeden Fall ein schönes Ende! 😊

Mofox

+ schöne Synths-Sounds + Drum'n Bass
 + Wow, geht gut ab!
 / Pausen zum kurzen verschlafen hätten irgendwie gut getan
 + Ah, die Pause kommt bei 1:50 und tut wirklich gut.
 / trotzdem ist das hektische auf Dauer bestimmt nicht jedermanns Sache
 + der Atmo-Teil bei 2:58 kommt gut, Stony kommt aber nur schwer gegen an
 + zum Ende gibt es sogar noch gaaanz kurz Jazzelemente

Verrückter Track 😊

malt30

+ schönes Intro
 - im Rockteil mit Kolle sitzt das Timing nicht immer perfekt, holpert ab und an
 + schöne Brass-Einlagen
 + "Queen" ist wieder mal rauszuhören, find ich aber persönlich gut 😊
 - Ende wirkt etwas angeklebt und nicht ganz passend
 + schöne Sologitarre

LordVetinari

- + Vox sind gleich zu Anfang vereint vorhanden
- / obwohl die Drums treiben, groovt es bei mir nicht ganz
- etwas wenig Abwechslung in der Instrumentenauswahl
- / Voxeffekte

Hopoh

- + sanftes, episches Intro
- + ich mag die Gitarren
- + insgesamt smooth, aber sehr wohltuend
- / im Refrain vielleicht zu viele Vox verarbeitet
- + der Rhythmus ab 2:50 treibt gut

der Wailer

- + Wie bist du nur auf Orgel gekommen 🏰
- + Dubstepsounds für den wailer ja eigentlich ungewohnt, aber ich find es gut
- + am Ende bei 2:25 wird es schon fast Timbalandmäßig
- / etwas kurz

TonyPizza

- + ziemlicher Mainstreamsound, aber dafür auch gut
- + schöner Refrain, Sinha passt klasse
- leider wenig abwechslung zwischen Strophe und Refrain
- / ich glaube da wäre insgesamt erheblich mehr drin gewesen

Beyolie

- + den arabischen Touch im Beat find ich gut
- leider keine Steigerung danach, im Gegenteil es flacht ziemlich ab
- / irgendwie Schade, ich glaube wenn das Teil richtig stampfen würde, wäre es klasse

KoolKolle

- + schöner Deep-Bass am Anfang
- / ein Hauch von Dubstep, passt leider nicht immer
- catcht zur Hälfte irgendwie nicht mehr so recht
- Das Ende versteh ich gar nicht

BerrySchwartz

- / Uh, Evil Voices im Intro
- / 80/90er Sounds gefallen nur bedingt
- das Projekt wirkt oft sehr leer
- Vocals und Musik harmonieren nicht gut zusammen
- + psychedelische Stimmung

TinDD

- + schön, mal wieder Klavier
- / ordentlich Hall das Ganze, was aber gerade noch so geht
- das Ganze wirkt aber wie ein einziges Intro, man wartet das mehr kommt,

kommt aber nicht 🤔

+ auch sehr psychedelische Stimmung

Orboscope

+ so, ich will jetzt das es richtig kracht...ab 0:42 hast du mich dann

+ schönes Steigerung bei 1:06, baut sich gut auf

/ dürfte aber dann auch noch etwas dreckiger rüberkommen

+ ab 2:40 wird dann nochmal der Nintendo angeschmissen

Marc1610

/ hat ein bisschen was von dieser Handywerbung die in der Nacht läuft...liegt

wohl an diesem Quitschesynthi 🎵

- einmal durchgehört, nochmal gestartet, und hin und hergeskippt - es klingt fast an jeder Stelle gleich (wenig Abwechslung)

/ Stimmung mittelmäßig

Chiefrocka

+ Intro sorgt gleich für Stimmung, Stony passt da gut!

/ Vocaleffekte, wie immer geschmacksache bei diesem Elektronummern

+ mal wieder Dubstepsounds, aber endlich auch mal richtig aggressiv

+ schöne Wechsel zwischen soft und hart

- direkte Übergänge hätten aber besser sein können

/ zum Ende reicht es dann aber auch wieder mit den Wobbelbass 🎵

Kaschek

- + Intro...die Band übt 🤖
- / dann wird es sehr trocken und intim
- / muss lauter drehen, der Rest an Tracks war wohl einfach zu laut 😊
- Claps klingen zu sehr nach Plastik
- + Gitarren klingen angenehm
- + Am Ende kommt nochmal alles zusammen

Wood

- + angenehmes Intro, Sinha passt
- Drums sind zu Vordergründig
- der Introteil zieht sich dann aber durch das ganze Stück
- wenig Höhepunkte

Comebackkidt

- + irgendwie düster
- die Musik passt nicht gut zu den Vox, man hätte sie beliebig austauschen können
- der Track macht müde...nicht mein Fall. Sorry.

Dubris

- + Interessante Chordauswahl
- / Vox sehr zerstückelt
- + und ein letztes Mal Dubstep 🤖
- + ganz schön krank das Ding, aber trotzdem irgendwie interessant

Stefan Geidel

Sorry, dass ich mich während dem Contest nicht mehr einbringen konnte... Hatte privat viel um die Ohren... Kam wieder alles auf einmal -.-

Wie immer von mir die Vorbemerkung: Meine Kritik liest sich meist schlimmer, als ich es eigentlich finde... Sind einfach nur Gedanken, die ich während dem Hören hatte. Also einfach locker sehen das Ganze =)

Dann noch ein **fettes** Danke an alle Helferlein =) Ihr wart echt geil!

Und vorweg an alle: Das Niveau des Contest ist EXTREM hoch dieses Mal... Schwierig, da die volle Punkteskala auszureizen...

vanjarre: Sound wie immer radioreif, teilweise mir aber doch etwas zu poppig, Autotune nicht so mein Fall - außer, wenns RICHTIG extrem wird ^^, hätte mit noch etwas mehr Abwechslung gewünscht

profhoell: das hab ich mir selbst eingebrockt... gegen sinnfreie Intros darf ich nix sagen 😊 sehr experimentell, fast schon Metal-Musical-mäßig, insgesamt zu wenig "glue" im Konzept... wie bei mir 😊

nok: kommst du grad vom 90er Contest? 🎧 schöne Synths-Ideen, teilweise etwas zu verspielte Sounds und irgendwie kratzig, hätte mir stellenweise etwas mehr Ruhe gewünscht im Track

poker: sound ein bisschen dumpf, schleppt sich stellenweise etwas, Harmonien SEHR schön gewählt, mehr Action bei den Drums! 😊 Ende gefällt mir gut =)

soundkraft: Kombination der Sounds schwierig... Stimme zu direkt und insgesamt zu blechern, pumpt mir beim Kolle-Teil zu viel, Effekte auf Vocals sehr nett, nach 2 Minuten (außer Solo) nix wirklich neues mehr

popnapp: typischer Popnapp-Sound... sehr schön ^^ Ich mag diesen "Die Prinzen"-Touch, schön verspielt, aber zu hektisch und schnell, schade, denn die Ideen sind echt super, stellenweise beißender Synths-Sound

misterkanister: schön intimer Sound, etwas am Takt vorbei... Hat octay geholfen? 😊 hab die ganze Zeit auf ein hau-drauf-finale gewartet... 😊 teilweise kommen sich die Harmonien in die Quere

stefangeidel: sinnlos-Intro 🎧 Sound etwas dünn, teilweise etwas neben dem Takt, kommt etwas spät in Fahrt, Harmonien sehr gut, Sound nicht gut gemixt, Outro gleichsam sinnlos, wie das Intro

jogherd: schöne Harmonien, klingt ein bisschen nach nem anderen User, dessen Namen mir grade

nicht einfällt ^^ definitiv **!!!!TOP 10!!!!**, glasklarer Sound, schöne Instrumentenauswahl, am Ende noch ein Trompetensolo und es wäre perfekt

lutzrobbylu: unsauber geschnittene Vocals, schöne Ideen bei Vocal-Zusammensetzung, Arrangement anspruchsvoll, Gesamtsound gut, nach 3 Minuten hätte ich die Gitarre stellenweise rausgenommen

octal: interessante Mischung aus Space und 50er(?) -Jahre-Sound, typische Octay-Rhythmus-Party ^^ Wieso spielst du mitten drin "Für dich soll's Rote Rosen regnen"??, auch sehr experimentell

smehlsson: fettester Sound! Vorher hatte mir teilweise der Song mal fast besser gefallen... Sind aber Kleinigkeiten. Auch **!!!!TOP 10!!!!** D-finitiv Im letzten Drittel hätte es nochmal RICHTIG auf die Fresse geben dürfen 😊

dodo_i: Theater fürs Ohr 🎧 Hätte mir nen Kontrast-Part gewünscht... richtig mit fetter Guitar oder mit Kleiner-Jungen-Chor oder sowas... teilweise rhythmisch und melodisch durcheinander, aber nie lange ^^ Sound etwas mittig, kreativster Beitrag?

insightmusic: minimal-experimental... Puh... polarisierendster Song bislang, Umsetzung ansich sicher gut, aber nicht ganz mein Ding... konkurrenzlos in seiner Sparte

tgud: leicht matschiger-dumpfer Sound, schade... Vocals nicht ganz im Takt, klingt ein bisschen wie HIM, Solo etwas zu hektisch gespielt

slideede: harmonisches Konzept erschließt sich mir nicht immer, Doppelungen auch nicht wirklich ansprechend, (Slide-)Gitarre wie immer schön 🎸 Zeitlimit überschritten

asli: Piano manchmal abgeschnitten, sehr schöne Komposition, auch **!!!!TOP 10!!!!**, Sounds teilweise etwas unlebendig, etwas unausgeglichen gemixt

wennto: auch radioreif, fetter Refrain, **!!!!TOP 10!!!!**, Break schön gesetzt, Chor einfach genial aber etwas unerwartet/unintegriert, Solo etwas hektisch gespielt, schöner Flickenteppich 😊

soundmopi: wie sagt man neudeutsch so schön? "Leider geil"? **!!!!TOP 10!!!!**, mein Favorit. Kann dazu nichts schreiben, ohne zu weinen ^^ Vielleicht eine Prise transparenter im Sound...

genesysx: Soundauswahl einfach genial! aaaaalter HELL YEAH 🎸 **!!!!TOP 10!!!!** Der erste Contest-Beitrag, bei dem ich lachen musste 🎸 Die entscheidende Wendung fehlt mir leider noch... Aber trotzdem genialer Track 🎸

helge1973: nettes Ensemble von Ideen, wenn auch fast schon zu experimentell im Vocal-Schnitt, Gefühl der Instrumente teilweise nicht ganz gegeben, rhythmisch manchmal nicht ganz auf den Punkt, echt viele schöne Ideen

mofox: klingt nach Bomfunk MCs Freestyler 🤖 Findet aber sicher seine Anhänger in der "Szene", Break schön gesetzt, teilweise ein leicht unstrukturierter Eindruck

malt30: schöne Gitarrenarbeit, Schöne Akkorde/Melodien, Teilweise etwas zeitversetzte Stimmen, nette Kombi aus Stilelementen, Zeitlimit überschritten... schade... wäre so ein schöner Song geworden...

lordvetinari: schön verspielt, ganz im Ernst: Mach mal ein Kinderlied... ich glaube, das hättest du voll drauf!, vielleicht ein bisschen mehr Soundspielereien beim nächsten Mal

hopoh: huh? Anfang falsch geschnitten? schön atmosphärischer Sound, Athmo-Sounds brechen teilweise zu schnell weg, teilweise sehr schöne Refrain Passagen - teilweise aber etwas ungeordnet, interessante "1" von Kollé

wailer: Sinnlos-Intro-Contest 🤖 Ach nee, das geht ja so weiter? 🤖 Ist mir etwas zu experimentell und zu viel gedoppelt/Delay, hätte mir als Kirmes-Song besser gefallen ^^

tonypizza: echt schöne Komposition, **!!!!!!TOP 10!!!!!!**, Sound ein kleines bisschen chorusartig... Bei so nem hohen Song-Niveau kann man nur am Sound meckern 😞 und der hätte ein bisschen klarer und definierter sein dürfen... aber sonst top

beyolie: minimal-oriental-space? teilweise etwas planlos, erinnert etwas an Nana (der schwarze 90er-Jahre Rapper) ^^ Harmonien teilweise etwas anstrengend 😞

koollolle: Sounds teilweise echt einzigartig - vor allem in Kombination, stellenweise aber zu krasser Kontrast zwischen "dünn" und "fett", Frage am Rande: durfte man schon immer als Vocals-Steller am Contest teilnehmen?

berryschwarz: interessante Vocal-Verbiegungen, schöne resonierende Sounds!, danke dass die Stimm-Doppelungen draußen sind 😊 Vocals stellenweise zu hart geschnitten, typischer berryschwarz: normal ist das nicht ^^ letztes Drittel etwas unrhythmisch

tindd: geiles Intro!, geile Harmonien, **!!!!!!TOP 10!!!!!!**, supergeiles Teil, da macht Zuhören echt Spaß!, zufällig grade erst das neue Daft Punk Album gehört? echt krass guter Song! Hut ab!

orboscope: Song erinnert mich an den Hangover-Soundtrack, GameBoy? genial!, Fettes Teil! Geniale Sound-Ideen! Ende unerwartet - schöner Überraschungsmoment **!!!!!!TOP 10!!!!!!**

marc1610: ein bisschen zu verspielt, Megaphon-Voice etwas deplatziert, ist mir leider etwas langweilig...

chiefrocka: Vocoder-Sound gut gestaltet, Wobbles von dir haben immer ne ganz eigene "Note", Breaks zu hart, Mischung von ruhig und Wobbles teilweise zu krass - etwas bessere Übergänge hätte ich mir da gewünscht

kaschek: Klatschen etwas verhungert ^^, sonst schöne bluesige Stimmung im Song, schöner Groove, nettes Arrangement, schönes Solo, ab da aber nicht immer ganz im Takt,

wood: Drums etwas heftig, ganz netter Aufbau, aber etwas unstrukturiert, unterm Strich leider etwas "einfach" gehalten, aber trotzdem nett anzuhören

comebackkidd: interessante Sound-Landschaft... Als würde man nen Vogel ausdrücken 🐦 Is mir zu wenig Song, wenn auch nette Sounds drin... Aber klingt für mich nicht fertig

dubris: Cooles Sound- und Arrangementkonzept, definitiv ne eigene Klasse, kann man fast als Kunstwerk betrachten... Keine leichte Kost, aber dennoch interessant auf seine spezielle Weise

Punkte habe ich auch schon vergeben... Werde aber nochmal gleichbewertete gegeneinander hören und ggf. Anpassungen vornehmen, bevor ich auf "Senden" klicke =)

Ich selbst würde mir vermutlich 7 Punkte geben... Ich freu mich aber, wenn ihr da weniger Potential nach oben seht ^^

Hopoh

@alle

Ich möcht mich erst noch einmal bei den Vocalisten Sinha, Stony und Kolle und Initiator Malt30 für die Voices und eure Arbeit die Ihr damit gehabt hattet bedanken, Tolle Stimmen, Tolle Texte mit viel Gefühl und Hingabe gesungen.

Auch an Wennto ein Danke für die wieder super Moderation, Organisation und Motivation zwischendurch ! Obwohl die Voices diesmal wirklich gut vorbereitet , und gut nachvollziehbare Tonfolgen hatten ,habe ich es mir diesmal selber etwas schwer gemacht und bin nicht so ganz zufrieden... aber dafür habe ich wieder super Beiträge entstehen sehen, viel Kreativität von Leuten die ich bisher nicht kannte mitbekommen und Ihre Endprodukte hören dürfen und viele witzige Posts lesen (ein Highlight war sicher das Interview von helge)

Bei den Votings werde ich den Mix grundsätzlich nicht sehr stark in meine Bewertung einfließen lassen , sondern mehr die Idee und deren Umsetzung , Einbettung der Voices, Composing , Arrangement , Kreativität , Soundwahl und wie der Song mich berührt oder mitnimmt (eben aus`m Bauch) ...sollte ich also im Feedback den Mix positiv oder negativ kritisieren geht das nicht bzw. nur wenig in meinem Voting ein. Auch kann man vom feedback nicht unbedingt auf das Voting schliessen , aber das seht Ihr dann ja selbst bei den Votingtabellen.

@ Van Jarre

- + super sounds
- + super Mix und schöne Harmonien und Synth Sounds
- + modern produziert wie es meine Kinder mögen , mein ich positiv !
- wo sind die andern Voices ? VII noch ein c-teil ? Leider etwas short

@profhoell

- + Super Guitar am Start, gefällt mir gut, auch der trockene Sound der Rht-Git
- + gutes Drumprogramming
- + Sinha rockt super im 2.teil , Stony kommt da nicht ganz mit
- Sinha etwas schräg harmonisch begleitet im ersten teil , also für mich schräg
- Intro ist nicht meins

@NOK

- + Schöne Harmoniefolgen bei Sinha, gut geremixed
- + Erfrischend eigene Vocalbearbeitung von Sinha
- + Ganz eigene Welt die du da schaffst
- Bei Kollé passt es für mich nicht immer
- Mix kann noch ausgebaut werden

@poker

- + Geiler mal schnellerer Rythmus und super Gitarrenriffs, auch halftime-Thema kommt gut
- + Sehr schöner Refrain mit Sinha , Super Sound auch noch.. nebenbei gesagt
- + Schönes Git-Solo, mit sehr warmen Sound , sogar zweistimmig
- + Gesamtpaket gefällt mir gut , und du hast dich voll auf Sinha eingelassen und hast Ihren Melodien und Zeilen gekonnt in ein tolles Stück Musik verpackt
- Vielleicht mit Stony noch einen ruhigeren C-Part als Verschnaufpause 🤔

@Soundkraft

- + Tolles Intro mit dem Synth
- + sehr erfrischende Sounds und Rhythmen, gefällt mir gut das Gesamtpaket
- + Gute Vocalbearbeitung und Verwenden der Voices
- + der ruhige Teil kommt auch gut mit dem pumpenden (Bass-) Herz
- + schönes Gittensolo
- gegen Schluss ziemlich viel Drumprogrammings, Schlagwerk und Trommeln , auch

ein Geizhals was die Akkordanzahl angeht...wie ich 😊

@Popnapp

- + bei dir muss ich immer an Beatles denken , kann nicht sagen warum, meine ich aber positiv
- + Harmonisch die Voices gut untergebracht und selbst gut mitgesungen
- + Idee find ich gut , absolut positives Stück, stellt auf und macht Laune
- beim Mix rauscht einiges von links nach rechts und andersherum
- ziemlich viel Breaks, Einwürfe und zus. Voices , da muss man erstmal mitkommen 😊

@misterkanister

- + Schöne Gitarre, Keys und Instrumentierung so 60er das mag ich
- + auch die anderen Sounds passen gut z.B. Orgel und das Blaswerk
- + super Composed und Kolle und Sinha und Stony gekonnt eingepackt
- + schönes Gesamtpaket gefällt mir
- Intro war vorher / früher aber anders ? Dieses mit den Congas ist nicht so meins

@stefangeidel

- + Wunderbares Klavierintro und Herrliche Harmoniefolgen für Sinha composed
- + Chor und Orgel wunderbar und gekonnt eingesetzt
- + gut arrangiert und sogar Kolle melodiöse Strukturen entlockt
- + schönes Gesamtpaket gefällt mir gut
- Intro gefällt mir nicht / Drums zu harmlos und zu leise

@jogherd

- + Sehr Schönes Composing und Arrangement, Sinha in der Strophe wunderbar
- + Schönes Gitarrensolo
- + guter Gesamtsound, gesamtes Paket stimmt...tip top !
- Klavier Apreggios im Refrain passen für mich nicht ganz zu Sinhas Melodie
- Stonys Einwürfe am Schluss haben irgendwie einen andern Hallraum wirken fremd

@Lutzrobbylu

- + geiles Gitarrenriff , sehr gut komponiert , Harmonien gehen gut zusammen
- + Super Bassläufe und Drumsection gesetzt
- + Gesamtpaket gefällt mir auch sehr gut
- irgendwie sehr dicht im Rhtm-Bereich, viel Drums,hihats,Snares zusammengemischt ?
- Sound könnte im Ganzen noch transparenter sein für mich

@octay

- + schräge aber sehr kreative Akkordwahl, mutiger Stonedwash-Mix 🤘
- + beim ersten teil passen Voices wunderbar

- + endlich mal was jazziges beim swing-Teil -yeah
- + der Schluss (Crash down)
- bei sinha weiter hinten und Kolle passt es (für mich) nicht ganz

@smehlon

- + Intro kommt sau gut
- + Synth- und Soundwahl gefällt mir gut , auch die Wobblers
- + Kolle gut verwurstet , Sinha auch und Geschwindigkeiten gut hochgetuned
- Irgenwie fehlt eine Aenderung oder Verschnaufpause oder bridge ? wird sonst zu eintönig

@Dodo

- + Intro macht neugierig dran zu bleiben , haste gut gemacht
- + Ich mag diese orientalisch-cineistische Stimmung (auch wenn es gerade modern ist)
- + Übergang zum Orchestralen sehr gekonnt arrangiert
- + seit der ersten Skizze hat sich der Song sehr verbessert , sehr kreativ !
- + Schluss ala Cockney Rebel (kennt hier keiner mehr)
- Voices nicht immer optimal integriert in playback

@insightmusic

- + Cooler Rhtn und Pattern konsequent in Schlichtheit durchgehalten, gefällt und gefiel mir sehr gut
- + Sinha super untergebracht
- + Kolle passt auch ganz gut
- + Gesamtpaket gefällt mir gut (als alter Prince-Fan muss das ja auch so) 😊
- Gitarre im Hintergrund klingt etwas verstimmt 🎸

@T-Gud

- + Schöne und gekonnt gespielte Guit-Riffs tragen das Stück
- + Doppeltime und Halftime kommt Rythmisch gut
- + Schönes Git-Solo, vll etwas weit hinten (wie bei mir)
- Etwas viel Breaks und Wechsel der Themen , wirkt daher etwas gestückelt
- Gesamtsound ist ziemlich dumpf

@slideede

- + Intro mit Sinha kommt gut , der basslauf / Rhtmn der dann kommt sowieso
- + Kolle passt da ganz gut zu Billy
- + das Instrumental incl. Guitars hast du supergut eingespielt
- + Stony gegen Schluss kommt super "all the music..has to come out" dazu das Solo
- mir fehlt ein Refrain oder c-teil und der bass ist zu leise , Sinha kommt etwas kurz

@asli

- + Ganz tolles Stück, hat mich sehr berührt , hat ich ja schon geschrieben

- + Vocals 1a eingebettet und bearbeitet, Klasse solo
- + Composing, Sounds und Rhythmn sind Superklasse , beste Stelle die genesisiöse Auflösung gegen Schluss
- + Für mich einer deiner besten Kontestbeitrag bis jetzt, einer meiner beiden Favoriten

@wennto

- + auch ein Stück das mich sofort ergriffen hat
- + Coole Atmosphäre mit SuperGroove, Pads und Basslauf super Gut composed
- + Sinha und Stony und Kolle wunderbar eingesetzt und den Inhalt des Textes und die Aufgabe für mich hundertprozentig in Musik umgesetzt
- + Genialer Chor als I-Punkt obendrauf und mit klasse Git-Solo abgeschlossen
- + Hymnencharakter, einer meiner beiden Favoriten

@soundmopi

- + Besticht erst mal durch den krassen klasse MopiSound – Super
- + Tolle Harmonieführung und Vocals sehr gut eingesetzt und bearbeitet
- + Gute Rhtm-Wechsel , Spannung und Entspannung gut umgesetzt
- + Eigene schöne Vocals und schöne sehr ruhige Stellen
- Der Refrain ist Soundmässig oberklasse und super composed aber von der Instrumentierung für mich etwas viel Theadralik und Kino

@Genesysx

- + Intro kommt geil - fast glaube ich Helge Schneider beginnt nen Konzert 🎪
- + SwingTeil kommt gut mit Sinha im Backround und Stony singt drüber
- + Kolle`s mechacomputerisierte Stimme
- Kolle und das immer gleiche key-Pattern wirken im ersten und dritten Teil für mich etwas eintönig

@helge 1973

- + Intro gefällt mir gut, Gesamtpaket mag ich sehr , steh auf sowas
- + Traditionelle Musikgenre gekonnt und etwas ironisch in einen modernen Kontext gebracht (inkl. Akkordeon und BassTuba 🎪)
- + Im Mittelteil wird es fast psychodelisch, danach ein Rebreak was mit apokalyptischen PadSynthsoundsalven das Ende des Stückes vorbereitet
- + sehr Kreativ und ironisch komponiert und mit einem Augenblinzeln verkauft
- vielleicht teilweise zu abgefahren und schräg für diese Welt

@mofox

- + coole Elektronummer, Kolle passt gut dazu
- + Sinha gekonnt als ruhiger Pol auf das eher unruhige Arrangement gesetzt
- + Super Sounds mit vielen Details und sicher viel Arbeit verarbeitet
- + Schöne jazzige Chill-Sax Einwürfe am Schluss

- Drums sind mir stellenweise zu hektisch (jetzt noch nen Strutuskop oder wie das heisst und du kannst mich abholen und einliefern 🙏)

@malt30

+ Schönes Intro mit Streicher und Klavier und Sinha
 + Nach dem Intro klasse Groove und Drive (super Git-Sound, Riffs und Groove)
 + Durchlaufender Bass beim Raggea + Gebläse kommen gut
 + Die Besten Stellen sind die Schnellen Stellen + SpitzenDrums und Klasse Git-Solo im Nachschlag , Super Sound
 - ich bring die verschiedenen Teile nicht so recht zusammen zu einem homogen Song, aber soll vll ja auch nicht so ein

@Lordvertinari

+ Schöne Voicebearbeitung von Sinha ala Deutsche Welle 😊
 + Arrangement mit den wilden Drums und weichen Pads kommt gut
 - Kann trotzdem nicht so recht was anfangen mit dem Song

@wailer oder weiler wie mag sagen würde

+ Erstmal mutiger Ausflug aus Kingston Jamaica nach Brooklyn
 + Geilste Rhtmn-Git-Sound und Riff im Kontext, fahr ich voll drauf ab 😊
 + Kolle, Sinah passen gut zu deinem Hexengroove - yeah !
 + Super Sound wie immer , teilweise gangstamässig, hat sich echt gelohnt die Fahrt nach Brooklyn 🙏
 - fällt mir gerade nix ein, vll kommts noch

@Tonypizza

+ Hat mir schon als Skizze gut gefallen wg. den Akkorden und Arrangement
 + Kolle passt gut und Sinha als Auflösung des Themas noch besser- Super
 + Gut und gekonnt composed , arrangiert und produziert
 - es fehlt noch ein C-teil oder Bridge oder ContraRefrain , einfach ne Abwechslung

@Beyolie

+ Aehnlich wie Helge aufgebaut traditionelle Musikgenres und Electro gemixt
 + der leicht atonale EunuchenMännerchor gefällt mir gut
 + je länger der Song läuft dest besser gefällt er mir
 - auch etwas zusammengeklebt aus verschiedenen Musikteilen
 - Intro sagt mir nicht soviel ist eher etwas depri , Song kommt aber weiter hinten immer besser

@Koolkolle

+ Cooler Rhythmus und Groove , Koolkolle hat Koolkolle da gut untergebracht
 + Sinha passt auch ganz gut und singt da sehr authentisch

- + Geile Idee das mit dem Abspann
- Drums im Mittelteil verlieren sich etwas und finden dann aber wieder den Groove

@berryschwarz

- + guter Sound und Sinha gut variomelodyned im ersten Teil
- + schöne und witzige Synthieeffekte im 2. Teil
- Handwerklich bestimmt gutes Gesamtpaket aber irgendwie nicht ganz meine Musik
- Sinha beim 1. Refrain etwas allein gelassen

@TinDD

- + wie schon im Threat gefeedbacked gefällt mir dein Stück ganz gut
- + sehr atmosphärisch eingespielt und guter Sound
- + Bis zum Vocoder Voices super eingesetzt und umspielt
- das Endlos Delay bei Stony (sollte nach hinten eher leiser werden)
- irgendwie kurz - super Grundidee leider (für mich) nicht fertig gemacht

@Orboscope

- + Soundmässig auch gut und laut
- + Gute und gekonnt eingesetzte Filterspiele bei Sinha`s Part
- + Die verschiedenen Bassounds (Massive ?)
- bei Kalle mir etwas chaotisch arrangiert , aber wahrscheinlich soll das so ,
(mein Sohn findet gerade das gut 🤖)

@ Marc1610

- + Harmonien und Aufbau kommen gut zusammen mit Sinhas Einwürfen
- + der backround von Sinha (heeeeeh, heeeeeh ...) ist klasse
- + auch hier ist das nicht meine Musikrichtung, aber gut gemacht
- Das Snare etwas weit hinten im Mix , der piepsige moogähnliche Synth

@chiefrocka

- + Grandioses Intro (klingt nach "Spiel mir das Lied vom Tod - Filmmusik ")
- + geile Dupstep-Wobbler in Art und Sound
- + Stony schön eingebettet
- Bekomm die beiden Teile (ruhig und Dupstep) inhaltlich nicht ganz zusammen

@kaschek

- + beim einsatz von Kalle super Rüttmuss (wo man einfach mitmuss)
- + Klasse Funky-guitar Riffs , leider etwas leise und hinten
- + Auch bassfigur kommt gut zusammen mit Drums
- + Super Sologuitar (ich sag ja immer jeff beck !)
- Playback bei Sinha etwas zu drucklos , Claps zu wenig Druck
- Schade super gute Grundelemente Hättest du viel mehr draus machen können (wie ich)

@wood

- + Gutes Intro was neugierig und gierig macht auf mehr
- + ich mag diese Snare/BD Sounds , da muss jetzt mehr kommen, kommt aber nicht
- + Tolle Grundidee das Groovethema mit den KlavierApreggios, gefällt mir sehr
- Tolle Grundidee das Groovethema mit den KlavierApreggios , aber leider nicht weitergestrickt !

@Comebackkid

- + Auch ein Intro das Spannung aufbaut ! Aber ziemlich lange das Intro ?
- + Dieser Grundton klingt wie Aborigines-Musik mit Didgeridoo, gefällt mir
- + Auch die fast meditative-berauschte Sinha mit Meister Stony hat was
- + Schlicht im Arrangement aber gross in der Wirkung
- Hätte man auch viel mehr draus machen können

@Dubris

- + Guter Sound und Soundideen (geile Wobblers)
- + Fast Zappaesker Einstieg von Stony : " Ich bin der ..." super gut !
- + Sehr schräg aber sehr, sehr kreativ mit diesen atonalen Salven die du mir hier um die Ohren wirfst , gefällt mir gut das "professionell in Szene gesetzte Abgedrehte"
- + Für mich Frank Zappa in 2013
- Sicher nicht mainstream und voll abgedreht, Abwechslung und Geschwindigkeitserhöhung wäre gut gewesen

puuh....das war mind. ein Halbmarathon über ein paar Abende ..aber ein schöner 😊

Soundkraft

Ich hoffe ich schaff noch alle bis zur Votingauswertung..sonst ist das mit der "prognose" ziemlich witzlos 🤪

Naja..hier schon mal die erste Hälfte Fb + Wette auf Platzierung (Nicht unbedingt meine eigene Meinung, sondern mehr eine Schätzung wie "massenkompatibel" der Song wohl ist...aber natürlich gehör ich ja auch mit zur "Masse" 😊

Bitte nichts auf die Goldwaage legen...ich drück mich vllt manchmal einfach nur blöd aus 🤪

VanJarre

Jo...fetter Sound, laut und voller netter kleiner Details.
 Schöne Vocalspielereien...geiler Snaresound.
 Das ganze in Rekordzeit fertiggestellt...Wahnsinn.

Schade, dass du für Intro und Outro Fremdvocals benutzt hast, da hätte man auch gut ein paar Schnippsel von Stony und Sinha noch unterbringen können 😊.

Insgesamt ein toller und gefälliger Song, jedoch (für mich) ohne wirkliche Highlights aber auch ohne wirkliche Schwächen...darum kann ich da auch gar nicht soviel dazu schreiben.

Prognose: Top10

Profhoell

Da hat sich einer getraut mal stilistisch die Mischmaschine anzuschmeissen. 😊 Die typischen Bratzgitarren bleiben aber trotzdem deine Welt. 🤘 Sinhas "1" liegt rythmisch nicht immer da wo ich sie erwarten würde...vllt. Gewöhnungssache. Kolleteil gefällt mir sehr gut...auch stony in der Punkversion. Gitarrensolo fällt (für deine Verhältnisse) eher zurückhaltend aus. Drums gut gespielt aber kommen nicht wirklich raus.

Immer wenn die Gitarren im Mittelpunkt stehen und es bratzt und scheppert fühl ich mich bei deinem Song wohl, in den anderen Parts fehlt mir immer etwas...auch vom Sound her. Der Mix insgesamt wirkt ein bisschen matt auf mich. Naja..direkt nach VanJarre kommen is auch blöd 😊

Ein guter Song, aber vom Hocker hauts mich jetzt leider nicht..hast du definitiv zu früh abgegeben...da wär noch mehr drin gewesen.

Prognose: Mittelfeld


NOK

Kolle mit Megaphoneffekt, schön gepitchte Sinha...klingt schon toll. Allerdings gefällt mir die Stimmdopplung von Sinha überhaupt nicht...das klingt wie Alien für Arme und für mich irgendwie störend 🤘 Ich bin wahrscheinlich auch einer der wenigen, die das ständige Vinylknistern eher ablehnen...da kannst du aber nix für...ich bin da wohl ein Banause 🤘

Ansonsten find ich den Sound aber klasse, der Song ist schmissig und macht Laune aber die effekte nutzen sich auf Dauer ab.

Prognose: Mittelfeld

Poker


Feine Gitarrenarbeit Typ Altrock  Tolles Solo in der Mitte...bzw ...ähm...Doppelsolo? oder so? Die Einbindung von Sinha gefällt mir irgendwie nicht...sie wirkt vom Sound her nicht wirklich drin im Song (Hall?) und oft wirkt es so als ob sie dem Song "hinterherhetzt"...ich kanns grad nicht besser beschreiben.

Der Mix ist meiner Meinung nach ein bisschen mau...da geht viel Power verloren denke ich. Die Drums hingegen gefallen mir gut so wie sie sind.

Also spieltechnisch und harmoniemässig ein toller Song, der mir richtig gut gefällt, aber die Schwächen bei der Gesangseinbindung und der Mix schaden ein bisschen den Gesamteindruck.


Prognose: Top 10

Soundkraft

Jo, Dank an Profhoell fürs geile Solo, wertet den Song um min. 50% auf Mix is nix...wie immer. Aber die Drums gehn diesmal weitgehend durch 

Prognose: ungewiss

Popnapp

Der Anfang machts schon deutlich: ein typischer Popnapp, der es sich nicht nehmen lässt mitzusingen. 3 Vocals sind wohl immer noch nicht genug . Ich sach mal vom Arrangement und den Harmonien biste bei mir mit vorne. Sinha und auch Stony sind da sehr schön drin, Der Sound kann da nicht ganz mithalten...etwas schwach auf der Brust...irgendwie 60er. Aber das ist unverkennbar dein Stil wie man ihn kennt und mag. (Aber manchmal wünsch ich mir von dir mal was völlig anderes zu hören und mehr Mut zum Risiko)

Keine grossen Schwächen ansonsten...aber auch irgendwie kein ganz grosses Highlight.

Prognose: Vorderes Mittelfeld

Misterkanister

Hmm...ich find das Piano ja geil...aber irgendwie "hängt" das manchmal für mich...nenn es Flow oder Timing...keine Ahnung, ich bin das selber nicht so standfest. Die Bläser sind passend. Kolle gefällt mir noch besser als Sinha. Orgel...oder chor oder was das ist..irgendwie undefinierbar gefällt mir vom Klang her aber nicht wirklich. Ich weiss auch nicht, ob ich Stony am Ende noch unbedingt haben muss...aber letztendlich doch auch mal ein richtig toller Schluss...ja - auch so was muss man mal würdigen.

Ein toller Song, der mir gute Laune macht.

Prognose: Vorderes Mittelfeld

Stefangeidel

Unnötigstes Intro ever 🤔...aber toll gemacht. 😊. Leider baut das aber eine Erwartungshaltung auf, die der Song dann nicht halten kann...ich hab da nen kraftvollen Einstieg erwartet...stattdessen zwar wunderschöne Harmonien und ein tolles Piano, aber insgesamt zu passiert mir zu wenig...kein "Kracher" im Gegensatz zu Intro und Outro. Hättest du doch nur ein "liebliches" Intro genommen um mich als Hörer ordentlich vorzubereiten. Oder Den Sound bzw Arangement im Song halt "mächtiger" gestaltet. Das ist sehr ärgerlich...sag nicht man hätte dich nicht genügend gewarnt.

Tolles Intro...guter Song ...aber aus meiner Sicht schlecht kombiniert.

Prognose: Mittelfeld

Jogherd

Nur mal schnell die Leiter holen um dir Kritik auf Auggenhöhe geben zu können. Sorry...finde keine, die hoch genug ist. Dann sag ich eben einfach: Perfekt...dafür, dass es ne Ballade is 🤔

Prognose: Top10

Lutzrobbylu

Da hat aber einer Spass gehabt mit den Vocals zu spielen 😊 Grosse Klasse, wie du die Vocals kombinierst. Sounds find ich auch toll..da steckt viel Detailarbeit drin...das hört man raus. GESamt

sound auch gut..nur die Gitarrenriffs hätten vllt einen etwas klareren Sound verdient gehabt.

Für mich persönlich ein Song, den ich öfter auch unabhängig vom Contest gerne nochmal anhöre.

Prognose: Top10

Oktay

Musikalisches ADHS sag ich mal 🤪...sehr weit weg von jedwedem Perfektionismus...und trotzdem muss man hinhören...aus Interesse..oder aus Unglauben. Chaos pur auf allen Ebenen. Ungebändigte Kreativität. Nichts vorhersehbares. Rote Rosen wachsen auf dem Canabisfeld.

Aber auch: Timingprobleme, schlechte Übergänge zwischen den Songteilen, kein roter Faden, mieser Mix und noch miesere "Soundeffekte".

Lieber Oktay...ich hoffe, dass du irgendwann deine Wahnsinns kreativität in geordnetere Bahnen lenken kannst. Dann stehen dir goldene Zeiten bevor. So wies jetzt ist, erkenn ich zwar die einzelnen Ideen (und die sind gut) aber der Zusammenhang geht mir völlig ab...sorry! War aber wenigstens nicht langweilig 😊

Prognose: Hinteres Mittelfeld.

Smehlsson

Ih-hi-Ih-ih ...Sääääg... tolle Sounds, schöne Vocalbearbeitungen. Ich hätte mir aber mal ne Erholungspause von dem Sägesynth gewünscht...find ich auf Dauer anstrengend zu hören...liegt am Alter? Egal...trotzdem hat mich das Ding mitgerissen...könnte ein Dancefloorknaller werden.

Ohne viel Drumherumgerede: Mein Favorit unter den elektronischen Beiträgen.

Prognose: Top10

Dodo_I

Die Wüste lebt -> Ülüschgölü gülübbedüb.

Naja..oder so ähnlich. Das lässt sich vom Start weg erstmal ganz prächtig an. Es wird ne wirklich dolle Stimmung aufgebaut. MEin Kopfkino läuft...Stony im Einklang mit dem Muezzin, nein wie geil- das passt. Die Stimmbearbeitung von Sinha find ich nicht so gelungen. Aber ab 2:50 gefällt mir der Song

dann gar nicht mehr und so ne richtige Steigerung kommt für mich auch nicht auf...Sound total kaputt irgendwie, wasn da passiert?

Boah...wie soll ich das denn bitte beurteilen? Für mich 2 verschiedene Teile...in der 2 Hälfte is irgendwie Wüstensand ins Getriebe geraten...der vordere Teil ist aber geil. Puh...da muss ich nachdenken.

Prognose: Mittelfeld

Insightmusic

Joh...nach dem Bombast nun eher minmaler.....joähm...hmmm....zu minimal finde ich. Also das was da ist, das passt, aber es passiert mir viel zu wenig, sowohl in der Horizontalen als auch in der Vertikalen. Ein paar zusätzlich sound hätten noc nötig getan und vor allem etwas Abwechslung im Verlaufe des Songs. Sollen die Knackser da drin sein? Vinylknistern klingt für mich irgendwie anders.*duck*

Sorry insightmusic - aber das ist mir persönlich jetzt etwas zu minimal besetzt und zuwenig Abwechslung um ganz vorne mitzumischen.

Prognose: Hinteres Mittelfeld

Tgud

Endlich wieder was rockiges 🎸. Der Sound is mir teilweise etwas "boomy" (aber hab neue KH seit gestern...vllt noch nicht dran gewöhnt). Feine Gitarrenarbeit. Harmonisch betrachtet auch mein Ding. Die zusätzlichen Vocals ("Homba oder so") geben dem Ganzen auch noch mal so ne besondere persönliche Note..hört man ja auch nicht alle Tage...passt da aber sehr gut. Und ein Supersolo is auch noch dabei. Auch wieder Vinylknistern...diesmal klingts aber gewollt...keine Ahnung was ihr alle daran findet 🎸

Bei mir haste dein Pflichtenheft erfüllt und meinen persönlichen Geschmack getroffen...das Problem ist nur die starke Konkurrenz -

darum...

Prognose: Vorderes Mittelfeld.

asli

Siehe Jogherd. 🏠

Prognose: Top10

Und noch ne Fuhre Feedback für alle Leseratten. Rest kommt (hoffentlich) dann morgen.

Slideede

Ups..dich hab ich ja gestern übergangen. Sorry. Sehr plötzlicher Einstieg. Harmonisch gefällt mir der TEil mit Sinha gar nicht...auch der Sound taugt mir da irgendwie nicht.

Aber dann...ab 1:08 geht der Song erst richtig für mich los - ab hier passt mir auch Sinha. Der Basslauf treibt. Die Gitten sorgen dafür, dass ich mich wie ein Lokführer auf seinem Stahlross fühle...wär aber sicher auch n geiler Soundtrack zum Cruisen auf der Harley 🏠 Kolle passt überraschend gut da rein...aber so richtig gut wirds aus meiner Sicht dann, als Stony zum Zug kommt. POker ist sowieso dein Joker. Was der da im Hinter- und Vordergrund abzieht is schon ne Wucht, auch wenn auf Dauer vllt n bisschen viel drauf rumgeritten wird.

Super Song, wenn da die 1. Minute nicht wäre...was soll ich nun machen? Wegdenken? Neee, was drin ist wird auch gewertet..genau wie beim Geidel 🏠...hättest das mal lieber weggelassen und dafür dann nicht überzogen 😊. Meine persönliche Meinung. Ich kenn zwar nicht alles von dir, aber das ist das beste was ich von dir kenne...vor allem mal nicht so übertrieben basslastig.

Prognose: Vorderes Mittelfeld

Wennto

Hm....also der Start ist für mich jetzt n bisschen komisch überplötzlich (0:11). Aber den Ref von Sinha direkt hinter KOLle zu hauen geht bei mir gut auf. DA weiss man endlich mal wo der Ref eigentlich ist 🏠 Der etwas ruhigere TEil mit Stony gefällt mir auch. Dann der CHor....Joaahhhhhh....der kommt natürlich prächtig. Muss ne Heidenarbeit gewesen zu sein , inklusive die LEute zu überreden mitzumachen. Klasse Solo von Profhoell und noch mal der Chor als krönender Abschluss. Insgesamt is mir die gute Drumarbeit aufgefallen...da hör ich eigentlich sonst weniger hin. Ich vermute du hast manche Stellen ganz bewusst etwas "zurückfallen" lassen um die entscheidenden Stellen noch besser

zu betonen. Irgendwie ist mir der UNtercshied dann aber manchmal etwas zu krass ausgefallen.

Klasse Song mit Hymnencharakter, der mich aber nicht bis in jedes Detail überzeugen kann...aber das ist meckern auf sehr hohem Niveau .

Prognose: Top 10

Soundmopi

Der Name ist Programm ..wird einem schon am Anfang klar. Alles sehr mächtig mit den Streichern und so. Diese Percussion- oder syntesizergeräusche in Sinhas Part find ich etwas störend...oder ich sag mal unpassend....das hätte das Intro vom Geidel davorgemusst, dann hätts Sinn gemacht 🙄. Es passiert unheimlich viel im Song...stellenweise ist mir das aber alles dann doch etwas zu dicht - auch vom Mix her. Alle Vocalisten sind standesgemäss untergebracht...schönes Solo ab 2:50. (Auch in diesem Song fallen mir die Drum beosnders positiv auf (hab ich das Geheimnis guter Songs entdeckt?).

Klasse Song mit mächtigem Sound...der aber manchmal etwas übertrieben wirkt. Taugt mir persönlich sehr gut und kann ich auch öfter hören 😊

Prognose: Top10

genesysx

Was is das jetzt? Elektro jazz? Der KOLleteil is saustark trotz eher minimal klingender Begleitung ...oder vllt. auch eben deswegen. Schöne Effekte auf Kolles Stimme...diese Knarzeffekte an allen Ecken find ich auch gut. Der Sinha/stonyteil ist dir aber irgendwie völlig misslungen...wohlgemerkt aus meiner bescheidenen Sicht. Danach kommt beim 2. Kolleteil dann auch nicht wirklich was neues.

Schade, dass du da nicht mehr genug Zeit hattest...das hätte wirklich klasse und nach meinem Geschmack werden können. Aber vor allem der Mittelteil macht bei mir alles kaputt...und zwar gnadenlos.

Prognose: Mittelfeld

Helge1973

Beim ersten Durchhören: Ok..da hat einer gut angefangen und nachher entweder nicht mehr weitergewusst, keine Zeit oder nicht mehr wirklich viel Lust gehabt. 😊

Aber mal von Anfang an...der Anfang im Traumschiffambiente lässt sich schon mal nicht schlecht an, die Vorstellung der Vocalisten mit jeweils verschiedener Auslegung der Thematik find ich ganz stark..da hat der Helge wirklich nachgedacht...man mag es kaum glauben. Dann eine eher "experimentelle" Phase mit schifferklavier mit der das ganze nochmal durchexerziert wird...da fällt für mich schon stark ab, vor allem bei Sinha die du da irgendwie nicht auf der "eins" hast die mir vorschwebt. Ab der Kirchenorgel wirds dann vollends schräg...da gefällt mir dann kaum noch irgendwas.

Komischer Song...wirklich gute Ideen, bei denen ich zwar merke (oder denke, dass ich merke) dass du dir da wirklich was dabei gedacht hast aber die Umsetzung gefällt mir gar nicht, bzw würde ich fast als "schlampig" oder "lustlos" bezeichnen..vor allem zum Ende hin.
Ich tu dir da sicher unrecht...aber anhören tut es sich halt so. Sorry...gar nicht mein Ding.

Prognose: Hinteres Mittelfeld

Mofox

Jo...Herzinfarktgefahr. Gewaltiger Sound, komplett durchgedrehte Drummashine (läuft wohl mit 220 statt mit 12 Volt)...gefällt 😊

Kolle gut drin, Sinha auch. Der rein instrumentale Teil...interessante Sounds. Stony kommt gut...die allgegenwärtigen Percussionselemente auch. Überhaupt lauter coole Sounds im ganzen Stück. Die "Trompete" am Ende hätts für mich aber nicht gebraucht 🙄

Was soll man sagen...mit smehlsson eigentlich auf Augenhöhe...nur mein persönlicher Geschmack und mein schwaches Herz sind damit nicht ganz einverstanden.

Prognose: Top10

Malt30

Rockballade? Anfang gefällt... Drums "natürlich" Klasse Sinha schön untermalt, stony passt auch schön rein...och nöö...da war ich froh, dass wailer mal was anderes als Reggae macht und nun das. Sorry...auf die falsche Fährte schicken is fies...aber zu Kolle passt es gut.
Schönes Gittensolo. Der Sound gefällt mir duechgehend gut.

Puh...also der rockige Teil gefällt mir richtig gut, der Reggeateil..naja is halt Reggea wa? 🙄 Nicht so mein Ding aber vor allem die Kombination geht mir nicht so ein. Trotzdem ein guter Song.

Prognose: Vorderes Mittelfeld

LordVetinari

Wie die Drums da so ganz am Anfang reinstolpern, muss man sich erstmal dran gewöhnen. Bass und Drums find ich gut, sowohl vom Sound als auch von der Spielweise...der restliche Soundpool ist mir zu beliebig und zu "düdelig". Sinha find ich tontechnisch ziemlich unangenehm bearbeitet...Kolle ok. Und dann nochmal Sinha mit diesem unsäglichem Effekt. So richtig viel passiert jetzt auch nicht mehr was meine Aufmerksamkeit erwecken kann. Mix ist aber ok, bis auf Sinha die manchmal ein bisschen absäuft.

Klingt ein bisschen so wie geschaffen für die Kinderanimation am Urlaubsort. Launig, lustig, aber ohne grosse Momente und mit teilweise schwachen Sounds. Bin sicher, dass einem der Song auch gefallen kann...mir aber weniger.

Prognose: Hinteres Mittelfeld.

Hopoh

Oha..die ganz grossen Gefühle? In welchem Film bin ich denn? Achnee ..wird wohl doch ein "normaler" Song. Sehr relaxte Stimmung...erinnert mich an...ähm...Ballonfliegen 🙄 Entspannte Gitarre aus dem Off...sehr schön. Sinha passt schön rein...aber muss der Kolle da dazwischenquatschen? 😊 ...hm...überhaupt Kolles Timing geht mir grad nicht so rein...irgendwie versetzt...ich dachte mal das ist bei Rap egal...scheint es aber nicht zu sein.

Insgesamt sehr schönes entspanntes Stück ohne grosse Höhen oder Tiefen. Ich denke ohne Kolle wäre es sogar noch schöner gewesen, macht mir so ein bisschen die Stimmung kaputt. Genauso ärgerlich wie damals, wenn man Songs mit dem Kassettenrecorder aufnehmen wollte und der Moderator dann immer reingequatscht hat 🙄

Prognose: Mittelfeld

Wailer

Ach Gott, der Karel...der alte Langwailer in der Drehorgelversion. No Reggea today? Aber dubsteppig wirds. HALt bei 1:08 ...da war doch kurz Reggea oder? Für 2 sekunden? So ernsthaft jetzt...das Drehorgelthema wird gnadenlos durchgezogen, klasse wobbeleffekte...insgesamt guter Sound/Sounds, viele kleine und grosse Ideen und das auf einem Terrain, wo ich dich noch nicht erlebt hab...und was schade ist, denn das beherrscht du ziemlich gut.

In diesem Song fand ich mich bestens unterhalten OBWOHL der Drehorgelsound bei mir zunächst mal eher negative Assoziationen und ne gewisse Abwehrhaltung per se ausgelöst hat. Aber der Song hat mich überzeugt.

Prognose: Vorderes Mittelfeld

TonyPizza

Ahja...dich kenn ich sonst eher nur aus der Mischmaschine. Das hört man auch 😊. Sound is schon mal gut. Ausgewogen sag ich mal.Schöne Harmonien. Sinha gut drin..noch besser gefällt mir hier allerdings KOLle. Jetzt könnte mal langsam was neues kommen oder ein Highlight....höh? Schon zuende? Ahja..tatsächlich nur 2:44....nicht fertig geworden? Schade!!!

Ja...hm..irgendwie so halbfertig aber mit guten Ansätzen...aber in der Form mir jetzt zu wenig und zu "unvollständig".

Prognose: Mittelfeld

Beyolie

Meuterei auf der Enterprise. Ich fühl mich voll in der Serie 😊Ein paar zylonen sind aber auch dabei 😊.

Musikspass auf B-Movie -Niveau. Wahrscheinlich für Menschen ohne SciFi- Affinität schwer nachzuvollziehen aber ich find das mal richtig geil. Die vielen kleinen Soundeffekte und Anspielungen bis hin zum Startrek-Thema find ich klasse. Sorry wenn ich jetzt nicht über die Vocals rede aber die hab ich gar nicht mehr gehört 🙄

Wahrscheinlich nur was für Fans...ich bin einer...ich persönlich finds klasse und nur das zählt für mich 😊

Prognose: Mittelfeld

So ..hier nun der letzte Teil meiner Feedbacktrilogie.

Sorry, wenn manches vllt ein bisschen "matschig" formuliert ist. Ich find feedbacken wahnsinnig anstrengend, weil ich nicht der Typ bin der gut analysieren kann..ich hör halt mehr mit dem Bauch 😊
...aber man kann sich ja nicht immer davor drücken.

Für die genaue Analyse gibts hier ja genug Spezialisten, die das besser können als ich 😊

Ich hab hoffentlich keinen vergessen.

Ich geh dann mal jetzt an die Wahlurne.

Koolkolle

Die Erwartungshaltung ist gross. Der Vocalist selber am Produzentenpult. Ok..es geht um Reggea, achnee doch Dubstep...oder beides. Ja...gefällt mir, obwohl der Sound mich nun nicht grade umhaut. Sinha hat für meinen Geschmack zu wenig instrumentale Unterstützung..aber der Rythmus is gut.Bei 3:14 ist der Song zu Ende - für mich zumindest...der Rest klingt ungefähr so, wie bei mir, wenn ich halt mal Hall- und Delayeinstellungen teste und damit rumspiele und ich kann da keinen tieferen Sinn dahinter entdecken.

Hm...sehr durchwachsen sag ich mal. Ideen sind genug drin, Sounds teilweise gut, Mix völlig in Ordnung...aber trotzdem wirkt vieles so unfertig.

Prognose: Hinteres Mittelfeld

Berry Schwarz

Der Anfang is vielversprechend. Aber ab 1:04 läuft für mich in die falsche Richtung...da hätte ich nun was wirklich Bombastisches erwartet, extrem fette Wobbelbassspielereien z.b. ...stattdessen eine Sinha, die irgendwie ziemlich allein gelassen wirkt. Ist für mich auch auf der falschen Zählzeit irgendwie..mag aber einfach nur meine eigene Präferenz sein, die sich so eingebrannt hat. Kolle gefällt mir da schon besser...den kann man auch besser mal alleine stehen lassen.

Du lässt instrumentalistisch viel Luft für die Vocalisten. Keine schlechte Idee eigentlich aber Sinha kann mit ihrer Stimme den Raum nicht füllen. Mir ist dann auch zu wenig Abwechslung aufs ganze Stück gesehen....aber ist auch kein wirklich schlechtes Stück..es fehlt halt irgendwie an vielen Ecken noch der Feinschliff sag ich mal.

Prognose: Mittelfeld

TinDD

Schööönes Piano 😊 Der stony passt sehr schön, der ist ja leider hier etwas unterrepräsentiert. 1:50...aha...jetz mehr Richtung Daftpunk...aber nur kurz...hat mir gefallen der kleine Einschub...danach geht leider etwas einfalls los weiter. Ich denke wenn stony etwas mehr Text mitgebracht hätte, hätte man nicht soviel "strecken" müssen...trotzdem fehlt mir ein Höhepunkt (das kleine Vocoderzwischenenspiel war da schon der richtige Ansatz - aber als "Highlight noch zuwenig). Sounds und Mix bei mir aber völlig ok.

SChöner Song eigentlich...aber streckt sich auf die 3:00 dann doch schon.

Prognose: Mittelfeld

Orboscope

GLEICH vorweg: ich hab dir ja im Vorfeld gesagt, dass für mich die Vocals timingmässig nicht ganz passen. Ich schränke das jetzt mal auf die Betonung von Sinha ein...wenn mans neu einsingen würde für den song, würeds aber passen! Zusätzlich kommt dazu, dass bei ihr viele Worte (grade Satzanfänge= oft total untergehen). KOLLE ist zwar auch nicht so drin wie ich denken würde wies sein muss, aber ich hab mir mal speziell zu deinem Song auch die anderen Feedbacks angeguckt und da hat sich keiner beschwert...also scheint das allein mein Problem zu sein.

Ja..und zum Song an sich jetzt mal: BOMBE!!! Am besten gefällt mir der Teil ab 2:30 wo R2D2 anscheinend neu bootet und sich der Song anscheinend selbst aus dem Nichts wieder hochzieht 🤖..toll gemacht! Ideen satt, toller Sound, wird nicht langweilig...vllt hätte ich smehlsson doch nicht so früh als mein Elektrofavorit ausrufen sollen.

Warum dein Vocaletiming irgendwie für mich nicht so richtig passen will, weiss ich nicht und kanns auch noch nicht mal erklären. Darum geht das in meine Wertung nicht ein,,,is dann halt wohl irgendwo ne Hörschwäche von mir. Geiler Song mit leichten Schwächen bei der Vocaleinbindung (Mix Sinha) und daran gibst nix zu rütteln. Nächstes mal bitte früher abgeben, damit man evtl. diese Detailfehler nochmal feedbacken kann...sind mir beim ersten schnellen durchhören auch nicht so aufgefallen. 😊

Prognose: Top10

Marc1610

Vielleicht keine günstige Startposition direkt nach Orboscope, aber über grosse Strecken wirkt der Song auf mich son bÜschen langweilig. 08/15 Sounds...irgendwie "traumschiffige" Hintergrundmelodie. Trotzdem nette Ideen drin. Mix wirkt auf mich etwas matt. Eigene Stimme? Nicht schlecht gesungen...aber in dem Ausmass und bei 3 Vocals, die zur Verfügung stehen dann nicht ganz der Aufgabenstellung gerecht, finde ich.

Ich finde der Song dudelt halt recht nett vor sich hin, aber Highlights seh ich leider keine.

Prognose: hinteres Mittelfeld

Chiefrocka

Schöner Anfang, stimmungsvolle Streicher, Stony gut unerstützt, könnte in einen Film passen...Szenenwechsel, vocoderter Kolle...der Übergang ist gelungen, die wobbelgeschichten sind dein Ding...klingt gut...dann wieder schöne Übergang in den Stonypart...schon mal gehört, dann wieder KOLle...auch schon mal irgendwie gehört.

Schöner Song, gute Ideen, ungewöhnliche Kombination aber zu wenig Abwechslung über den ganzen Song gesehen.

Prognose: Mittelfeld

Kaschek

Ahja...die Musiker sind noch nicht ganz bereit 🤖 Sehr schöne Introidee 😊. Groovt schön das ganze. Alle Vocalisten wissen zu gefallen. Schöne Leadgitarre ab ca 3:00. Aber so richtig kommt das nicht mehr in Fahrt, obwohl du da hörbar bemüht warst...aber die Vocalüberlagerungen wirken dann am Schluss doch eher verwirrend auf mich...naja irgendwie so "unordentlich" wie das Intro, von daher passt es dann auch schon wieder oder soll vllt. sogar so sein.

Guter Song, aber ohne besondere Highlights ausser dem Intro. Plätschert halt ein wenig.

Prognose: Vorderes Mittelfeld

Wood

Piano und Sinha liefern schönen Einstieg....Bassdrum haut dann aber viel zu stark dazwischen für meinen Geschmack und verdirbt den guten Ersteindruck. Bei Kolle passt es dann schon besser. Ende klingt so als wenn da eigentlich noch was kommen sollte?

Seh ich mehr als nicht fertig gewordene Skizze an. Ein paar broken Chords die sich durch den ganzen Song ziehen und das wars...ja schade...da hätte man mehr draus machen können.

Prognose: Hinteres Mittelfeld

Comebackkidt

Uff...Sinha unter wolldecke? Ein paar kaputte Sounds dazu. Aber immerhin...sobald die Drums&Percussion dazukommen, kann man schon irgendwie von Musik sprechen. Eine gewisse hypnotische Wirkung ist dem ganzen nicht abzusprechen...aber der NErvanteil überwiegt für mich leider.

Gute idee aber die Umsetzung leider für mich viel zu langweilig. Sorry...ist gar nicht mein Ding.

Prognose: Hinteres Mittelfeld.

Dubris

Ah...ein Vocalschnibbler 🤪. Der wobbleteil klingt zunächst mal nicht schlecht aber fängt dann an durch die Soundauswahl extrem zu nerven. Der Gesamtsound/Mix ist aber gut in meinen Ohren.

Dein Song liegt fernab meiner Hörgewohnheiten und ich kann damit nicht viel anfangen, obwohl da auch ganz nette Ideen dabei sind und einiges auch zugebenermassen wirklich interessant klingt...aber halt in der Masse und Konzentration überfordert mich das.

Prognose: Hinteres Mittelfeld

Wailer

Teil 1 nach bewährter Methode von hinten nach vorne:

Dubris:

- + gute Idee mit den zerschnibbelten Vox, schöne Umsetzung
- + coole Whobblesounds
- + 1:35 gefällt mir gut
- vll hätte ich mir noch mehr zusammenhängende Vocpassagen gewünscht

ComebackKid:

- + interessante Stimmung
- + Delay Effekte gut, teilweise aber auch etwas zu viel des Guten
- + hypnotischer Beat wenn man sich drauf einlassen kann
- mir insgesamt zu minimalistisch

Wood:

- + schönes Intro
- + ansich guter Beat, gute Harmonien
- + Vocals gut in Szene gesetzt, wenn auch teilweise nicht hundert pro im Timing
- mir passiert auch noch zu wenig insgesamt. Piano und Drumbeat tragen den Song nicht von alleine

KascheK:

- + einer meiner Lieblingsgitarrristen, geile Gitarren!
- + eigentlich coole Sounds die mir da entgegen tönen
- + Vocals gut eingebunden
- mir insgesamt zu unaufgeräumter Mix, klingt nicht ganz fertig, schade!

Chiefrocka:

- + sehr geiles Intro!! Super Atmo!
- + schöne Ideen, Bass, Bass, Bass, Bass
- + guter abwechslungsreicher Audbau, die Pianoparts sind klasse!
- Mix nicht so optimal

Marc1610:

- + eigentlich ganz schöne Ideen, mitunter schöne FX
- + die zusätzlichen Vox sind klasse. Selbstgesungen?

- + jau wenn der Song mal in Fahrt gekommen ist, läuft's ziemlich rund
- Mix/Sound könnte definierter sein, klingt auch nicht ganz fertig, schade!

Orboscope:

- + sehr cooles Intro, sehr geile Sounds!!
- + fett, sowas versuch ich nächstes Mal auch 🤖
- + gute Effekte
- viele viele gute Ideen, aber insgesamt fehlt mir etwas der rote Faden

TinDD:

- + schönes Intro
- + coole Delay/Reverb FX auf den Stonyvox!!
- + Vocoderpart, nice!
- mir persönlich fehlen etwas die Höhepunkte

BerrySchwarz:

- + hehe Intro fast genauso schizo wie bei mir 🤖
- + ansich ne schöne Vocalbegleitung wenn auch seeehr zerrissen
- + gute kreative Ansätze
- mir insgesamt zu verhalten in Arrangement und Sound

KoolKolle:

- + guter Beat, aha Dubstep also
- + leichte Reggaeansätze, I like 😊
- + die Sounds sind schizo!
- aber mir in Gänze auch irgendwie zu lasche Sounds

Beyolie:

- + gutes Intro, guter Spannungsaufbau
- + coole Harmonisierung!
- + Vox gut eingebunden
- auch hier sind mir die Sounds zu viel Plastik

TonyPizza:

- + schöne Untermalung, guter Ansatz
- + gute Soundauswahl

- + soweit alles schön stimmig
- mir aber insgesamt zu wenig, klingt zu sehr geloopt

Hopoh:

- + tolles Intro in gewohnt lässigem Hopohsound
- + einer meiner Lieblingsgitarristen hier im Forum, wie immer sehr schöne Gitten! Warum so weit hinten versteckt?
- + sehr geile Hopohsoundauswahl! Schöne FX!
- insgesamt könnte die Nummer noch etwas mehr nach vorne kommen

L0rdVetinari:

- + jo hat keinen schlechten Grundgroove
- + Drums gefallen mir gut. Funktioniert als Grundgerüst gut zusammen mit dem Bass.
- + Vox gut eingearbeitet
- könnte insgesamt noch etwas voller klingen! Mehr Abwechslung!

Malt30:

- + Sehr geiles Intro. Schöne Gitten. Nimmt einen trotz kleiner Vocalwackler gut mit
- + rot/gelb/grüner Mittelteil! Zum Glück nicht ganz ohne Reggae dieser Contest!! 😊
- + auch bisschen Schizo die Mischung!
- insgesamt überzeugt es mich nicht so wie sonst. Läuft nicht ganz so rund.

Mofox:

- + jau schöner Groove. Da gehts zur Sache
- + Viele viele sehr gute Elemente und FX
- + Vox gut eingearbeitet
- Rauscht mir zu sehr durch. Hätte mir noch etwas Abwechslung mehr Highlights gewünscht

Helge1973:

- + ein wenig schizo das Ganze, witzige Genrekombination
- + Die Balkanelemente ab 1:54 gefallen mir ausgezeichnet
- + ja hmm, also kreativ ist das
- mir insgesamt etwas zu sehr zusammengewürfelt

GenesysX:

- + Grundidee grade an der Grenze zwischen billig und ultrafett, wenn man drin is geil

- + dieser jazzy Zwischenteil is cool, mehr davon
- + gute Soundauswahl!
- Insgesamt packt es mich nicht so hundert pro

Soundmopi:

- + gutes Intro, man kommt sofort gut rein
- + überhaupt ein schöner durchdachter und abwechslungsreicher Aufbau! Coole Sologitarre!
- + sehr coole zusätzliche Vox. Mehr davon!
- Kolle wirkt für mich nicht ganz so optimal integriert

Wennto:

- + sehr gutes und durchdachtes Grundgerüst, wie sollte es anders sein
- + fetter Chor und geiles Solo
- + einige Details miteingearbeitet
- Vocalschnibbele bei Sinha wirkt auf mich ungünstig

Asli:

- + super Intro schöner Aufbau
- + Sinha und Stony toll zusammengebracht. Klasse!
- + ja wirklich ein wahnsinnig geniales Arrangement
- mir insgesamt etwas zu hm... theatralisch

Slideede:

- + cooles Intro!!! schöne Idee!
- + schöner Groove. Sehr geile Gitarren
- + auch die anderen Instrumente harmonisieren sehr gut miteinander
- Sound und Arrangement noch ein wenig konsequenter durchgezogen und das wär was für ganz vorne

Liebe Grüße, wailer 😊

So Teil 2 Feedback in umgekehrter Reihenfolge:

TGud:

- + cooles Intro, geiles Gitarrenriff, fette Orgel
- + sehr sehr starkes Arrangement, mit vielen Spielerein und Details
- + klasse Zusatzvox, irre Gitarrensolo und super Schluss. Saugut!!! Tolle Nummer!

- leider ein für meine Ohren ziemlich Suboptimaler Mix/Sound. Da wäre vermutlich so viel mehr drin gewesen!!!!

Insightmusic:

- + schön entspannte Atmosphäre
- + gute Soundauswahl
- + Vox ansich gut integriert
- insgesamt ist mir da zu wenig los

Dodo_I:

- + jau sehr sehr geile Idee, dafür gibts schonmal Pluspunkte
- + schöner Aufbau, gute Sounds, tolle Umsetzung!
- + kreativer abwechslungsreicher Remix, klasse!
- leider leiden die Vocals etwas unter den starken Verbiegungen

smehlsson:

- + ohja nice, das fängt schon klasse an. Die Sinha Stückelei ist schlichtweg genial!!!!!!
- + gute Sounds, das geht gut los. Schöner groove!
- + die Vocals sind gut eingearbeitet
- hätte mir gefallen wenn die Sinhastückelei konsequenter durchgezogen worden wäre, vll auf Kosten des Leadsynth?

Octay:

- + vielversprechender funkiger Anfang
- + schöne Harmonieführung als Stonybegleitung
- + definitiv ein kreativer Beitrag. coole Gitarren! Und der einzige der sich diesmal so richtig in Richtung Jazz gewagt hat
- mir persönlich im Mittelteil zu konfus. Sound könnte man sicherlich noch ein wenig verbessern

Lutzrobbylu:

- + auch ein sehr cooler Einstieg. sehr stimmig!!!
- + Vocals gut eingebettet. sehr starkes Arrangement! wenn auch manchmal fast too much!
- + funktioniert gut. Man hat als Hörer keinerlei Mühe dem Geschehen zu folgen
- hätte mir auf die Dauer vll noch das ein oder ander Highlight gewünscht

Jogherd:

- + klasse Spannungsaufbau. guter Sound!

- + Vocals super in Szene gesetzt! Instrumente klasse eingespielt bzw. programmiert
- + jau das ist absolut stimmig! In der Hinsicht vll der beste Beitrag des Contest! schönes A-Gitarrensolo auch.
- vll fehlt noch der ein oder andere Überraschungsmoment als Auflockerung

StefanGeidel:

- + Ich mag das Intro, und den Schluss 🎵
- + schöne Pianobegleitung, ansich überhaupt gute Instrumentalbegleitung
- + Vocals schön eingebettet, schöne Harmonieführung. Gute Komposition.
- mir fehlen etwas die Highlights

Misterkanister:

- + ein bisschen eigenwillige aber unterhaltsame Kombination, gefällt mir
- + auch eine wirklich gut anhörbare Instrumentalbegleitung. Cool!
- + Vocals überhaupt gut integriert. Cooles Arrangement. Hübsche Bläser. guter kreativer Beitrag!
- Soundtechnisch noch etwas ausbaufähig. Trotzdem eine sehr runde Nummer!

Popnapp:

- + schöner Poppnapscher Einstieg. 😊
- + wie immer sehr cooles Arrangement und klasse Zusatzvocals
- + viele hervorragende Ideen. Schön abwechslungsreich!!!
- Mix auch noch mit Verbesserungspotential in meinen Ohren

Soundkraft:

- + Hui. Cool! Schönes volles Arrangement. Das kann was!
- + Jau gefällt mir. sehr unterhaltsam auch die Zwischensequenz mit Vocoder.
- + Vocals schön eingearbeitet. Sehr geiles GitarrenSolo!!!
- Der Mix/Sound klingt für mich nicht so optimal. Bisschen viel Kompression?

Poker:

- + klasse Gitarrenbegleitung
- + gutes Arrangement, Vocals passen gut rein
- + schöner Soloteil
- Könnte im Sound/Mix für meine Ohren noch ein wenig klarer sein

NOK:

- + schöner Groove
- + ich mag die hochgepitchten Sinhavox im Hintergrund
- + Vocals gut integriert
- mir persönlich passiert insgesamt zu wenig

Profhoell:

- + wie gewohnt klasse Gitarren
- + kreativ und abwechslungsreich ist das
- + fettes Solo
- klingt mir irgendwie zu zerfahren, zu unfertig

VanJarre:

- + jau da weiß einer was er macht, super Produktion
- + hervorragende zeitgemäße Sounds
- + klasse Vocalbearbeitung
- hätte mir neben Kollé noch ein wenig Sinha oder Stony gewünscht

Liebe Grüße, wailer 😊

Dodo i

Zuerst mal ein oberfettes dickes Dankeschön an Wennto, dass er diesen Remix-Contest immer so toll organisiert und moderiert ! ! !

Vielleicht wären wir ohne den Contest inzwischen nur noch halb so viel (...Teilnehmer/ ...wert/ ...musikalisch/ ..?) 😊.

Und auch ein Lob an die ganzen Teilnehmer, die sich diesem Wettbewerb immer wieder stellen.

Hmmm, da meine letzten Votes immer exakt reziprok zum Endergebnis standen (kein Witz, ist wirklich so!) wollte ich diesmal versuchen, anders als sonst zu voten.

Klappt aber irgendwie nicht 🤔

Daher bewerte ich auch diesmal wieder nach

- Musikalität (höre ich nur eine Kadenz mit Dur-/Mollparallele, den üblichen Top40-Band-Pseudo-Soul-Glibber, oder ist da etwas mehr Substanz),
- Kreativität (kommen da Überraschungen, oder geht der Beitrag nur "mimimi-auf-Nummer-Sicher") und
- Diversität (höre ich vom Teilnehmer mal was ganz anderes als er sonst bringt, oder bügelt er einfach

die Vocals über seine letzten Beiträge).

Sound finde ich drittrangig, ist ja kein "Dieter-Bohlen-soundalike-Contest".

Einige Beiträge sind extrem laut (Gewinner des Loudness-Wars 🗣️), da hätte ich manchmal am liebsten Punktabzug gegeben. Ist auch den anderen gegenüber nicht fair . . .

Und die Kürze oder Länge der Arbeit am Beitrag ist mMn auch nicht bewertbar. Wenn man Zeit hat, im Fluss ist und weiß was man will, dann geht es halt schnell vorwärts.

Leider geht es auch mir wie malt: Es sind wieder viel viel viel zu wenig Elektroniker dabei, die meist die kreativeren Beiträge bringen (einfach aus der Sache heraus). Besonders vermisse ich Sheep, LM18 und kingka 🤔

Sehr schade finde ich auch, dass es keine Möglichkeit mehr gibt, den kreativsten Beitrag zu bewerten. Ohne die Beiträge von Octay oder helge, die Anwarter darauf wären, wird das hier dann nämlich sehr schnell eine sehr müde Veranstaltung.

Und nur den Üblichsten aus dem Kreis der 3-4 üblichen Verdächtigen zu nominieren finde ich eigentlich recht unprickelig.

Doch nun genug das Nest beschmutzt 🤔. Los gehen soll es

Achja: Die Länge/Kürze meiner Feedbacks haben nichts mit der Bewertung zu tun.

VanJarre

Hmmm, da geht einer aber extrem auf Nummer Sicher. Erst die Französin (Voter sind ja fast nur Männer 😊), dann nur Kolle verwurstet, der am wenigsten Vorgaben macht. Da kann man durchaus mal was aus der Schublade ziehen.

Hätte ich Dich nicht beim Treffen kennengelernt, hätte ich geglaubt, Du machst das, um uns auch mal bei einem Contest schnell mal zu zeigen, wo der Frosch die Locken hat. So glaube ich, Du hattest einfach Bock drauf 😊 . . .

Profhoell

Oh, der Anfang ist vielversprechend. Der Schlussakkord des Anfangs nicht 🤔. Dann passt der Rap zunächst auf die Brat-Gitarren, dann nicht mehr. Ausgebremst für Sinha . . .

Insgesamt für meinen Geschmack schon recht zerfasert . . .

ABER!: Genau das, was ich unter Diversität verstehe: Du hast versucht, Dich mal in andere musikalische Gefilde (Musical) zu begeben mit Keyboards, Orgeln, Rhythmuswechseln, etc (nicht ganz abseits, aber man muss sich ja auch nicht verlieren 😊). Dafür gibt es 'nen dicken Extrapunkt!

Tolle Gitarrenarbeit muss man ja nicht erwähnen 😊

NOK

Hoppla, da ist ja 'ne Menge passiert seit meiner letzten Bewertung. Hook zum Glück immer noch da. Die Vox unter Sinha sind absolut genial. Hehe, die E-Gitarre.

Der erste Hit hier! Jetzt nicht mehr nur noch auf Malle, sondern weltweit 🏆

Poker

Yep!, ein sehr typischer Poker. Gute Gitarrenarbeit, mir persönlich aber etwas viel zu weit vorne und manchmal auch nicht flüssig. Chords passen gut unter Sinhas Gesang. Schlagzeug klingt schön lebendig. Groovt auch ganz prima. Schöner Stoney im Abgang

Und Du bist'n sehr feiner Kerl, der 'ne tolle Gitarre spielt!

Daher tut mir das echt weh: Aber für mich ganz persönlich ist das schon etwas angestaubt 😞

Soundkraft

Soundkraft, bist Du's? Und was hast Du mit Soundkraft gemacht? 😊

Also wenn man sich so Deine ersten Beiträge bei den Contests anhört, und dann das . . .

7-Meilen-Stiefel-Fortschritte. Insgesamt sehr 80s/90s, und manchmal poltert das Schlagzeug in den leeren Raum, die Arp-Synths tackern leer, Gitarrensolo natürlich auch supi-dupi (lass mich raten 😊), hier hätte aber vielleicht auch mal ein Synth-Solo gepasst. Anywho, gutes Dingen dat

Popnapp

Yep! Ein sehr typischer popnapp! Leider leider leider hast Du den Anfang mit den Alpträumen der vorangegangenen Contests rausgenommen 😞. Und auch den cleveren Vox-Einsatz 😞😞

Ist das überhaupt noch der erste Beitrag von Dir?

Natürlich ist das Songwriting super, die Backing-Vox hammer und man ist sofort und auf der Stelle auf der Insel, aber, bei allem sehr verdienten, meinerseits überbordenden Respekt Dir gegenüber, sorry, ich habe gerade hier wieder wie auch bei den anderen Contestbeiträgen von Dir immer das Gefühl, Du ziehst eine Nummer von Dir aus der Schublade und pappst die Contest-Vox drauf 😞. Klar passen die. Aber sie würden auch nicht fehlen, wenn sie fehlten . . .

Misterkanister

Na, haste Dir mal schnell Carole King ausgeliehen, die Billy Joel spielt 😊. Die Gitarre ist ja schon sehr schratzelig 🏠. Ist aber was anderes als Deine erste Skizze. Aber schönes 80s-jazzy-latin-feeling. Genau, mal zeigen, worauf die Vox alles passen. Auch wenn's manchmal noch 'n bissi hakelt, dafür gibt's 'n Extra-Punkt!

Stefangeidel

Ja, der Anfang ist kreativ und jetzt auch kurz genug. Billy Joel spielt auch besser Klavier als oben Carole King 😊. Allerdings finde ich die Kadenz leider etwas belanglos. Och nö, nicht den Klavierrhythmus für Kolle ändern, siehste, klappt doch auch mit Layers. Gospel kommt ja wohl sehr gut, vielleicht etwas sehr zurückhaltend gemischt. Wo ist denn der Gospel-Chor von früher??

Och nö, das Ende bekommt Punktabzug. Schade 🤔

Jogherd

Oh, sehr schöner runder Sound. Aber wie schon vor einigen Contests so überhaupt nicht meine Musik. Vox passen sehr gut, musikalisch passiert aber nicht so viel. Absolut vollkommen, aber auch vollkommen ohne Ecke und Kante, plätschert, was durch den absolut perfekten Mix noch unterstützt wird. Selbst das Unisono-Solo, da sitzt jeder Ton da wo er sitzen muss. Das ist Perfektion pur. Leider so gar nicht meine Welt. Aber das hatten wir ja schon mal. 😊

Lutzrobbylu

Yep! Ein typischer Lutz – wenn es sowas überhaupt gibt . . . Der Musikfavorit von Schnucki (von Dir sind einige Songs auf ihrem Handy 😊). Wow was für Einsätze von Sinha. Auch von Kolle (Fillings) oder von Stoney. Da platzt der Beitrag fast vor Kreativität. Da fällt mir was aus Faust ein:
 "Und wie sie nascht, gewaltsam einzuschießen,
 Gemeindrang eilt, die Lücke zu verschließen!"
 Auch das Chording. Supper! Bislang mein Favorit. Wenn jetzt nicht noch ein Elektroniker kommt. Obwohl, da kommt ja noch das abgefahrene Ende.
 Wenn man überhaupt was bemängeln will: Bleibt nicht ganz so im Ohr, dafür bekommt man Entzug, wenn es zu Ende ist 😊 – und Du dürftest Dich mix-/masteringtechnisch etwas verbessern. Einfach mal damit anfangen, etwas crisper zu mastern.

Octay

Mann, wenn Du nicht wärst würden die Contests immer im Einheitssudel zerkochen. Deine Beiträge sind echt das Salz in der Suppe!
 Für meinen westeuropäischen Geschmack etwas wilde Rhythmuswechsel. Aber Rob Plant, die Gitarren, die Chords, Rick Wright am Moog. Und der Mix jetzt auch für Kopfhörer geeignet. Und bei Dir passt das Ende . . .

Smehlson

Ah, endlich der erste Elektroniker. Ach, wenn man Dir doch nur das Rhodes weggenommen hätte 🤔. Irgendwie untenrum etwas blutleer und der Haupt-Synth etwas sehr prominent. Und schon wieder dieses Rhodes 😊. Jedenfalls der Beweis, dass Dubstep noch lange nicht tot ist !

Insightmusic

Ah, der Meister der Pause 🤔. Ist das ein ganz anderer Beitrag als noch zu Beginn? Chording passt zum Synth-Sound. Bubble-Bass ist cool. Vox etwas undefiniert eingefügt. Und etwas lang.

TGud

Huch, der Sound ist schon recht mumpfig. Die B-Vox ab 0:55 sind ja wohl groß! Extra-Punkt! Musikalisch jetzt nicht der Brenner. Aber sonst schlüssiges Konzept! Trägt nur leider nicht über die Länge. Das machen dann auch die "Hunger-B-Vox" nicht mehr wett. Sorry. Und – bei aller Liebe zu unserem Gitarren-Professor, den ich sehr schätze . . . es gibt noch andere Dinge zwischen Himmel

und Erde als Gitarren-Soli – auch wenn die zu einem guten Schluss führen . . .

Slideede

Ist das der Beitrag vom Anfang? Coole Backings (ich dachte, die Flying Pickets gäbe es nicht mehr 😊).
Schöne Vox-Einsätze. Leider etwas durcheinander, ohne roten Faden. Und zu lang 🙄. Trotzdem
gutes Ding . . .

Asli

Dein Beitrag ist ein Schlag ins Gesicht sämtlicher Nasen, die sich immer wieder für die letzten Plätze
des EurovisionSongContest abmühen und nicht mal Lichtjahre an Deine Sachen rankommen.
So muss dat! So, und nicht und niemals nie nicht anders. Absolut perfekt. Du erfindest zwar das Rad
nicht neu, aber Deine Felgen glänzen am allerallerschönsten von allen. Sooooooooo schöööön!



So, und jetzt muss ich mir die Tränen aus den Augen wischen und mir das Ding runterladen . . .

Wennto

hmmm, irgendwie macht das Pad das Ganze etwas flach, gewöhnlich. Klingt alles so unbemüht im
Sinne von "so la la". Und die Idee mit dem Chor ist zwar ganz nett. Ist aber für meine Ohren recht
uncatchy. Irgendwie eignet sich die Melodie nicht so gut dafür. Und auch der Chor klingt so
"dahingesungen". So ohne Elan. Was allerdings nicht an Dir liegt, sondern wahrscheinlich an der
ungünstigen Tonart für die meisten SängerInnen. Sorry für das Feedback 🙄

Allerdings ist der Mix – vor allem der des Chors – erste Sahne (auch wenn ich sonst nicht so darauf
achte: Hier ist echt Brillanz und es ist laut ohne Loudness).

Och, und schon wieder der liebe Professor . . .

Soundmopi

Was macht die Flöte denn da? Und die Streicher? Klingt alles eher nach Construction-Kits von vor 8
Jahren. 🙄 Und jetzt kommen die Mongolen und reiten mich nieder. Hmmm, klingt schon sehr
eigenständig mit draufgebügelten Stimmen. Die Stimmen passen zwar, hätte man aber auch
bedenkenlos weglassen können. Sorry, niemand leuchtet so schön wie Du, aber der Beitrag macht
mich ganz schön hibbelig.

Da sind zwar auch mal Pausen, aber puuuh, man ist ganz schön geschafft, wenn es zu Ende ist . . .

Genesyx

Ha, da war ich froh, dass Du noch einen Beitrag einstellst – und der ist auch gut. Aber leider Deinem
letzten recht ähnlich. Kommt alles gut, ist auch catchy, aber es fehlt für Deine Qualität noch das
gewisse Etwas. Du bist besser als das 😊. Und Du bist einer der ganz ganz wenigen, die wissen, wann
Schluss ist 😊

Helge

Hachja, der Anfang 😊. Sehr schön mit der Vorstellung durch Kolle. Die Strings sind manchmal etwas

sehr dynamisch in sich. Schön Deine gesangliche Unterstützung. Die exotischere Instrumentierung bringt den Beitrag von der Kreativität sehr weit nach vorne. Auch die Rhythmik, die sich uns Nordwesteuropäern nicht so schnell erschließt (hab' selbst mal 'ne Weile bei einer Flamenco-Gruppe mitgespielt und war häufig erstaunt). Hier ist Dir Deine balkanesische Herkunft vielleicht näher als Du glaubst. (Überhaupt finde ich die Rhythmik von Dir und dem Osmaniker sehr geil. Da sind meine großen Triolen, in die ich den Kolle gezwängt habe, warme Kinderkacke). Wenn nur der Synth rechts nicht wäre . . .

Mofox

Alter, was ein Brett. Dass man bei Dir was erwarten darf, war ja klar. Aber das! Schon mal 'n Extrapunkt, weil Du Deinen sonst so chiligen Groove verlassen hast. Groovy, aber nicht hektisch, voll, aber kein Ton oder Takker zuviel. Ganz runde Sache das! Fettes Ding. Mein bisheriger, absoluter Favorit! Noch dazu Elektro! Jetzt noch subtile Rhythmus-Wechsel, und der sahnige Mix. Und die super Stimmbearbeitung. Soviel Punkte gibt es ja im Gesamten nicht, wie ich hier an Extrapunkten vergeben will 😊

Malt30:

Yep! Ein typischer Malt. Ich schätze Dich sehr und war sehr traurig, als ich erfahren habe, dass ich Dich beim Treffen wieder nicht kennenlernen durfte. Aber den Beitrag finde ich bretterig und viel zu laut, ich fühle mich wie von einer Büffelherde niedergerannt. Ähnlich wie bei Soundmopi. Der Stoney klingt schon etwas drangepappt. Oh, und dann der Wailer-Part mit Kolle. Ist eigentlich ein anderes Lied. Dafür ist der Bass und das tiefe Clavinet geil 😊. Zwar Genre, aber sehr gut. Insgesamt aber sehr sehr zerfasert und uneinheitlich. Viele Teile, die für mich so einfach nicht zusammenpassen mögen. Und brettert halt schon ziemlich in die Ohren. Da bekommt man fast einen Tremor von . . . Von mir gibt es da nicht viele Punkte, sorry 🙄

Aber auf meine Punkte bist Du ja zum Glück nicht angewiesen 😊

L0rdVetinari

Ha, nochmal so eine Vorstellung. Cool. Und jetzt hüpf gleich Joachim Witt um die Ecke. Bisschen wenig Mitten, klingt etwas hohl. Schöner Klimpersynth – und auch die Vocoder-Effekte sind fein.

Hopoh

Ha, da sind die richtigen beiden hintereinander. Nach dem Gehibbel vom Lord wieder Chillout. Stoney wird schön gefeatured von Dir. Schöne 80er-Sounds gefunden. Stimmig.

Wailer

Cooler Intro! Und auch sonst mal die Trampelpfade des Reggae verlassen (sehen vielleicht nicht alle so, ich hab' aber mal 'ne Weile mit so 'ner Kiffertruppe gespielt). Sehr gutes Arrangement. Sitzt, passt, wackelt, hat Luft, gute Stimmbearbeitung. Instrumente, Glitches, FX, Drehorgel passt. Alles Fett. Geiles Ding.

TonyPizza

Runder Sound. Musikalisch für meinen Geschmack etwas müde. Passt zwar alles, ist auch alles schön im Fluss – fließt aber auch einfach so vor sich hin. Wie ein warmes Wasserbett . . .

Allerdings Sonderpunkt für den Beitrag, der zum richtigsten Zeitpunkt Schluss macht (meine ich nicht wegen der Kürze, sondern wegen des Zeitpunkts!) . . .

Beyolie

Hehe, danke, jetzt weiß ich's: "10. Contest".

Ah: Welcome to the Horror-House. Allein dafür schon ein Extra-Punkt. Und auch die Weiterführung extraklasse. Fetter Bass. Vielleicht noch etwas hodenlos bei den hohen Bässen (tiefe Mitten). Von der Melodieführung vielleicht noch etwas durcheinander, aber sonst gutes Dingen dat! Auch die Instrumentierung (Hörner 🤔). Vielleicht um 1:15 bis 1:30 min zu lang 🙄

KoolKolle

Puh, holt mich trotz guten Rhythmus' nicht vom Stuhl. Die Bass-Schratz-Sounds sind zwar geil, und auch gut gemischt. Aber irgendwas fehlt mir. Wenn man nur immer ausdrücken könnte, was 🤔.

Insgesamt doch recht unexciting. Klingt irgendwie wie schnell noch mal was gemacht . . .

Auch das gute Ende reißt es da nicht mehr raus. Sorry 😞

BerrySchwarz

Bei Dir hatte ich, wie schon bemerkt, eigentlich was Klassisches erwartet. Aber so ist auch gut. Arps, Bass und Drums haben schon was 70er-likes, Donna Summer und der liebe Giorgio sind da schon ne gute Referenz. Und die Sinha lässt sich da ja auch drauf hinbiegen 😊.

Aber irgendwie kommt und geht die Nummer, und bleibt so seltsam uncatchy. Da schlägt Deine klassische dynamische Arrangement-Schiene durch. Allerdings: Schönes Chording unter Sinha und auch der Teil ab 2:20 verdient Erwähnung. Auch feine FX unter Kolle . . .

Trotzdem, als Gesamtwerk nicht so ganz rund 😞

TinDD

Tin, bitte nicht 🤪, ich hab 'ne "Let-it-be"-Allergie. Puh, Du machst anders weiter. Ah, und ab 1:00 nicht mit Drums. Dafür 'nen Extrapunkt. Überhaupt arrangierst Du schön an den Erwartungen vorbei.

Oh, jetzt wird das runde Sache 😊😊 Feeeeeeeeiiiiinnnnnn. Hach, da will man sich richtig reinsetzen da. Schön genasgeführt. Warum machst Du bei 3:00 Schluss?

Hättest jeden Teil ruhig doppelt und dreifach lang machen können. Obwohl, so behält er seine originäre Feeling. Fein!

Orboscope

Ah, nochmal Elektro. Brettet gut, allerdings klingt es eher so, als wären die Stimmen einfach nur draufgepappt. Kollé geht noch, die SängerInnen nicht mehr so. Und insgesamt zieht es sich etwas . . . Allerdings feines Sounding!

Marc1610

Ja, wie ich schon schrub. Der Hölzel winkt vom Himmel herab und freut sich. Kann der liebe

loverock01 zwar besser als Du, aber der macht hier da zum Glück für Dich nicht mit 😊.
 Sound mumpfig, aber insgesamt recht stimmig. Warum Du da singen musstest anstelle von Stoney erschließt sich mir nicht so (der erste Teil). Schade, dass Du da nicht mehr Platz für Sinha und Stoney gefunden hast. Gekonnt hättest Du das sicherlich! Sich nur auf Kolle zu stürzen finde ich halt nicht teuer verkauft

Chiefrocka

Genau so wird der liebe Stoney fett gefeatured! Ah, cool weitergeführt. Genau, jetzt wird's fett. Für die Zusammenführung des Intro mit diesen Sounds gibt es einen Extrapunkt, weil es wirklich gut passt und nicht zusammengepappt wirkt. Ich persönlich fühle mich zwar immer etwas ausgebremst, wenn es wieder beschaulich wird, aber das ist meine ganz persönlich innere Unruhe. Binn bald hibbellisschhh. Sehr gutes Sounding. Fett.

KascheK

Yep! Cooler Anfang. Und auch schön rausgelöst. Und schön weitergeführt. Naja, danach plätschert es halt mit den None-Akkorden weiter. Hmmm, fehlt irgendwie der Zug, die Climax. Und langsam werden die verschiedenen Parts auch eher unübersichtlich. Da wäre weniger wesentlich mehr gewesen. Auch wenn sich alles gut aneinanderfügt.

Wood

Joah, kann man so machen. Schöne Klavierspielerei. Allerdings fehlt so etwas der Fluss. Startet, hält an, startet wieder, hält wieder an, dann kommt Kolle, der aber irgendwie nicht immer auf die 1 kommt. Trotzdem: Herzlich willkommen beim Remix-Contest!

ComebackKidt

Ha, schöner Nerv-Synth 🎵! Braucht allerdings etwas, bis es in Fahrt kommt. Auch wenn Du schöne Passagen bei den Vox gefunden hast. Dafür schon mal gleich einen Extrapunkt.
 Ah, jetzt verstehe ich, da soll gar keine Fahrt aufgenommen werden. Jetzt wird's doch noch mal cool. Extrapunkt für Kreativität !!!
 Für eine neues Fade-to-Gray fehlt etwas die Hook. Aber so ist es schon brettig! Lade ich mir gleich mal runter für die nächste Nacht-Fahrt im Auto !!!

Dubris

Ah, sehr schön, nochmal Elektro! Und auch feiner Dubstep! Vom Mix fehlen mir Bässe und Hoden. Klingt schon etwas steril. Aber geiles Teil!

Popnapp

Ich bin jetzt auch endlich mit dem Voten durch und hier meine Notizen dazu. In der letztwöchentlichen Hearing-Session war ich, wie ich im Nachhinein sehe, deutlich maulfauler und habe weniger geschrieben. Später wurde es dann etwas mehr Gefasel. Hat weiter nix zu bedeuten.

Unterschieden habe ich nur die drei Stufen "Durchwachsen", "Top" und "Super Top". Zu mehr reicht das Auflösungsvermögen meiner Geschmacksnerven im Grunde nicht, habe ich mir überlegt. Und selbst auf diese Weise wird da sicher noch der eine oder andere Ausrutscher drin sein, der vielleicht nur der Tageslaune geschuldet ist. Keine Ahnung.

VanJarre

Meine Vorbehalte gegen Rap werden hier von der schieren Produktionsbrillanz hinweg gefegt. Macht Spaß bei voller Lautstärke die vielen Details und Finessen zu entdecken.

Tags: Top-Producer bringt Rap zum klingen, Top.

profhoell

Lustiger Anfang. Die schiefen Töne im Sinha-Teil machen den guten Eindruck vom Rap-Metal-Teil etwas zunichte. Sinhas und Stonyroads Vocals passen auch nicht so hundertprozentig zur Gitarrenwand. Dafür ist das Solo am Ende wieder vom Feinsten. Insgesamt zu uneinheitlich, nicht ganz rund.

Tags: Metal-Rap fegt Metal-Ballade vom Platz, Durchwachsen.

NOK

Satter Sound, schöne Vocal-Hi-Pitch-Variationen. Für meinen Geschmack ein bisschen zu viel Rap (z.B. 2:21, die Wiederholungen tun meinen Nerven nicht gut). Aber unterm Strich finde ich die effektive Akkordstruktur, die Sinha-Echo-Stellen und den fetten Drum-Sound mit Piano voll überzeugend.

Tags: Fetter Groove, Top.

Poker

Tolle Drums, tolle Gitarren sowieso. Und die Akkordlinien sind cool. Das rockt.

Tags: Solider Rock, Top.

Soundkraft

Klingt für mich wie eine Rocknummer, die eine gewisse hypnotische Sturheit vom Trance ausleiht. Gefällt mir mal ganz gut, die Akkorde durchzuziehen und nicht balladenhaft zu viele Melodie-Schnörkel mitzumachen.

Tags: Rock-Experiment, Top.

misterkanister

Schöner Groove, tolle Bläser, super produziert.

Tags: Funky Ballade, Top.

stefangeidel

Beeindruckende Produktion. Die humorvollen Klavierschunkeleinlagen passen für mich nicht ganz ins Bild, aber lockern zumindest auf, was vorher wegen des epischen Intros etwas pathetisch zu geraten

drohte. Die beste Stelle ist ab 2:45 das Gospel-Chor-Feeling, tolle Steigerung.
Tags: Ballade, Top.

Jogherd

Bilderbuch-Ballade, bei der jeder Ton sitzt. Sehr gekonnt arrangiert und gespielt. Wunderschönes Solo. Irgendwie gerate ich dennoch nicht ganz aus dem Häuschen. Da fehlt nicht viel, aber ein wenig mehr Überraschungsmoment hätte vielleicht das Zündlein an der Waage sein können. Insgesamt eine Spur zu brav und konventionell. Deshalb bei allem einfühlsamen Können nur Top für mich.
Tags: Beste Ballade, Top.

Lutzrobbylu

Das grooved und die Vocals sind trickreich zusammengebastelt. Klasse. Coole Bassfiguren, cooles Gitarrenpizzicato (oder wie das heißt) und fette Drums. 1a Arrangement, tolle Ideen, passt perfekt.
Tags: Clever komponierter Groove, Top.

octay

Extrem cooles Zeugnis für musikalisches Können, übersprudelnde Ideen, Mut und ganz viel Humor. Als wenn die Gitarre mit ihren Melodieziten (ich vermute fast, es sind alles welche, ich erahne nur ein paar) immer ein wenig kichernd den Song kommentierte. Genial. Sich selbst nicht so ernst nehmen und mit einem Augenzwinkern mal was wagen, das ist hier richtig gut gelungen. Tiefe Verbeugung vor diesem bunten, sympatischen, extrem kurzweiligen und genialen Feuerwerk.
Tags: Nicht perfekt aber genial. Super Top.

smehlsson

Cooler Haupt-Synthie mit Wobble und coolem Staccato. Klingt alles sehr modern für mich und faszinierend. Auch die Vocalbearbeitung ist cool.
Tags: Starkes Wobbling, Top.

Dodo_I

Wow. Virtuoses Kultur-Mix-Meisterwerk. Sehr groß, sehr gewagt, sehr gekonnt. Atemberaubend. Nur Sinhas Vocals waren scheinbar technisch am wenigsten leicht in diesen Kontext zu bekommen. Aber dafür klingt stonyroad hier völlig neu. Tolle Ideen und super umgesetzt.
Tags: Morgenlandsymphonie, Super Top.

insightmusic

Sparsames Arrangement, zu sparsam für meinen Geschmack. Technisch gut in Szene gesetzt, wirkt aber ideenmäßig etwas uninspiriert auf mich.
Tags: Chill out groove ohne Gefahr der Überladung, Durchwachsen.

TGud

Der Stony-Part ist prima. Luftig, schöne Akkorde, Chor, klasse. Auch der flotte Sinha-Refrain gefällt, vor allem auch wegen des Chors. Die Balance mit den Gitarren finde ich nicht so gelungen, zu viel

Raum? zu viel Wumms? Auf jeden Fall viele schöne Arrangement-Ideen prima umgesetzt.

Tags: Rockgitarren in schöner Pop-Umgebung, Top.

Slideede

Der Anfang ist super. Doo-Synthies, gewagter Raum, Atmosphäre, tolle Akkorde. Sinha sehr eigenwillig und stark in Szene gesetzt, mit Doppelungen und neuer Melodie. Die dichte musikalische Atmosphäre macht dann einem eher konventionellen Groove Platz, wo der Rap und die ungeduldig wartenden Gitarren und Drums endlich richtig loslegen dürfen. Ein bisschen schade ist es für mich Akkordliebhaber ja schon, dass dieser Groove-Session-auf-einem-Akkord-Weg eingeschlagen wurde. Der Anfang ist echt spannend. Danach wird Spannung aber durch jede Menge Coolness und funky Superrock an den Instrumenten ersetzt. Das hat natürlich auch was. Grandios ist das. Erinnert mich irgendwie an Pink Floyd, so von der Epik und den Soundfinessen her, nur dass die daraus natürlich ein 8 Minuten-Stück hätten machen dürfen (mindestens) und hier die 4:30-Ausblend-Grenze einen doch viel zu früh aus dieser Gilmore-Ekstase reißt. Wieder einmal tiefste Verbeugung vor deinem nie enden wollenden Mut, die wildesten Ideen zu haben und sie nicht aus den Augen zu lassen, bis sie umgesetzt sind. Diesmal mit noch besserem Sound als bei früheren Wettbewerben. Man merkt die Produzenten-Lernkurve. Auch dafür Hut ab!

Tags: Fulminante Klangexperimente, furiose Instrumentenbeherrschung, Super Top.

asli

Fans können gnadenlos sein. Sobald Genesis Kurs auf Kommerz nimmt und richtige Hits einführt, sind es die alten Fans die am gemeinsten reagieren. Ich bin also jetzt auch mal einer von diesen fiesen Fans. Nicht dass die Nummer zu kommerziell wäre, aber sie ist einfach nur super sorgfältig und meisterlich arrangiert und produziert, aber nicht an allen Stellen genial. Sorry, aber wir Fans haben nunmal hohe Erwartungen. Zwei Kleinigkeiten stören mich an diesem Fast-Meisterwerk: der Anfang mit dem etwas biederem, einfallslosen und glanzlosen Piano. Erst wenn die Streicher dazu kommen scheint die übliche Asli-Klasse auf. Zweiter Schwachpunkt: Sinhas Vocals sind zu solo, zu trocken, zu prominent. Meiner Meinung nach wirken sie dadurch zu aufdringlich, zu unentspannt, zu laut. Stony kommt da viel besser rüber. Auch die Akkorde wirken hier und da bieder, hm, so richtig genial wird das mit den Akkorden erst bei 3:05 (absolut klasse). Das Arrangement, die vielen Streicher, Claps, Oboen, Chöre, Einschübe, da macht dem Meister hier keiner was vor. Es ist schon eine tolle Nummer. Aber wir Fans sind ja nicht nachtragend. Beim nächsten Mal wird aus toll wieder genial.

Tags: Begnadetes Arrangement holt alles wieder raus, Super Top.

Wennto

Wie immer ist das wieder perfekt produziert. Starke Gitarren, toller Sound, Arrangement immer auf dem Punkt, schöne Steigerungen, klare Songstruktur. Alles richtig gemacht. Und dann noch die abgefahrene Mega-Chor-Stelle. Sehr schön geworden und alleine wegen des All-Together-Now-Chorgefühls wäre das ein feiner Siegersong. Ideal auch falls der Contest mal in der Musical-Version auf die Bühne kommt, da wäre das der ideale Abschlusssong fürs Happy-End. Wenn ich darf, spiele ich den dritten Bauer in der fünften Szene mit einem Satz: "Jetzt hör ick et oooch". Ich nörgle ja an dieser Stelle, nur um nicht zu wenig zu schreiben, gerne über die Glätte und Perfektheit von Wenntos Werken. Man könnte davon träumen, was passiert, wenn Wenntos meisterliches Produzenten-

KnowHow mit Slideedes Experimentierfreudigkeit zusammen käme. Aber diesmal habe ich schon genug geschrieben, also schweigen wir mal davon.

Tags: Tolles Musical-Finale und perfekter Song, Top.

Soundmopi

Großes Orchester und Powerrock, alles drin, alles klingt perfekt ausbalanciert. Klasse auch die zusätzlichen Vocals. Tolle Stelle ab 3:12. Insgesamt schon ziemlich beeindruckend. Hm, wieso bin ich nicht begeistert? Das Haar in der Suppe, so ähnlich wie bei Wennto, ist wohl die Perfektion und damit verbundene Glätte. Könnte so prima im Radio laufen, professionell und alles, aber für meinen Geschmack wohl etwas zu viel mainstream und etwas zu wenig Eigenwilligkeit. Meine Neuronen fordern einen Tick mehr Überraschungen. Aber von feinen Geschmacksnuancen abgesehen ist das schon eine Klasse Nummer, keine Frage.

Tags: Radiotauglicher Pop-Rock mit Druck und toller Produktion, Top.

genesysx

Witziger Anfang. Rap auf einem Ton und lustige Synthie-Melodie, funktioniert sehr gut zusammen. Der Teil ist aber viel zu lang und dann irgendwie zu monoton und nervig. Nach meinem Gefühl hätte nach 0:42 bereits der Stony kommen sollen. Der Teil ist dann auch wieder schön gemacht mit Sinha im wispernden Hintergrund. Coole Ideen. Nur der Rap nervt halt.

Tags: Coole Ansätze aber insgesamt zu monoton (im wahrsten Sinn des Wortes), Durchwachsen.

Helge1973

Ein bisschen Folklore, viel Humor, ein Spaßbeitrag mit virtuosen Klangeinlagen. Alles nicht so richtig ausgearbeitet, eher Skizze als fertige Nummer. Gute Strategie, den angestrebten vorletzten Platz zu sichern. Aber ob das klappt? Schöne Ansätze sind da, zum Beispiel die Steigerung (einen Ton höher) bei 3:08 gefällt mir sehr gut. Wer wollte da auf Details wie Timing achten?

Tags: Spaß an der Freud und heimatliche Akkordeons mit rhythmischen Freiheiten, Durchwachsen.

mofox

Toller Rhythmus, jede Menge cooler Electronic-Sounds, aber das Arrangement ist mir doch etwas leer. Irgendwie fehlen da Melodien, mal andere Akkorde, eine Linie. Mir kommt es etwas zusammengesetzt vor, der fast beat als Unterlage und die Vocals oben drauf gelegt. Ah, bei 2:32 dann mal ein etwas unscheinbarer Melodie-Ansatz. Klingt schon alles sehr genretypisch, abgedreht, dicht und cool. Aber musikalisch scheint es mir nicht gut zusammen zu passen zu den Vocals und deren Melodien.

Tags: Coole Elektronik findet keine rechte Bindung zu den Vocals, Durchwachsen.

Malt30

Der Anfang ist Klasse. Tolle Melodien, der Bass ist gut in Form, schöne Streicher. Fein ausgearbeitet. Aber dann wird es schnell ab 0:45 und aus dem filigranen, einfallsreichen Anfang wird konventionelles Rocking. Man denkt schon, hm oje, da kommt der nächste gelungene Teil, ein Wailer-Teil mit richtig Druck, perfekten Bläsern und tollen Drums. Bei 2:22, dem anschließenden Stony-Teil, geht mein Daumen wieder etwas runter. Der Unisono-Polka-Rhythmus ist doch etwas

unverhofft. Danach wieder Sinha mit schönen Gitarren und wunderschönen Bläsern bevor wieder der etwas ideenlose schnelle Teil kommt. Eine regelrechte Berg- und Talfahrt für mich, mal richtig klasse und dann wieder nicht ganz so klasse. Und auch der Schluss, fast schon symptomatisch, wirkt unfertig und plötzlich und irgendwie ratlos. Tolle Ideen zum Teil und viel Können an den Instrumenten, wie immer, aber ist mir im Ganzen zu unschlüssig.

Tags: Berg- und Talfahrt auf hohem technischen Niveau, gerade noch so Top.

L0rdVetinari

Der Bass ist hier der Star. Was er spielt und wie er es spielt und dass er so laut ist, das gefällt mir nicht so. Da hätte ich gerne den Bass-Track gemutet und mir das Stück dann mal angehört. Soweit ich dahinter überhaupt hören kann, klingt der Rest nicht übel mit diesem schönen Glockensynthese und Vocoder-Effekten. Aber der Bass macht mich kirre. Man möchte "geh doch mal zur Seite, ich sehe ja nichts" rufen.

Tags: Zu viel Bass vor dem vielversprechenden Hintergrund, Durchwachsen.

hopoh

Große dicke Akkorde, fetter Sound, schöne Gitarre und Sinha wunderschön reingemischt. Im Arrangement fehlen mir irgendwie noch ein paar Feinheiten, die Akkordewände scheinen mir etwas statisch. Wird ab 2:30 mit den Synthesen etwas besser und interessanter. Der Sinha-Refrain hat was, schöne Akkorde und druckvoller Sound. Drumherum hätte für meinen Geschmack aber noch mehr passieren dürfen, andere Akkorde mal oder Auflockerungsbreaks, oder irgendwas.

Tags: Epischer, druckvoller Sound mit schöner Gitarre, könnte mehr Variationen haben, Top.

Wailer

Die Drehorgel ist ein Geniestreich. Und dann sogar Wobble-Bass. Sehr virtuose Collage. Reggae- und Disco-Schnippsel. Wailer kann alles, Humor kommt auch nicht zu kurz. Klasse, mutige, witzige, gekonnte, einfallsreiche Nummer. So macht das Voten und Durchhören Spaß! Der Rap-Part ist mir dennoch etwas zu lang.

Tags: Cool Fun, technisch klasse umgesetzt, Top.

TonyPizza

Der Sound gefällt mir, schöne Streicher, druckvolle Drums und Sinhas Stimme kommt sehr schön zur Geltung. Aber es wird schnell eintönig, weil immer die gleichen Akkorde. Da hätte man ruhig noch zwei anders klingende Teile dazwischen bauen können. Spontan würde mir ein Saxophonsolo in den Sinn kommen, oder irgendwas.

Tags: Starker Sound aber zu wenig Abwechslung, Durchwachsen.

Beyolie

Vocoder, Chöre, schöne Synthesen, spannende Akkorde, der Anfang ist vielversprechend. Die Bassfigur ab 1:25 bringt mich da völlig raus und der anschließende schnelle Refrain leidet in meinen Ohren auch am meisten unter dem Bass. So richtig Groove kommt nur im langsamen, mystischen Teil auf. Ab 2:40 kommen mir auch noch Zweifel, ob die Akkorde zur Gesangsmelodie passen, klingt zumindest gewagt. Ab 3:01 mit Stony vermisst ich stark einen Groove. Der Bass geht gegen den

Strich, die Drums kommen nicht zugange. Ab 3:23 schon viel besser. Insgesamt sehr schöne Klangideen und frische Sounds, aber der Fluss und Groove wollen nicht so richtig aufkommen.
Tags: Schöne Chorsounds und Synthies aber nicht optimal im Fluss, Durchwachsen.

KoolKolle

Cool, dass man hier mal hören kann, wie einer der Sänger sich die Sache vorstellt. Fette Drums, Backbeat und insgesamt ein chilliges HipHop-Feeling. Sinha könnte beim Refrain etwas mehr Einbettung vertragen, für mein Gefühl. Das Arrangement ist druckvoll aber für meine Ohren etwas sparsam. Besonders am Ende, wo es ganz weg ist. Sollte das so? Da habe ich wohl was im Forum nicht mitgekriegt.

Tags: Fette Sounds, zu sparsam eingesetzt, Durchwachsen.

BerrySchwarz

Den Synthieansatz finde ich cool. Die Kunstpausen des Grooves machen das dann vollends zu einem Experiment, weg vom 0-8-15-Song. Mir fehlt da irgendwie eine Steigerung. Zum Beispiel bei 2:39 hätte voll der Sound kommen können, stattdessen wird wieder zurück gefahren. Klingt interessant ist aber noch ein wenig asynchron zu meiner Hörerwartung irgendwie. Vielleicht müsste ich es noch öfter hören, um damit ganz warm zu werden.

Tags: Etwas zögerliches Synthie-Experiment dem etwas die volle Fahrt fehlt, Durchwachsen.

TinDD

Toller Piano-Sound und stonys Stimme, einfach aber sehr effektiv. Sehr viel Stimmung durch gekonnte Effekte, Vokalecho, der richtige Synthie, Filter auf, HiHats, Pausen. Ich finde, das ist zwar sparsam aber sehr gekonnt eingesetzt alles. Der Vocoder-Part lockert noch einmal auf. Ergibt insgesamt ein sehr gelungenes, rundes Bild für mich. Schade, dass die Nummer so kurz ist. Eine Minute länger hätte es ruhig noch sein dürfen. Ist sowieso schon sehr kurzweilig. Den Song muss ich noch öfter hören und analysieren. Eigentlich machst du hier nicht viel anderes als andere auch in Sachen guter Sounds und sparsamen Arrangements, aber irgendwie fügt sich hier alles so geschmackvoll und schlüssig ineinander. Große Kunst!

Tags: Auch etwas zögerliches Synthie-Experiment, aus bisher unbekannten Gründen sehr gelungen, Top.

Orboscope

Songs, die auf Groove und den Rap als zentrales Element setzen habe ich nun schon einige gehört. Dieses Stück finde ich eines der gelungensten davon. Immer was los, druckvoller Rhythmus der aber zum Glück nicht etwa mal ins doppelte Tempo abgeleitet. Viel Filter, selbstbewusste Synthies, die auch mal Melodien einwerfen, witzige Handypause, Drum-Variationen, Pausen, schön arrangiert mit diesen Arpeggios, klingt differenziert, cool, fett, gekonnt. Einfach richtig gut gemacht mit dem richtigen Schuss Idee und Originalität. Klasse, so kann ich diesen neumodischen Elektronik-Krams richtig genießen.

Tags: Bestes Elektronik-Groove-Stück, Super Top.

Marc1610

Die Drums sind schonmal gut gemacht. Der neue eigene Gesang, endlich macht das mal einer, ist auch witzig und passt gut, hätte vielleicht noch mehr in den Vordergrund gemixt gedurft. Das Arrangement ist mir ein bisschen leer, neben den Drums kommt außer dem Echosynthe nicht so viel. Da wäre vielleicht noch Platz für weitere Arpeggios, Effekte, Soundflächen. Vielleicht liegt es auch am Mix, dass die vorhandenen Elemente nicht optimal zur Geltung kommen. Die Vocals finde ich cool arrangiert, der Sinha-Effekt hier und da. Für meinen Geschmack etwas viel Rap, aber passt schon.
Tags: Drum-orientierter Rap-Beat mit cleveren Vocals, Top.

chiefrocka

Der Wobble-Don schlägt zu. Coole Sounds. Auch die ruhigen Stellen klingen schon toll. Die typische Techno-Steigerung der Snare ab 0:53, auch der Sound der Snare, so ganz meinen Geschmack trifft es da leider nicht. Der Vocoder-Einsatz am Anfang ist aber wieder klasse. Das Wobbeln wird schon ganz schön extrem praktiziert hier. Klingt cool aber den Song bringt es nach meinen altmodischen Kriterien nicht so ganz nach vorne. Hm, irgendwie ist die Nummer so eine Mischung aus ruhigen, wunderschönen Balladenstellen und dann industrial-noise-kaputt-mach-Stellen. Interessante Gleichung, geht aber für meine Ohren nicht ganz auf. Aber wegen des ausgefeilten Sounds ist das schon klasse gemacht.

Tags: Wobble-extreme mit ruhigen Balladenparts dazwischen, Top.

KascheK

😊der Warm-Mach-Anfang ist witzig. Die Orgel ist schön. Dann geht es funky los mit lässigen Handclaps, Hammond-Orgel und fetzigen Gitarren. Das groovt richtig gut. Am Ende im dritten Vers (ab 2:45) hätte ich irgendwie schon eine Variation bzw. Steigerung erwartet im Arrangement. Aber dann kommt ja schon das Solo, prima, leider etwas kurz. Und dann zieht alles nochmal an zum Schlusspart. Schönes Finale, runde Nummer, tolle Arbeit an den Instrumenten, schöne Oldschool Musik handgemacht und solide.

Tags: Lässige Gitarren und funky Groove, Top.

Wood

Erst dachte ich: Piano und Sinha, Balladenanfang, das habe ich schon ein paar Mal im Feld gehört. Aber diese Knall-Drum im Kontrast dazu ist neu. Um richtig für mich zu funktionieren, hätte mit der Drum dann irgendwann auch der fette Bass und Groove einsetzen müssen. Nur ein paar Strings und das perlende Piano ist mir ein bisschen zu wenig. Dafür ist die Drum dann doch irgendwie zu knallig, zu allein und zu laut. Insgesamt fehlt es der Songstruktur an Abwechslung und das Ende versiegt auch ein wenig unschlüssig. Da wäre nach meinem Gefühl noch mehr gegangen.

Tags: Balladenansatz mit Knalldrums, Durchwachsen.

ComebackKidT

Eine Loop-Collage, oder wie könnte man es nennen. Die lauten HiHats stören mich, die klingen nicht gut genug um so laut zu sein. Interessanter Ansatz, in diese Richtung gab es sonst nichts. Das könnte ich mir schon vorstellen, dass da eine schöne Nummer draus würde. Aber so ist es noch etwas eintönig, ein paar mehr Loops, Schnippsel, Elemente und Variationen müssten es nach meinem Gefühl doch schon sein.

Tags: Loop-Experiment, nicht völlig gelungen, Durchwachsen.

Dubris

Nochmal Vocal-Sample-Loops. Die Melodie-Spielweise mit den kurzen Vocal-Sample, das extreme Pitching und das Arrangement passen für mich nicht so richtig. Ansätze sind eigentlich gut, das Wobbeln gefällt, die Sounds teilweise, aber andere Sounds scheinen mir dafür wieder verunglückt. Unausgewogen und als Stück im ganzen wirkt es irgendwie noch nicht richtig fertig.

Tags: Wobble gut, manche Sound nicht so, Durchwachsen.

Orboscope

So, zuguterletzt wäre meine Wertung auch noch im Kasten. Ich hatte ja vor, mich ausgiebig zu den einzelnen Beiträgen zu äussern. Dem Vorhaben steht jedoch die Tatsache im Wege dass leider die meisten Beiträge meinen Geschmack so überhaupt nicht getroffen haben. Es ist ja nicht so dass ich nichts zu sagen hätte, aber ich will mich auch nicht unnötig verhasst machen hier 🙄.

Sanfte Streicher in massen, schmachtende Klavierphrasen und auch die gefürchtete Hammondorgel hat ihr hässliches Haupt erhoben. Sorry Jungs, aber ich habs halt lieber wenns so richtig abgeht. Da habens die ganzen Balladen halt nicht so gebracht.

Aber im Bezug auf richtig abgehen hats doch so ein paar Kandidaten gegeben und auch sonst noch ein paar Sachen die denkwürdig sind und zu denen will ich mich doch noch äussern:

mofox

Aah...mein absoluter Favorit. Das ist einfach nur gekonnt gemacht. Das Teil geht super vorwärts. Und dann auch noch so schön liquide Sounds und drums. Da hört man gerne hin. 10 Punkte.

smehlon

Hammeriffs hast Du da am Start. Die brauchen sich vor niemanden zu verstecken im Business, mein ich ganz ernst. Die Tempoverdopplung kommt leider etwas zu früh, hätte gut noch ein paar Takte weitergehen können so. Trotzdem: Sehr cool!

soundmopi

Also die Idee das ganze in so eine Symphonicmetal Geschichte zu verbasteln find ich echt genial. Da wär ich nie drauf gekommen (abgesehen davon das ich den Stil nicht beherrsche, lol). Wenn dann der Kolle noch einsetzt wirds auch noch echt episch.

Leider fehlt dem Track so der richtige Wumms. Da sind fast keine Höhen hörbar, vor allem die Becken und so hätten davon einen ordentlichen Schuss davon

gebrauchen können. Die Bässe müssten auch mehr wummern und bummern. Sonst wirklich toll.

Stefangeidel

Musik als Mittel zur Wertezerfallbekämpfung.

Die Uno befiehlt: SOFORT ALLE GANGSTARAP HOEREN! 🎧

Ja die Frage ob Musik zur Besserung der Menschheit oder zu ihrem Verderben beiträgt ist ja noch eine interessante. Ich glaub mich zu erinnern, manche haben über dein Intro gemotzt. Ich find, jedenfalls trägt es dazu bei das Stück aus der Masse herauszuheben.

Helge1973

Stimmungsbild: Alte, immernoch verliebte Pärchen schippeln leicht beschwipst dem Sonnenuntergang entgegen auf ihrer Karibikkireuzfahrt. Dein Stück hat einen bizarren Charme, etwa so wie ein Ed Woods Film in Audiofassung.

Berry Schwarz

... bin mit dem Voten durch ... euren Songs zu lauschen war ein Vergnügen und spannend ... es sind einfach irre viel gute Sachen dabei ... 😊

... auch die Stücke, die mich nicht durchweg angesprochen haben enthalten tolle Elemente oder interessante Abschnitte ...

... analytisches Hören ... was für ein Sch### ... 😞 ich habs mir nicht leicht gemacht, hatte allen Tracks Punkte in einzelnen Kategorien verpasst (Farbechtheit, Geruch, Belastbarkeit ... na ihr wisst schon 😊) und ein Ranking erstellt ...

... mmmh ... nuuuuuur zahlreiche Stücke, die mich von Anfang an begeisterten sind in diesem Ranking nicht „vorn“ gelandet ... 😞

... habe gedacht 😊 : was mich nach dem dritten Mal Hören mitreißt 🎧 hat auch „vorn“ zu sein ... 🙌

... die Punktevergabe wurde darauf hin wie folgt geregelt:

10 Punkte

... das Stück hat durchweg berührt, ist mitreißend, außergewöhnlich ...

... die Qualität der Mischung ... unwichtig ...

9 Punkte

... Musik gefällt, tolle Mischung, sauberer Sound, technische Umsetzung überzeugt im Wesentlichen...

8 Punkte

... gute Arbeit ...

7 Punkte

... das Werk kann man nur im Keller hören (Spannung dann bei ausgeschaltetem Licht) ... 😊

6 Punkte

... bin bei deiner letzten Contest - Bewertung zu mies bei weggekommen ...

5 Punkte

... du hast mit meiner Schwester geschlafen ... und noch nicht bezahlt ...

4 - 1 Punkte / Punkt

... versuchs mal mit „Malen nach Zahlen“...

0 Punkte

... für die Nullen eben ...

... dass sich meine tatsächliche Wertung in einem **Vier-Punktebereich** bewegt hat nichts mit Respektlosigkeit euren Werken gegenüber zu tun, sondern ist eigentlich das genaue Gegenteil ...

... habe auch mal wieder feststellen können, ein Contest in kreativen Bereichen finde ich problematisch ... aus einer spaßigen, vielschichtigen Geschichte wird ein Bandmaß ... aber ich will nicht meckern, hier geht es ja recht entspannt und wohlwollend zu ...

... vielen, vielen Dank an alle, die sich die Mühe gemacht haben schriftlich Kommentare zu fertigen ... vor allem an all die Verrückten unter euch, die eigentlich schon Rezensionen verfasst haben ... 😊👍

... vll. hört man sich im Contest Nr.11 ... wenn es passt bin ich jedenfalls wieder dabei ...

01. vanjarre 9

02. profhell 8

03. nok 8

04. poker 9

05. Soundkraft 10

06. poppnapp 10

07. misterkanister 8

08. stefan 8

09. jogherd 10

10. lutzrobbylu 10

11. oktay 10
12. smehlsson 9
13. dodo i 10
14. insightmusic 9
15. tgud 10
16. slideede 10
17. asli 10
18. wennto 9
19. Soundmopi 10
20. genesysex 8
21. helge 8
22. mofox 10
23. malt30 10
24. Lordvetainari 8
25. Hopoh 8
26. Wailer 10
27. Tonypizza 10
28. Beyolie 8
29. KoolKolle 9
30. BerrySchwarz 0
31. TinDD 8
32. Orboscope 10
33. Marc1610 8
34. Chiefrocka 8
35. Kaschek 8
36. Wood 8
37. Comebackkid 7
38. Dubris 8

Slideede

01 - VanJarre

Parlez vous pommes frites - non, ich versteh das Gesprochene im Intro leider nicht, aber das scheint nicht so wichtig. Was ich verstehe ist, daß du sehr versiert mit deinen Sounds umgehen kannst und das hört man deutlich. Besonders fällt es mir bei den Vocoder-Einsätzen auf - die sind sehr fein gemacht. Die Nummer ist sehr flockig mit schönen breaks aufgelockert. Den Einsatz des Fremd-rappers zum Schluß finde ich legitim und auch gut gelungen. Grundsätzlich habe ich allerdings etwas stilistische Probleme mit diesem pumpenden, waveigen Groove, den man oft hört, wenn zu viel Compressor-Einsatz im Gange ist, was hier zwar nicht der Fall zu sein scheint, aber ein wenig danach klingt. Ich hoffe du

weißt was ich meine - dieses wooommmuuuuumpf - wooommmuuuuumpf - wooommmuuuuumpf. Ansonsten allerdings ein Topbeitrag.

02 - Profhoell

Handfeste Nummer von hart bis zart wirklich für jeden was dabei. Die einzelnen Vocals grenzen sich einerseits sehr gut voneinander ab und du hast die charakteristischen Parts sehr schön getroffen für alle drei, andererseits kommen die Übergänge zwar manchmal etwas überraschend, aber nie unpassend. Der rote Faden zieht sich gut durch die Nummer. Über deine Guitarqualitäten ist glaube ich schon alles gesagt worden - trotzdem bin ich immer wieder begeistert, wie du das machst. Ist schon ein Erlebnis der besonderen Art dich spielen zu hören.

03 - NOK

Schöne gefällige Nummer. Besonders gefällt mir Sinha im Backgroundgesang, was das Stück gut zusammenfügt. Mit Delays und Reverbs hast du ja wahrhaftig nicht gespart, aber das macht nichts. Ich mag es, wenn die Sounds etwas mehrdimensional sind und bin nicht so'n großer Freund von direkt in die Fresse. Die Keyboards sind mir manchmal etwas sehr statisch gespielt und hier und da eine kleine harmonische Variation hätte dem Stück auch nicht geschadet.

04 - Poker

Sehr schöne Übungsraumatmosfera, aber eigentlich bist du ja 'ne richtige Rampensau. Alles fängt einigermaßen moderat an, aber dannmuß ja ein Uptempo-Part kommen. Also ich bin mittlerweile ein uneingeschränkter Fan von dir und deinem Guitarspiel. Manchmal geht Sinha auch eine wenig unter mit ihrem Gesang, aber damit muß man rechnen, wenn Guitaristen ans Werk gehen. Den Schluß mit den Wiederholungen finde ich übrigens sehr gelungen. Solide runde Nummer, die Spaß macht.

05 - Soundkraft

Vorab-info - ich höre mit JBL Monitor 1 Boxen ab, die sind bekannt dafür, daß sie im Bassbereich etwas dünn rüberkommen. Trotzdem übertragen sie denn Bass falls vorhanden eigentlich ziemlich authentisch. Ich habe bei deinem Remix den Eindruck, daß die Mitten und Höhen etwas überproportioniert sind. Mag vielleicht auch an der Snare und der Guitar liegen und Sinha singt ja nun auch nicht sehr tief. Ich steh da so'n bißchen ohne Hose da. Trotzdem ist das Stück gut arrangiert und kraftvoll präsentiert. Der Groove gefällt mir gut, aber auch die Bassdrum gefällt mir nicht sonderlich. Was soll ich sagen - mich macht das Stück etwas nervös und scheint mir ziemlich am Limit gemixt zu sein. Lieber ein wenig auf Lautheit verzichten und mehr dynamische Spielräume schaffen, hätte vielleicht einen anderen Höreindruck hinterlassen. Für Profhoell's Solo hätte ich sicher einen anderen

Einstieg gewählt, als mit Sinha gemeinsam, aber das nur so am Rande. Insgesamt aber ein beachtlicher Remix, der für mich etwas zwiespältig bleibt.

06 - Popnapp

Du schaffst es immer wieder deinen unverwechselbaren Stempel aufzudrücken. Ein äusserst komplexes Arrangement, wo ich manchmal und öfter tief durchatmen muß, um überhaupt noch mitzukommen. Da wechseln sich die Harmonien in einer Geschwindigkeit ab, daß einem schwindelig wird und trotzdem kriegst du es immer wieder so hin die Hook so catchy zu machen, daß man nach dem Song immer noch innerlich weitersingt. Was bleibt ist ein sehr sympathisches, optimistisches Grundgefühl und eine Nummer für trübe Tage. Das Gesangsarrangement sucht seinesgleichen - großartig gemacht.

07 - Misterkanister

Dieses Gospel-feeling kommt absolut rüber. Ich sehe förmlich Billy Preston (der Verstorbene), Ray Charles oder Steve Wonder an den Keyboards. Fehlen eigentlich nur noch die Staple-Singers und Aretha Franklin, um die Sache perfekt zu machen. Das ist eine glasklare Angelegenheit mit der ich Bestens zurecht komme. Die Brass-section ist auch sehr gut gewählt und setzt dem Ganzen die Krone auf. Da kommt mir Kolle bzw. sein Text schon fast wie ein kleiner Fremdkörper vor. Er hätte ja wenigstens ein kleines Halleluja / Praise the Lord / Oh Lord einflechten können. Der Remix gefällt mir sehr schön, zwar etwas schnörkellos, aber das ist ein Bachchoral in einer protestantischen Kirche auch und trotzdem ergreifend.

08 - Stefan Geidel

Furioses Intro mit "bedeutungsvoller" Message. Schöne Pianobegleitung, die Sinha gut in Szene setzt. Die Orgel bringt sogar noch etwas Sakrales, Feierliches ins Spiel. Für mich so eine Mischung aus Filmmusik und ein wenig Kabarett, besonders im Kolle Part und ganz besonders am Schluß. Ernst zu nehmende Nummer mit einem kleinen Zwinkern, wie mir scheint. Ziemlich unterhaltsam.

09 - Jogherd

Das Piano im Intro erinnert mich schon fast ein wenig an "While my Guitar gently weeps" - aber nur kurz. Sehr durchdachtes und harmonisch angenehmes Arrangement. Instrumentierung, Mix und Sound sind sehr geschmackvoll aufeinander abgestimmt. Feines verhaltenes Guitarsolo und leichte Steigerung mit den Strings. Also das Ding ist für mich vollkommen gelungen und rund und findet bestimmt den Weg in die Top 10.

10 - Lutzrobbylu

Schöner Groove, aber mir sind die Überlagerung und die Menge an Vocals anfangs ein wenig zu viel einschl. der Delays, was sich allerdings im Laufe der Nummer (ab Kolle) etwas besser sortiert. Grundsätzlich komme ich aber mit den Stück ganz gut zu recht. Trotzdem bleibt ein etwas verwirrender Gesamteindruck zurück.

11 - Octay

Cooler Einstieg im Intro und auch die reverse Guitar kommt gut. Der Swing-Part hätte etwas konsequenter sein können. Sinha's Part kommt schon fast ein wenig "Shadows"-mäßig. Man muß schon recht flexibel sein, wenn man die Nummer so durchhört. Du verlangst einem schon allherd ab, was Stilistik und "konventionelles Hörverhalten" betrifft. Vielleicht hätte man etwas mehr an den Übergängen der einzelnen Parts arbeiten können. Interessante Nummer trotz allem.

12 - Smehlsn

Eingängiger Clubgroove und solides Elektro(hand)werk. Sinha ist auch schön integriert, macht die Sache fließend kontinuierlich. Ist wirklich nicht Musik auf die ich Kopf stehe. Aber insgesamt ein Stück, welches diesem Genre gerecht wird. Gut gemacht.

13 - Dodo_I

Kurios und aussergewöhnlich, der erste Eindruck. Klar ziemlich exotisch - "The hole world is going oriental" sagte noch Duke Ellington auf seiner Suite "African Eurasian Eclipse" in den 70er Jahren und zitierte den großen Marshall McLuhan. Filmmusik sicher - es entstehen große Bilder beim Hören - weite Wüsten, Karawanen, buntes Basartreiben, schöne Frauen und verwegene Derwische. Ein mutiges Stück grandios umgesetzt mit teilweise hervorragenden Ergebnissen in der Vocalbearbeitung (besonders Stony). Ist wirklich was Besonderes.

14 - Insightmusic

Cooler Neon Club Atmosphäre - irgendwie leider nicht zum Abschluß gekommen. Eigentlich schade hätte man noch was draus machen können.

15 - TGud

Interessante Vocalbearbeitung, mit der ich teilweise nicht ganz einverstanden bin. Ich bin kein allzu großer Freund von diesen Megaphon-Sounds und Distortion ist für mich ein no-go-effect für Vocals. Trotzdem ist die Vocalbearbeitung grundsätzlich recht gut gelungen. Vor Allem mit den additional Vocals, die wahrscheinlich von Dir kommen. Allerdings gefällt mir das rockige Arrangement ziemlich gut. das liegt wahrscheinlich auch und gerade an den Guitarsolo, das mir sehr positiv aufgefallen ist. Angenehmer Gesamteindruck mit Höhen und Tiefen - etwas durchwachsen halt, aber bekömmlich.

16 - Slideede

Mein Feedback zu euren Feedbacks

Genesysx - ein Moment des Durchatmens im Stück wäre sicher von Vorteil gewesen

Mofox - daß ich für dich diesen Spirit transportieren konnte freut mich ungemein, also rauf auf die Harley und mit dicken Eiern cruisen, btw. ich habe es mir mit dem Sinhapart nicht leicht gemacht, aber wollte ihn nicht wirklich canceln, obwohl ich dann mehr Platz nach hinten für die Guitars gehabt hätte.

TinDD - zusammengewürfelt (!?!) kann ich so nicht wirklich unterschreiben, ich habe mir da schon was bei gedacht.

Lutzrobbylu - keine Kritikpunkte, zu schön um wahr zu sein.

Helge 1973 - zu beliebig, keine Höhepunkte (!?!) - naja multiple Orgasmen sind bei Männern nicht so verbreitet.

TGud - ja ich weiß die Übergänge /Knotenpunkte zu den einzelnen Parts hätten etwas geschmeidiger kommen können

VanJarre - klar hab ich mich ab 2:42 mit Poker wohlgefühlt, ich war in Heaven

Malt30 - hab Sinha diesmal einen reverse-Reverb verpasst, wollte ich mal testen

Smehlon - das kenne ich seit annähernd 35 Jahren, daß man mit meinem Stil nicht immer konform geht, das empfinde ich nicht als ungewöhnlich sondern eher als Ansporn ihn weiter auszubauen

Stonyroad - ja die Steigerung (siehe Helge1973) aber ich werde mir zukünftig öfter mal was überlegen, ist tatsächlich ein Manko die Nummern so durchlaufen zu lassen

Soundmopi - Danke für die Anerkennung des Sinhaparts, der hat mir wirklich Kopfzerbrechen bereitet

Stefan Geidel - ja bei dem harmonischen Konzept verfolge ich gerne Verschleierungstaktiken, einfache Standard-Dreiklänge sind mir oft zu langweilig und bieten weniger Spielräume und das Zeitlimit hätte ich am liebsten diesmal gar nicht gebraucht, dann wäre die Nummer 10 Minuten lang geworden

Hopoh - Sinha zu kurz, fehlender C-Teil, Bass zu leise, alles berechnete Kritikpunkte, vielleicht ist bei mir diesmal die ganz große Leidenschaft nicht zu sehr erkennbar geworden bzw. ich ein wenig contestmüde geworden bin

17 - Asli

Das Intro wäre sicher gut geeignet für den Abspann einer schönen Lovestory, nachdem sich alle gekriegt haben. Aber wenn der Song mit den Claps anfängt stellen sich mir die Haare an den Armen auf und es fangen an mir wohlige Schauer überall herunterzulaufen. Asli, du bist ein Künstler der besonderen Art - du schaffst es mit vergleichsweise einfachen Mitteln den Zuhörer so derart in deinen Bann zu ziehen, daß ich jedesmal wirklich staune, wie du das

machst. Wo andere Piruetten drehen und sich in abgedrehten Arrangements verstricken (mich eingeschlossen), hältst du dich einfach nur an die Grundprinzipien der stinknormalen Harmonielehre und erreichst damit nicht nur dein Ziel, sondern vor Allem die Herzen der Zuhörer und das ist eine Gabe, die ich bei deinen Stücken immer sehr bewundere. Alle Achtung - ich sehe die Nummer mindestens unter den ersten 5.

18 - Wennto

Ob 80er ggf. Falco, etc. ist eigentlich nicht wichtig, aber dein Sound hat schon einen sehr großen Wiedererkennungsfaktor und der ist nunmal in den 80ern begründet. Die Nummer ist mehr als nachvollziehbar und in sich geschlossen. Ich mag die Dynamik, wie du manche Breaks gesetzt hast, z.B. die acoustic Guitar vor dem Chor oder ganz besonders im Zusammenspiel von Chor und Profhoell's Guitarsolo. An solchen Stellen halte ich dann ein wenig inne und denke mir jouh so muß man das machen, um die Zuhörer etwas anzuliften. Und wenn ich mich etwas konzentriere höre ich mich sogar selber in dem Chor. Ein ausgesprochen würdiger Jubiläums-Remix, zu dem man eigentlich einen Aalborg Jubiläumsaquavit trinken müßte.

19 - Soundmopi

"We will rock you" - Intro vom Allerfeinsten. Großes Kino mit den Strings und den Chören - könnte sogar bei "Night of the Proms" seinen Platz finden. Additional Vocals sehr gut eingesetzt - Guitarsolo sehr diszipliniert. Also von Sound verstehst du echt 'ne ganze Menge. Das Ding hat Druck und ist trotzdem nicht überladen, obwohl schon alles sehr dicht ist. Oder es kommt mir auch nur so vor, weil du die Breaks so effektiv gesetzt hast, daß der Kontrast besonders gut zum Vorschein kommt. Wie dem auch sei - hervorragendes Stück.

20 - Genesysx

Die Überraschung des Contests ein paar Tage vor Ende. Witziger aufgelockerter Groove mit diesem swingenden Rhodes und erst recht der Hammond und dem walking Bass. Und das alles mit einem glasklaren Sound und professionellem Vocoderinsatz. Gefällt mir sehr gut, obwohl mir Kolle manchmal etwas zu monoton rüberkommt, aber das liegt wohl in der Natur der Sache.

21 - Helge1973

Intro klingt schon fast etwas harmlos mit diesem Piano und den Strings, aber dann die Vorstellung der Protagonisten ist schon gut und ziemlich unterhaltsam gemacht. Ist auf jedenfall auch tauglich für eine Filmmusik mit diesem charakteristischen Akkordeon. Die Drums / Percussions empfinde ich als ein wenig verunglückt - ich weiß jetzt aber nicht so ganz genau, ob mir ein normales Drumset besser gefallen hätte, als diese Orchesterpercussions, aber ich vermute es mal. Ich meine, die Orchesterpercussions bringen

da ein wenig Marschmusik mit rein in einen schon fast reggaemäßigen Drive - das irritiert mich tatsächlich ein klein wenig. Insgesamt aber auch eine sehr originelle und ausgesprochen gut gemachte Nummer.

22 - Mofox

Der Groove caught mich sofort. Erinnert mich sehr an die Acid-House-Drum&Bass-DJHype-Zeit in den 90ern. Auf Arte gab es damals eine mehrteilige Sendereihe mit dem Titel "Lost in Music" - vielleicht kennt das jemand, oder hat's gesehen. Also die Nummer sticht für mich super positiv aus allen anderen Remixen heraus und verfolgt eine ganz authentische eigene Linie, mit der ich Besten klar komme. Sehr gut umgesetzt und eine vollkommen neue / andere Facette der Vocals, als ich sie bisher gehört habe - Kompliment für diesen Remix.

23 - Malt30

Erst wollte ich schreiben bekannt und bewährt - das Intro hätte auch mit den Cellos von "Eleonore Rigby" ausgestattet sein können. Aber dann kommt dieser Reggae mit den Horns und diese geilen Breaks, es wird ruhiger und wieder rockiger - es geht immer munter voran und gipfelt in einem wunderschönen Guitarsolo und dann ist die Nummer leider auch schon vorbei. Wunderbar kurzweilig locker arrangiert, kraftvoll umgesetzt, beinhaltet eigentlich alles was man braucht und ist zudem noch optimal an die Vocals angepasst (oder umgekehrt). Ich bin damit sehr zufrieden und habe großen Spaß mit diesem Remix.

24 - LordVetinari

Komme etwas mühsam in den Groove, aber spätestens wenn das Glas gegen die Wand fliegt läuft's. Diese Uptempo-Drums / Percussions turnen mich auch gut an, aber nicht ganz so, wie bei Mofox. Aber diese aufgelösten Akkorde durch das Rhodes und die Synthpads bieten einen schönen angenehmen Kontrast zu dem Beat, der kurz davor ist sich selbst zu überholen. Teilweise gibt es Momente, wo ich echt schmunzeln muß. Und die Vocals sind selten unpassend gesetzt. Schöne Nummer.

25 - Hopoh

Epische Strings, große Räume, weite Flächen - damit habe ich selten Probleme. Auch nicht mit der Guitar, die sehr schön klingt. Sinha's Wiederholungen und Überlagerungen im Refrain gefallen mir wunderbar. Auch der etwas angefunkte Bass ist sehr passend. Im Laufe der Nummer werden allerdings die Vocals ein wenig zum Patchwork, ohne jedoch das schöne Grundgefühl zu beeinträchtigen. Angenehm zu Hören.

26 - Wailer

Rummel, Circus, Varieté - ist das wirklich eine Wailer-Nummer. Tatsächlich mal ganz was Anderes. Wenn man sich langsam reingehört wird's richtig ulkig. Die Vocals-Bearbeitungen

sind wirklich eine Klasse für sich. Daran merke ich immer, daß ihr euch schon öfter mal mit besonderen Spezialitäten der Soundbearbeitung auseinandergesetzt habt. Es sind nicht nur die mir mittlerweile auch bekannten Vocal-Pitchings, sondern vor allem auch die rhythmischen Gimmicks, die mich hier gerade so beeindruckten. Ich kann momentan noch gar nicht sagen, ob ich ein richtiger Fan dieser Nummer geworden bin, aber eins ist für mich klar - sie ist irre gut gemacht und sehr sehr originell.

27 - TonyPizza

Vom Stil her ist mir so ein Intro nicht unbedingt unbekannt. Damit werde ich schnell warm. Alles sitzt da, wo es sein muß. Die Dynamik der Strings fällt besonders positiv auf - klingt alles gut, aber auch etwas unspektakulär. Vielleicht bin ich jetzt beim Durchhören auch schon zu sehr verwöhnt und erwarte immer größere Rekorde und weiß eine einfache solide gutgemachte Nummer gar nicht mehr richtig zu wertschätzen. Oder mit einem Vergleich aus der Lebensmittelbranche gesprochen - nach zu viel Gourmetspeisen sollte man ruhig mal wieder eine zünftige bodenständige Bohnensuppe zu sich nehmen (oder in diesem Fall eine Pizza).

28 - Beyolie

Sehr spaceiger Einstieg und gutes Zusammenspiel von Bass und Kick. Guter Vocoder-Einsatz. Manchmal habe ich doch etwas Probleme mit einigen etwas trivial klingenden Parts. erinnert mich an die eine oder andere Sci-Fi Folge von Serien der 70er Jahre - momentan läuft gerade wieder Sonntags Abend auf Kanal 4 der "Time Tunnel". Irgendjemand hatte es schon geschrieben und hier fällt es mir auch auf, daß versucht wurde möglichst viel Vocal-Patchwork in die Nummern unter zu bringen. Das macht den Gesamteindruck etwas unübersichtlich und läßt mich (als Hörer) etwas ratlos zurück, trotzdem ich die Nummer als gelungen ansehen würde.

29 - KoolKolle

Kolle plays Kolle - sehr geiler Groove, so'ne Art Elektro-Dubstep-Reggae oder wie ich das bezeichnen soll. Spielt eigentlich auch gar keine Rolle, aber man möchte natürlich irgendeine Schublade finden, wo/wie man was einsortieren kann. Aber der Schluß ist echt tricky und eine sehr schöne Remineszenz an die anderen Beiden. Gefällt mir insgesamt gut und ist ein stimmiger Remix.

30 - BerrySchwarz

Spaceiges Intro und gut eingängiger Groove. Sehr effektiv eingesetzte Breaks, die die Nummer spannend machen und Sinha gut zur Geltung bringen. Geschmackvolle Arp-Synth-Sounds. Manche Vocalschnitte klingen für mich allerdings, als wenn die Platte springt, will sagen, sie kommen etwas abrupt. Aber insgesamt finde ich diesen Ansatz auch sehr

angenehm, der auch mich mal wieder an den alten Spruch erinnert"die Pausen werden mitgespielt"... Freundlicher Gesamteindruck.

31 - TinDD

Sehr schöner Flügel sound und filmreifes Intro. Eigentlich fängt das Stück so an, wie andere Stücke enden, aber das ist ja auch ein Stilmittel, welches sehr effektiv sein kann. Grandioser Vocoder Einsatz und versierter Umgang mit den Delays. Aber irgendwie fehlt mir bei dem Stück irgendwas, aber ich weiß nicht so genau was. Mein Gesamteindruck ist ein wenig "Warten auf Godot", aber mit einem großartigen Sound.

32 - Orboscope

Guter clubtauglicher Elektrosound aber auch wieder mit etlich Patchwork in den Vocalparts. Ich habe es ja selber auch erfahren, wie schwierig es ist alle drei Vocals in einer Nummer zu verarbeiten. Zum Ende dreht das Stück aber wirklich ziemlich ab. Ich glaube, es schrieb schon Jemand was von Computerspiele-Sounds. Trotzdem ziemlich abgefahren. Gesamteindruck für mich etwas zwiespältig.

33 - Marc1610

Guter Groove, Bass und Kick harmonieren sehr schön miteinander. Synth's gefallen mir auch prima. Macht auf mich einen sehr gefälligen Eindruck, allerdings auch ohne Ecken und Kanten bzw. Höhen und Tiefen (nicht auf den Sound bezogen). Die additional Vocals muß ich aber noch positiv hervorheben - passen gut in das Konzept. Insgesamt angenehmer Höreindruck.

34 - Chiefrogga

Intro klingt für mich auch etwas filmreif. Also wenn einer Dupstep mit Wobbelbass beherrscht, dann bist du das. Das klingt absolut authentisch. Vor allem sind deine Vocalsschnipsel passend in den Sound / Groove integriert, was das ganze wirklich rund macht und ebend nicht nach Patchwork klingen läßt. Du hast bei deinen Remixen für mich eigentlich immer / meistens eine ziemlich klare Linie, die du verfolgst und die ich einigermaßen gut nachvollziehen kann.

35 - KascheK

Ein klassisches Zappa-Intro um ca. 1968 und dann wird's sehr schön bluesig / funky. Das habe ich eigentlich bisher ohne es zu wissen richtig vermisst. Jetzt, wo ich es höre fällt es mir jedoch auf - sehr erfrischend. Manche Akkorde klingen ohne Grund etwas nach zu wenig Selbstbewußtsein, aber dazu kannst du stehen. Ich finde die Nummer sehr sympathisch, insbesondere die Guitar.

36 - Wood

Schönes Piano im Intro. Leider ist die Snare überhaupt nicht mein Ding, ist mir ehrlich gesagt viel zu trocken. Einbindung der Vocals ist im Timing, aber leider passiert Instrumental dann auch nicht mehr all zu viel. Hübscher Remix, aber für mein Empfinden etwas zu spartanisch und minimal. Da wäre bestimmt etwas mehr gegangen.

37 - Comebackkid

Intro klingt so'n bißchen industrial-mäßig, nicht uninteressant. Die monotonen Vocalswiederholungen haben was Mantra-artiges. Ja und das war's dann auch schon. Die Nummer scheint mir über das Skizzenstadium leider nicht hinausgekommen zu sein. Schade. Wäre sicher Spielraum gewesen für ein paar nette Soundspielereien.

38 - Dubris

Ah ja hier sind sie, die Soundspielereien und sogar ziemlich verspielt. Auch nicht uninteressant, aber für meine Hörgewohnheiten etwas schwere Kost. Einordnen könnte ich das noch im Dupstepbereich bzw. experimentelle Elektromusik. Aber ich kann leider nicht behaupten, daß diese Art Musik zu meinen Favoriten gehört, obwohl das Arrangement mit einigen Überraschungen aufwartet, was die Breaks und den Groove betrifft. Gefällt mir auf jeden Fall schon besser, als die beiden Stücke davor.

So das war er nun der Riggediriggediremix Number 10. Ich bin sehr froh, daß ich damit durchgekommen bin - eigentlich hatte ich es mir schlimmer vorgestellt. Wenn man nur die Skizzen und Zwischenstadien gehört hat und hört sich nun die fertigen Remixe an, ist da schon ein gehöriger Unterschied. Ihr habt zum Ende alle noch eine mächtige Schippe draufgelegt. Die Nummern klingen wirklich mehr als erwachsen und die Statements sagen noch nicht viel über die Punktevergabe. Auf jeden Fall war das ein würdiger Jubiläums-Contest und ich möchte mich bei allen Beteiligten recht herzlich dafür bedanken, daß ihr das möglich gemacht habt. Mein ganz persönlicher Dank gilt natürlich Wennto, der mal wieder alles wunderbar gemanaged hat und natürlich Poker für sein fulminantes Guitarsolo, das ich mir sicher immer wieder gerne anhöre.

Voting:

- 01 - VanJarre - 10
- 02 - Profhoell - 09
- 03 - NOK - 06
- 04 - Poker - 08
- 05 - Soundkraft - 07
- 06 - Popnapp - 09

- 07 - Misterkanister - 07
- 08 - Stefan Geidel - 06
- 09 - Jogherd - 10
- 10 - Lutzrobbylu - 07
- 11 - Octay - 06
- 12 - Smehlson - 06
- 13 - Dodo_I - 07
- 14 - Insightmusic - 05
- 15 - TGud - 06
- 16 - Slideede
- 17 - Asli - 10
- 18 - Wennto - 10
- 19 - Soundmopi - 10
- 20 - Genesysx - 07
- 21 - Helge1973 - 07
- 22 - Mofox - 08
- 23 - Malt30 - 09
- 24 - LordVetinari - 06
- 25 - Hopoh - 07
- 26 - Wailer - 08
- 27 - TonyPizza - 07
- 28 - Beyolie - 06
- 29 - KoolKolle - 06
- 30 - BerrySchwarz - 07
- 31 - TinDD - 08
- 32 - Orboscope - 06
- 33 - Marc1610 - 06
- 34 - Chiefrogka - 07
- 35 - KascheK - 07
- 36 - Wood - 03
- 37 - Comebackkid - 04
- 38 - Dubris - 05